

PHRASEOLOGIA  
LETTICA,

Das ist:

Täglicher Gebrauch der  
Leitischen Sprache.

Verfertigt durch

GEORGIUM MANCELIVM,  
Sengallum, der H. Schrift Licentia-  
tum &c.

Under Theil.

Diesem ist beygefüget das Spruchbuch  
Salomonis.



Zu Riga Gedruckt vnnnd Verlegt  
durch Gerhard. Schröder/1638.

CAPUT PRIMUM.

Von GOTT vnd Geistern.  
No Deewu vñ no teemis Gharreems.

GOTT / Deews.

Ein Geist / taf Gharf.

Gott der Vater / Deews taf Thäws.

Gott der Sohn / Deews taf Dähls.

Gott der heilige Geist / Deews taf swähg  
Gharf.

Drey Einigkeit / ta Triaidiba.

Die heilige Drey Einigkeit / ta swähga  
Triaidiba.

Gott der himlischer Vater / Deews taf  
dabbäffo Thäws.

Ein Schöpffer der Welt / taf Passaules  
Kadditais.

Gott hat die Welt auß nichts erschaffen /  
Deews gir to Passaul no nhencel raddipis.

Der höchste Gott / Deews aurtais.

Der allmächtige Gott / taf wiffowalldix  
Deews.

Der gnädige Gott / taf shehliex Deews.

Gott sey mir Sünder gnädig / Decwa  
est mann Ehrhynchekam scheklich.  
Wann du Gott herrlich vmb Gnade  
bittest / so beweiset er dir gern seine  
Gnade / kad tu no Decwa no Sirrs die  
ben Schälastibu luhds / tad parada wing  
tów lab-pracht sawu Schälastibu.  
Der zorniger Gott / tad dusmier Decwa.  
Gott zürnet seer vber die Gottlosen vnd  
Unbußfertigen / Decwa tohce dusimo  
par teems Besdewigheems / vnd kattri  
nhe attstahpahs no ghrákeems.  
Wies Gott gefallen / so ist's geschehen /  
ka Decwam pattisis / ta gir tad notisis.  
Wenn Gott wil / kad Decwa ghibb.  
Jesus / weens Swáhs-darritais.  
Christus / weens Swaidies.  
Ein Erlöser / weens Pestitais.  
Unser Herr vnd Erlöser / Múhso Kump  
vnd Pestitais.  
Das Blut Jesu Christi des Sohns  
Gottes reinigt vns von aller Sünde /  
tad Áfins Jesu Christi ta Decwa Dáhlá  
schließti mums no wisseems Ghrákeems.  
Die Gottheit / ta Decwiba.  
Das Göttliche Wesen / ta Decwiska buß  
schana.

Gottes

Gottes Macht / Decwa Spáhs.  
Gott ist mächtig / Decwa gur spehzie.  
Der Geist Gottes / Decwa Gharrs.  
Der Geist des Herrn / ta Kungha Gharrs.  
Du solt Gott allein anrufen vnd anbe-  
ten / tów buhs tickai Decwa ween peckauft  
vnd pecluhft.  
Weder die heilige Jungfrau Maria / noch  
Petrus / noch Paulus / noch irgend  
ein ander erschaffener Heiliger kan  
vns helfen / Ney ta swáhta Jumprawa  
Maria / ney Peteris / ney Pawills / ney  
zitts raddies Swáhs warr mums palli-  
dscht.

Ein Engel / Engelis.

Ein guter Engel / labbs Engelis.

Der Engel des Herrn geleite dich / tad  
Engelis ta Kungha waddi tów.

Der Engel des Herrn lagert sich vmb  
die her / so ihn fürchten / vnd hilfft ihnen  
auß / tad Engelis ta Kungha apfitt Leh-  
gheri ap teems / kattri to biya / vnd israw  
tohs.

Wenn wir sündigen / so treiben wir die  
heiligen Engel von vns / Kad mehß  
ghrákoyam / tad dsánnam mehß tohs  
swáhtus Engelus nohs no mums.

A iij

Der

der Engel Schaar / to Engelo pully / drant  
dse.

der Teuffel / taf Wälls.

der böse Geist / taf launs Gharrs.

die Hellschen Gester / Elles-gharri / tee  
Gharri Elch (letticismus, pro eekshan  
Elles.)

Der böse Feind / taf launs Senaidncey.

der Versucher / taf Kahrdenatais.

Gott wird alle die nicht Busse thun / den  
Teuffeln mit Leib vnd Seel vbergeben /  
Deews wiffus kattri nhe attstayas no ghrä  
fecms / nodohs teems Wällsems ar Mees  
vnd Dwehffel.

Die Teuffel werden die Gottlosen im hel-  
lischen Fehr ewig plagen / Tee Wälli  
muhshige mohys tohs Besdcewighus  
Elles Bgguny. [pro eekshan Elles Bg-  
gun / letticism.]

Ein Gespenst / Kähms.

der Drach / Puhkis.

Wer einen Drachen helt / der ehret den  
Teuffel selbst / kaf Puhki turr / taf zeent  
patt Wällu.

Er helt einen Drachen / winnam Puhkis.

CAP.

CAP. II.

Vom Menschen.

No to Zillwäku.

Ein Mensch / Zillwäky.

Ein kleiner Mensch / Zillwehzyngs.

die Menschheit / Zillwehzyba.

Gott hat den Menschen auß ein Erden-  
kloß gemacht / Deews gir to Zillwäku no  
Semmes-pietes darrinis.

Gottes Sohn hat die Menschheit von  
der Jungfrawen Marien seiner Mut-  
ter angenommen / Deewa Dähls gir to  
Zillwezybu / Mees vnd Affini / no sawas  
Mahies tahs Jumprawas Maries vs-  
nehimis.

ein Mann / weens Wiers.

ein Mannsbild / Wieristis.

ein kleines Männlein / Wierings.

ein Weib / weenna Secwa.

ein Weibsbild / Secwista.

ein kleines Weiblein / Secwina.

ein Ehemann / laulahs Wiers.

ein Eheweib / laulata Secwa.

ein schwanger Weib / ghruta Secwa.

das Weib ist schwanger / ta Secwa vs  
ghrutu Rahyu eet.

A. iijj

eine

Eine Hure/ Mauka.  
Huren/ Mauzibu dsieht.  
Ein Hurer/ Mauko-dsinneis.  
Ein Kind/ Bährns.  
Ein Hur-Kind/ Maukasbährns.  
Was kan das Kind dazu/ das die Mutter  
eine Hure ist/ so war Bährns darrict/ kad  
Mahte Mauka.  
Die Kindheit/ Behrniba.  
Ein vnmündig Kind / jauns nhprohct  
Bährns.  
Die vnmündige Kindheit / pirma Behr-  
niba.  
Da ich noch ein Kind war/ wuste ichs all-  
bereit/ Es Bährns buhdams/ to jaw sin-  
nanu.  
Ein Knabe/ Puiffis.  
Ein Knäblein/ Puiffich.  
Ein Magdlein/ Meina.  
Eine Magd/ Meita.  
Ein seugend Kind/ Siedams Bährns.  
Wie alt ist das Kind? zeck wän gir taf  
Bährns?  
zwey/ drey/ vier Wochen/ diwi/ trief/ tshet-  
trus Neddelus.  
fünf/ sechs/ sieben Monat/ pech/ fessich/  
septing Mehnes.

Ein

Ein Jüngling/ jauns Puiffis/ Jaunehllis.  
du bist ein junger starcker Kerll/ du must  
frisch arbeiten/ tu esfi jauns stippris Wiers/  
idw bnhß labbe strahdabt.  
eine Jungfrau/ Junprawa.  
auffwachsen/ vsaukt.  
eine junge Dirn/ jauna Meita.  
eine erwachsene Dirn/ pee-aughuffa Meita.  
ein Bräutigam/ Brudgams.  
eine Braut/ Bruhte.  
Er frehet nach der Dirn / wings prehe  
pehs tafß Meitas.  
das Alter/ taf Wäsums/ ta Wesiba.  
alt/ wol betaget/ wäs.  
ein alter / grauer Mann / wäs / firms  
Wiers.  
ein alt Weib/ wäka Secwa.  
wie alt bistu? zeck wäs esfi tu?  
Ich halte/ ich sen fünfzig/ sechzig/ sieben-  
zig Jahr alt / Es schlectohß / jaw pech-  
desmitts/ fesch-desmitts/ septing-desmitts  
Ghaddus äffam.  
Da der Moscoviter diß Land einnahm/  
war ich schon ein zimlicher Knab/ kad  
Kreewe scho Semu vs-jeme/ biyu es jaw  
labbs Puiffis.

A v

Ich

Ich hütete der Gänse / Schweine / des  
Viehes / Es bipu Sohfo-ghanns / Zub-  
ko-ghanns / es ghanniyu Lohpus.  
Ich egete / pflügete / ging zur Arbeit / Es  
eseyu / arru / ghayu darrbohß.  
Er ist ganz grau / itt firmis gir.  
alt werden / wäs tappt.  
grau werden / firmis tappt.  
Er beginnt grau zu werden / jaw ee-sahß  
firmohß / jaw firmis mättahß.  
ein fruchtbar Weib / Behrnigha Seewa /  
kam dauds Bährni gir.  
ein unfruchtbares Weib / besß Bährne.  
kam muhscham nhe gir Bährns bipis.  
ein feck Mensch / drohßch Zillwähr.  
du bist seer verwegen / tu ess lohte drohßch.  
eine Amme / Amba.  
ein Aufzügling / der erzogen wird / Au-  
dsehnß.  
Ich hab ihn erzogen / Es äßmu to vs. aus  
ofenapis.

CAP. III.  
Von der Seele.  
No tahß Dwehßeles.

Die Seele / ta Dwehßele.  
das Leben / ta Dsewiba.

Das

das Leben geben / to Dsewibu doße.  
das Gewissen / Absinnaschanna.  
Ich bin nichts böses mir bewusst / es nhe  
absinnohß nheneeka.  
der Dhden / ta Dwasscha.  
die Vernunft / taf Prahaß.  
der Verstand / ta Saprasschana.  
der Will / ta ghribbeschana.  
die Stimme / ta Dallyne.  
Er hat eine starcke Stimme / tam gir sip-  
pra Dallyne.  
Er hat eine schwache Stimme / tam gir  
wana Dallyne.  
stumm / mähms.  
Stammiler / Mullmis.  
reden / runnahß.  
das sehen / ta redsechana.  
Ich kan nicht so weit sehen / Es nhe warru  
tick tahle redseht.  
Ich hab ein schwach Gesicht / mann gir  
oberichtig / wallbaß. (wajas Akis.  
sehen / redseht.  
blindt / arklis.  
das hören / ta dsirrdeschana.  
Er ist taubhörend / surdaller, wings pas  
kurlis / ghruchte dsirrd.  
bistu taub ? ess tu kurlis.

hören/

hören / dsirdeht.  
der Schmach / ta Smeckeschana.  
hastu keine Zunge / das du nicht kanst  
schmecken? wai töw nhe gir Mehle / ta w  
nhe warri smeckeh? :  
schmecken / smeckeh.  
der Geruch / ta Ohhschnaschana / ta Smarr  
riechen / ohhschnat. (scha.  
Ich kan nicht riechen / es nhe warru ohhsch  
nah.  
was stincket hie? kafi scheitan smirrd  
das fühlen / ta Jusschana.  
Ich wil dich also schlagen / das du solt  
fühlen / Es töw ta ghribbu fist / ka töw  
buhfi just.  
fühlen / just.  
das Gedechtniß / ta Patturreeschana.  
die wieder-erinnerung / Reminiscencia,  
ta attghadasschana / attminneschana.  
behalte das wol / patturri to labbe.  
kanstus auch behalten? warrieg tu to pat  
turrieh?  
Ich wil wol behalten / ghann eh to pattur  
reschu.  
Ich kans mich nicht erinnern / Es nhe  
warru to attminnehteeh.  
Ich gedencke die zeit / es peeminnu to laifu.  
Ich

Ich gedencke die zeit / das ein Loff Rogge  
zwo Marck Rigisch galt. Es peeminnu  
to laifu / kad Rudso-Puhrs maraja diwi  
Kiegas Mahrt.  
auch wolweniger / srz lähtale.  
kanstu dich dessen nicht erinnern? Nhe  
warri tu to attminnehteeh?  
die Vergessenheit / ta As-smarrscha.  
Ich habs vergessen / Es to as-mirrsu.  
du kanst leicht vergessen / tu drics warri as-  
mirrs / töw lecla as-smarrscha.  
[Mercke / an etlichen orten sprechen sie  
die Syllab As / auß / Ais.]  
verstehestu? vergiß es nicht! protieg e  
nhe as-mirrsi to!  
Ich werde es nicht vergessen. Nhe as-  
mirrsfischu eh.  
Ich hab seinen Nahmen vergessen / Eh  
winja Wahrdu asmu as-mirrsis.  
Ich kan mich seines Nahmens nicht erin  
nern / Eh nhe warru winja Wahrdu att-  
minnehteeh.

CAP. IV.

Vom Leibe.

No to Meessu.

Ein Leib / Meessa / Meessas pl.

Ein

ein frischer vnd gesunder Leib / wāffālas  
Neeffas / pl.  
Er ist allenthalben gesund / winsam wiffas  
Neeffas wāffālas.  
ein vngesunder Leib / nhe-wāffālas Neeffas  
Er ist seer franck / wings lohite nhe-wāffālas.  
der ganze Leib bebet mir / mann wiffas  
Neeffas drebb.  
eine Leiche / Mirrons  
ein Glied / Lohzektis.  
ein Gelenck / idem.  
alle meine Glieder thun mir wehe / wiff  
manni Lohzekli sahþ.  
Er ist ober seinen ganzen Leib benomme/  
par wiffahin Neeffam par-jāmba.  
ein Knochen / ein Bein / Kauls.  
ein grosser starcker Knochen / leels / si-  
pris  
Kauls.  
ein Beinlein / Kaulings.  
die Haut / Ahda.  
Er ist nur Haut vnd Knochen / wings gir  
tikai Ahda vnd Kauli.  
das Marck im Bein / Kaula. Smaddesenes  
mancher Mensch isset dz Marck seer gern/  
dassch Zillwāhr tohs Smaddesenes lab-  
prahē āhd.  
Eine Ader / Dsicka.

Spann

Spann-Ader / leela Dsicka.  
Knorpel / Krumstis.  
die Maus im Fleisch / Pelle.  
Er ist durch die Maus gestochen / zaur Pell  
durrs.  
Ich hab mir in die Maus geschnitten / es  
Pelle ee-ghreschohs.  
schier hett ich die Maus getroffen / tick nhe  
as-jehnu to Pell.  
Fleisch / Neeffa / Ghatta.  
ein stücke Fleisch / Ghattas ghabbals / ghab-  
balings / dimin.  
frisch Fleisch / jaunās Neeffas.  
alt Fleisch / wākas Neeffas.  
das Fleisch stinckt / tahs Neeffas smirrd / ta  
Ghatta smirrd.  
fett Fleisch / iauka Ghatta.  
mager Fleisch / leessa Ghatta.  
du bist seer mager / tu eñi lohite lees.  
von du bekeme man wol ein par Liffpfund  
Fett / No tōw ghan diwi Pohous Laurus  
dabbuitu.  
Hautlein / Adina.  
du hast eine dicke Haut / tōw gir beesā Ada.  
Ich wil dir wol die Haut durchhacken /  
ghann es tōw to Adu zaurkappaschu.

die

die Dirn hat eine weisse Haut / tai Weite  
ballta Aoa.

das Kind hat eine weisse Haut / wie eines  
Teutschen Kind / tam Bährnam tick ball  
ta Aoa / ka Wahza-bährnam.

manch Pawren Kind hat wol so eine  
weisse Haut / als eines Teutschen Kind /  
das ham Semneeka-bährnam so tick ball  
ta Aoa gir / ka Wahza-bährnam.

Schweißlöcher / Sweedra-zaurumi.

der Schweiß / tee Sweedri / pl.

Ich schwitze / Es swiesku.

du stinckest von Schweiß / tu smirrdi no  
Sweedreen.

Ich arbeite das ich schwitze / es apswiedis  
stradaju.

Im Schweiß deines Angesichts soltu  
dein Brod essen / Sweedrus no Waighu  
pillinadams buhs töw taru Mais chff.

fette / feiste / tauki / taukums.

Blut / Affinis / alij, Affinis.

schwarz Blut / mälls Affinis.

heftlich Blut / nbeghang Affinis.

geronnen Blut / farettenis Affinis.

mit Blut besprenzen / ar Affinim aprais  
piet / apflahiet.

Er liegt ganz im Blut / wis Affinies ghull.  
Er

Er liegt als were er mit Blut begossen /  
wings ghull / ka ar Affinim apleek.

Enter / Puesschi.

feuchtigkeit / Slappjums.

die Gall / ta Schulz.

der Speichel / tahß Splaudalas. pl. See-  
kalas.

Er speyhet mir ins Gesicht / wings Ahies  
man splaw.

solchs redestu ja zu mir / vnd speyest mir  
ins Gesicht / Jo tu to man runnani / A  
his splaudidams.

dir fleust der Geiffer vbers Maul / als ei-  
nem Hunde / Edw Seckalas par Nutt  
wällkabs / ka kahdam Sunnjam.

der Schleim im Munde / Sleekas.

das Kind hat einen schleimichten Mund /  
tam Bährnam Nutte pillla Sleekas.

Wasche dem Kinde den Mund / oder es  
wird vom Schleime erstickt werden /  
Masgha tam Bährnam to Nutt / edder  
tas ar Sleekahin as-riefferes.

der Rorz / Schnurrghalas / Schnurghalas.

Schlingel / wische den Rorz vom Maule /  
Mullki / flauki tahß Schnurrghalas no  
Mutttes.

dem hengeret der Kox vbers Maul / tam  
Schnughalas par Nutt karrapahh.

Thränen/ Affaras.

die Augen stehen ihm voll Thränen/ Ahsis  
sahw winjam pillas Affaro.

Er weinet/ wings raud.

was schadet dir / das du weinest? kas kait  
töw/ ka tu raudi?

Ich habß dem H. Eren mit Thränen ge-  
klagt/ eh ar Affarahm Kungham fuhdsenü.

Ich hab heut meer meine Thränen ge-  
fressen/ als Brod / Es äßim schodeem  
wairahf mannus ghauschus Affarus eh  
dis nhe ka Mais.

Harn/ Seiche/ Miesälas.

der stets seichet/ Miescha.

kansü nicht hinauß gehen / vnd seichen/  
nhe warri tu ahran cet/ vnd miesf.

Er hat ins Bette geseicht/ Ghulltä miesfß.  
das Bette ist voll geseicht / Ghulltä pee-  
miesfa.

es stinckt nach Seiche / pehs Miesälcem  
smirrd.

Dreck/ Suhß.

Menschendreck/ Zillwäka Suhß.

Hundsdruck/ Sunn-fuhß.

Kazendreck/ Kagfes-fuhß.

hie stinckts nach entel Hundsdruck / schei-  
tan smirrd tickai pehs Sunno-fuhdeem.

C A P. V.

## Von den Gliedern.

### No Lozeckleems.

Das Häupt/ der Kopff/ ta Ghallwa.

ein groß Häupt/ lecta Ghallwa.

klein } Häupt } masfa } Ghallwa.  
ein/ spitz } } affa }  
oberlang } } pagharra }

Er hat einen wunderlichen Kopff/ winjam  
tracka Ghallwa.

Er ist flug/ verständig/ er hat einen ver-  
schlagenen Kopff / winjam ghuddra  
Ghallwa.

den Kopff krazen/ Ghallwu kassiet.

der Kopff jücket/ Ghallwa neesß.

der Kopff muß dir seer jucken/ das du ihn  
so krazenest/ ta Ghallwa töw lohie nees/ ka  
tu to ta kass.

man hat nicht so viel frist / das man den  
Kopff kraze / nhe tick dauds nhe gir pa-  
tappas/ ka warrätu Ghallwu pakassiet.

Er hat einen gründigen Kopff / winjam  
kassaina Ghallwa/ kraupaina Ghallwa.

Grund / Kraupis.

hic

B ij

einem

einem mit dem Kopffe wincken / ar Ghallwu  
wu wäzenah / radiet.

Mit dem Kopffe wackeln / ar Ghallwu  
ghrohsiet.

Er gehet vnd wackelt mit dem Kopffe /  
wings eet / Ghallwu ghrosidams.

Er gehet vnd schüttelt den Kopff / wings  
eet Ghallwu frattidams.

den Kopff am Balcken stossen / Ghallwu  
py Balki nodausiet.

Ich hab den Kopff zerstoßen / das eine  
grosse Beule auffgelauffen / Es Ghallwu  
nodauschu / ka keels Trumbs vs-tesepa.

Warumb weinet das Kind? Ko raud  
Vährns?

es stieß den Kopff am Ofen / py Krahsni  
nodause Ghallwu.

am Backofen / py Zeppli.  
am Stein / py Actinin.

das Haupt jemanden zukeren / Ghallwu  
attgreest.

beuge das Haupt zu mir / attgrees py man  
to Ghallwu.

kannst du nicht das Haupt ein wenig beugen /  
nhe warri tu to Ghallwu magkeuet att  
ghreest / lohziert.

den Kopff rückwärts beugen / Ghallwu  
attpackal lohziert.

Ich werde dir den Kopff zaufen / es töw  
to Ghallwu pa-plukenaschu.

Er hat mir meinen Kopff so zerzauset / dz  
er mir noch izund wehe thut / La is-  
plukenaja mannu Ghallwu / ka wehl jro  
taggad saphet saph.

Mein Haupt thut mir seer wehe / Ghallwu  
waman lohte saph.

es thut mir etwas wehe / pa-saph.

das Haupt schwindelt / Ghallwu reibst.

Ich erschrack / das mir auch das Haupt  
begunte wehe zu thun / eh is-binajohs /  
ka irr Ghallwu man ee-sahpeyahs.

ein lausiger Kopff / vittaina Ghallwu / pillä  
Vitto.

der Kopff ist dir ja voller Leuse / jo töw ta  
Ghallwu pillä Vitto.

den Kopff büirsten / Ghallwu suchst.

kannst du die Leuse nicht außbüirsten? nhe  
warri tu tahs Vittis is-suchst.

Ghallwu eckst / den Kopff Laufen.

[Also reden die Weiber.]

siehe da / lause den Kopff / sche / eckst Ghallwu

wie? mit den Nägeln/ oder mit ein Messer?  
ka? ar Naggeins/ jeb ar Nasi?  
mit ein Messer: Aber in dem du lausest/  
mußt du nicht in den Kopff schneiden.  
Ar Nasi: bett eckfadams/ nhe buhß töw  
man Ghallwa gbreest.

In dem man lauset/ trägt sichs wol also  
zu/ eckfajoh/ ghann ta läyahß.

der Kopff wird dir schon grau/ Ghallwa  
töw jam firma mätahß/ tohp.

Schinn auffm Haupte/ Plaurtes.

auff den Kopff fallen/ vs Ghallwas frist.

das Kind stürzte recht auff den Kopff/  
wunder war es/ das es den Hals nicht  
brach/ taf Bährns itt vs passchas Ghall  
was fritta/ brienums/ ka taf Kacklu nhe  
laufe.

Enthaupten/ köpfen/ Ghallwa nozirrß.

Er ward mit dem Schwerd enthauptet/

Ar Sohbinu winjam Ghallwa nozirra.

mit dem Beile/ ar Zirwi.

das Haupt waschen/ Ghallwa masghat.

wasche mir das Haupt / masgha mannt  
Ghallwa.

mit warm Wasser? oder mit Lauge?

ar fillu Ddeni? jeb ar Sahrnu.

mit Lauge/ ar Sahrnu.

das

das ist eine scharffe Lauge/ sie hat mir den  
Kopff durchgefressen/ taf gir asß Sahrms/  
taß mannu Ghallwa isß ehdiß.

das Haupt schaumet/ Ghallwa putt.

das Haupt trucknen/ Ghallwa schaudet/  
schahweht.

gib her das Haupt-tuch / dohd schurr to  
Ghallwas- Antu.

der Wirbel/ Ghallwawirß/ Discrimen ca-  
pillorum.

der Scheitel/ Zellings/ Schlectelis.

die Dirn hat einen geraden Scheitel/ tai  
Meitai taiffnis Schlectelis.

das forder theil des Hauptß / Preecksch-  
ghallwa.

das hinder theil des Hauptß / Pakauffis/  
packatt Ghallwa.

die Hirnschal/ Ghallwas-widdus/ Smad-  
dsenes Kaufß.

der Bregen/ Smaddsenes.

Er ist vberm Kopff gehaven/ daß das Ge-  
hirn her auß gebet/ par Ghallwa par-

zirrßis/ ka Smaddsenes nahß ara.

die Stirn/ Peere.

eine lange Stirn/ gharra Peere.

eine kurze Stirn/ ihßa Peere.

eine runderlichte Stirn/ ghrumbaina Peere.

B iii

sibe

Sie wie böse ist sie/hat sie doch die Stirn  
voller runzeln gezogen / redsi ka launa  
winja gir/Deer pillu ghrumbo pcewillkuffi.

eine Runzel/ghrumba.

Haar am Haupt/Matsh/Matti pl.  
weiche Haare/mieyti Matti.

rohte	} Hare	} farrkani mälli dsälltani ruddi firrni ballti pa-dsälltani/pa- dünji.	} Matti.
schwarze			
gelbe			
braune			
grawe			
weisse			
fahle			

lange	} Haar	} gharri ihfi kuppli beesi plahni	} Matti.
kurze			
krause			
dicke			
dünne			

verworren Haar / sawahluschchi Matti.  
von grosser Faulheit leßt sie die Haar sich  
verwühlen / ar leetu Slinkunnu leekahh  
ta tohh Mattus sawelle.  
halt die Haar fein glatt / dischane ghluddā  
ne turri tohh Mattus.

die

die Dirn/die ihre Haare nicht glatt hest/  
an der ist nicht viel gutes / tai Meitai/  
kattrasawus Mattus nhe turr ghluddāne/  
nhe gir dauds lectas.

Ein Freyer siset der Dirn nachm Kopff  
vnd nach den Füssen / Pregeuey luhko  
Meitai pehh Ghallwas vnd Rahjahm.  
vns kan kein Haar vom Haupt fallen/  
ohn Gottes willen / Wuns nhe warr  
nhe weens Matts no Ghallwas krist bes  
Deewa Prahtu.

kahl / plidtis.

ein kahl Haupt / plidts Ghallwa.

nir fallen alle meine Haar auß / wiffi mat-  
ni Matti is-kriet.

das Haar kürzen/Mattus noghreesf.

schneide die Haare gleich / ghrees tohh  
Mattus liedsäne.

die Haare sind ungleich geschnitten / tee  
Matti nheliedsäne noghreesfi.

Augbran/Matti vs Ahim.

die Augenslieder / Asa-wahy/Plahytins.

ein Auge/ta Ah.

Augapffel / Asa-Kauds.

das weisse im Auge/ Ballunns Ah.

Er hat sich recht ins Auge gestochen/paf-  
scha Ah ee-duhreesf.

Wo

Augenblick/Asa-mircklis.

mit den Augen wincken/ ar Akceems mirck  
schfenacht.

es fehlet nicht weit/so hette er sich das Aug  
aufgestossen/ tick nhe buhtu söw Asi is  
ghrudesh.

glänzend/klare Augen/steidras Asis.

tieffe Augen / depressi, ee-ghrimmuschaf  
ee-dubbuschas Asis.

rohte	} Augen	} Asis.	
schwache			farrkanas
braune			wahjas
blawe			ruddas
grawe			fillas
		wälälas	

Er sihet scheel/ ghrerse rads.

Er hat francke Augen/ winjam Asis sah  
sehen/ redseht.

heb die Augen auff/ pasell Asis

die Augen auff einen werffen/ Asis vs lo  
vsmest.

liebänglen/ spriddsenacht.

was du nicht gesehen hast/ das rede auch  
nicht/ so tu nhe est redsenis/ to arriedsan  
nhe runna.

Ich glaub meer den Augen/ als den Oh-  
ren/ es wairahf vstihu Akceems/ nhe ka  
Aufseems, [ ceteris, paribus. ]

weinen/

weinen/ raudacht.

weinend machen/ movere fletu, raudinacht  
warumb machstu das Kind weinend?

kapchs Dährnu raudini? rudiini / Dü-  
nab. Mariab. Rosit. &c.

sch/ wie seer weinet er! ock/ ka ghausche  
wings raud!

die Augen sind ihm gang roht/ so hat er  
geweinert/ Asis winjam itt farrkanas/ tha  
wings gir raudanis.

Augenhöle/ Asis-dohbe/ Dohbums.

tieffe Augen/ ee-dubbuschas Asis.

eine Backe/ taf Wair. [ Also nennen die  
Letten das Theil am Menschen/ was  
zwischen Nasen vnd Ohren ist/ wie die  
Latiner Genam & malam, teste Plinio.

Hinc: Ein roht Gesicht/ farrkans Wair.  
ein bleich Gesicht/ ballghans Wair.  
ein schwarz/ heßlich Gesicht/ mälls/  
nheghans wair.

ein Ohr/ ta Auf.

ein Ohrlin/ Aufstina.

ein Ohrlöffel/ Aufso-fahrniyams. [ Die Let-  
ten gebrauchen sich nicht eines solchen  
Instrumentis/ drum wissen sies auch  
nicht recht zu geben. ]

wo ich dich hinter die Ohren fasse! ghrasch  
schu es tow ahs Anschu! wehl in ee-bla  
fi ka Wehriss.  
kom her/ich wil dir etwas heimlich sagen  
ins Ohr/nah schurr/es tow ko pa-s  
pân sakischu Aufsy.

taub/kurlis.

dicke Ohren/obeulæ, beefas Aufis.

In diesen Zeiten haben die Menschen  
dicke Ohren/das sie Gottes Wort wol  
len weder hören noch fassen/schinn  
laikohs teems Zillwäkeems beefas Auf  
gir/ka tee Deewa Wahrdu ney dsurd  
ney sapembt ghrubb.

Nase/Dägguns.

spizige	Nase	} Dägguns.
lange		
krumme		
stumpffe		
kurze		
	{	
	ah	
	gharrsch	
	licx	
	strupps	
	ihß	

sich schneuzen/Däggunu is-schnuht.

Nasendöcher/Dägguna-zaurumi.

die Nasendöcher-Haar/Matti Dägguna  
zaurumohß.

die Nase blutet / Dägguns pill (puta, ar  
Alfinims.)

schnall

schnauben/schnahkt.

schnarchen/krahkt.

wer schnarchet da? kass turr krahß?

schnarche doch nicht so! nhe krahß schle  
ta!

die Nase fleusset/Dägguns pill (puta, ar  
Schnughaleems.)

riechen/Dhschnahkt.

Ich hab den Schnuppen/drumb kan ich  
nicht riechen/mann Eenaschi/tapeh nhe  
warru es ohschnahkt.

der Schnuppen/Eenaschi/pl.

Mund/Mutte.

ein offen Maul/attwära Mutte.

immer hat er das Maul offen / allasch  
winjam ta Mutte attwära.

thue das Maul zu / oder es kommen Flie-  
gen hinein / Aisdari Mutte / edder Mus-  
schas nahy eekschan.

ein groß Maul/leela Mutte.

ein klein Mund/masa Mutte.

Er hat ein engen Mund / winjam schaure  
Mutte.

Mündlein/Muttite.

mein Mündlein/manna Muttite.

ein schwarz Maul/mälla Mutte.

was

Was hat das Kind für ein Maul! *kah*  
Mute gir tam Bährnam!  
wasche doch dem Kinde den Mund / *ma*  
masgha gehle tam Bährnam to Mutt.  
so ist das Wasser / so ist der Mund / ein  
ist eben so rein als das ander / *tahs*  
dens / *tahda* Mutt / weens tief schlicis  
ohtris.  
den Mund mit Bachwasser spülen / *Mutt*  
ar *Bypes-ohdeni* skalloht.  
mit dem Maul flennen / spotten / ar *Mutt*  
mehdiedt.  
reden / runnah.  
laut / starck reden / *stippe* runnah.  
Er kan wol reden / *ghann wings* mahf run  
nah.  
was redet er für eine Sprache ? *kah*  
*Wallogu wings* runna ?  
Teutsch / *Wahzistku*. Lettisch / *Lattwistku*.  
Pöllnisch / *Pohlisktu*. Littawisch / *Litt*  
*istku*. Reusch / *Kreewistku*. Estenisch /  
*Jggaunistku*. Schwedisch / *Swcedristku*.  
Finnisch / *Sohma-wallogu*.  
Er redet weder recht Lettisch / noch recht  
Littawisch / *ney labbe Lattwistku* / *nei labbe*  
*Leitistku* runna.  
Er redet rein / *wings schlicse* runna.

reuspe

reusperen / vs. kläppoh.  
Speyen / spuer, splaut.  
wie hastu meinen Rock bespien ? *ka offi tu*  
mannus Swahrkus apspawis ?  
alle Kleider sind bespien / *wissas* *Drahnas*  
(Drehbes) gir apspauditas.  
Speichel / *Splaudalas*.  
Niesen / prausten / schlaudiet. [ In diesem  
Worte muß das (K) ausgesprochen  
werden / wie wir Dießländer das (K)  
ausreden / was wir sagen Kerl / lehre. ]  
Er nieset wie eine Kaze / *wings* schlauda *ka*  
*Kagkis*.  
Er nieset mir recht ins Gesicht / *passcha*  
*Waigha* man ee-schlahwe.  
reuspen / rülzen / vs. doht. [ Daher sagt vn-  
sere Landsmansche : *upgeven* / *he gaff*  
*bp.* ]  
Wie rülzest du so ? *ka tu tawsohd* ?  
der Hirsch / *singultus*, *Schaggus*.  
hirschen / *singultire*, *Schaggus* *rausta* /  
*mahs*.  
Wer weiß wer an mich gedenckt / das ich so  
hirsche / *kah sinna* *kah mannis* *pre-minn* /  
*ka mann* *Schaggus* *rausta*. [ Ist eine ge-  
meine Einbildung bey dem Barvers-  
mann. ]

gehenen /

gehen/gapffen/schahwaht.  
wann er schlaffen wil/so gehnet er/ ghu  
lehgghribbädams/schahwa.  
hastu nicht außgeschlaffen/ das du also  
gehnest? Ne estu isghulleyis/ ka tu  
schahwa?  
lachen/smeeteef.  
vber laut lachen/stippe smeeteef.  
was lachestu? so smeineef?  
warumb lachestu? kam smeheef.  
Ich lachte doch so/es tadai smeioh.  
Beschimpffen/verhõnen/bespotten/af  
smeet.  
stille/halt das Maul/lache nicht/ kluff  
turri Nutt/nhe smeieef.  
das Kind macht viel gelächter/taf Bährnd  
dauds smeeklus darra.  
Ich kan mich des lachens nicht meer ent  
halten/esh nhe warru wairs smeeklus tu  
reht.  
eine Stimme/Balxnis.  
eine kleine Stimme/smallk Ballxnis/item  
smallka Walloda.  
eine grobe Stimme/rupja Walloda.  
vber laut schreyen/kleekt/wiffa Ghallw  
breht.  
schreyen/breht.

was

was schreyestu? so breht?  
Er schreyet seer/wings lohte brähs.  
Ich hab geschrien/das ich heiser worden  
bin/Es ahf-smakdams asmu brehtis.  
Er kan nicht reden für grosser heiserkeit/  
ar leclu ahf-smackschanu nhe warr runnah.  
Er ist seer heisch/lohte ahf-smahis.  
ein Schweser/Muttschis.  
ein Wort/Wahrds.  
was ist das für ein Wort? Kaha taf  
Wahrds.  
deiner Worte eins gilt meer/denn mei  
ner zehen. Taws weens Wahrds wai  
raht maxa/nhe ka manni desmitts.  
rede nicht zu viel/nhe runna tick dauds.  
Ich kans nicht leiden/wenn mann so viel  
redet/Es nhe warru ee-redsch/ kad tick  
dauds runna.  
vberreden/pahr-runnah.  
Laß du dich nicht vberreden/nhe leezeef  
pahr-runnaeef.  
Er stänilet/wings ghrute runna/rausti  
dams runna.  
Lispeler/Stupstis. Lispelen/stupstict.  
Im Zorn reden/barrghe runnah.  
du wirst nicht viel guter Worte vorihm  
hõren/nhe dauds labbus Wahrds no  
winju dsirdehst. E gib

gib ihm ein gut Wort / dohd winsam labbi  
Wahrdu.

eine Zunge / Mehle.  
schmeichelhafte Zunge / mitexta Mehle /  
die Zunge ist ihm gar schwarz / ta Mehle  
winsam itt mälla!

die Zunge aufrecken / Mehl ist stept.  
die Zunge ist nur voller Blattern / ta Mehle  
le man ar Puhceem ist stinnsch.

ich kan kaum reden / tick es warru runnah.  
lecken / laisiet. Lacti / wird von Hunden ge-  
sagt.

Er lecket Salz / wie ein Zickel / wings Sahli  
laisa ka Kaslans.

Er lecket wie ein Hund / wings loht ka  
Sunns.

Athem / Dwaasscha.

Athemem / puhst / attpuhst / attpuhstech.

halt den Athem inne / peccurri Dwaasscha.

Athem holen / erblasen / attpuhstech.

hole Athem / attpuhstech.

Ich kan nicht meer Athem holen / Es nht  
warru wairs attpuhstech.

Er Athmet schwer / ghrute puhsch.

der Husten / Klappus.

husten / klappoh / klappus mahs.

Er

Er hat einen schweren Husten / winsam  
klappus loht mahs.

hastu lang gehustet ? jaw fenn tow klappus.

weistu nicht was man für Kraut wiedernt  
Husten gebraucht ? The sinni tu Klappus-  
pahles ?

das Kind hustet / das es schwarz wird /  
tas Dährns klappo / ka tas mälla tohp.

das es steiff wird / ka tas singris tohp.

Ich wil dir Kraut geben. Es dohshu tow  
Sahles.

ein Zahn / taf Sohbs.

die fordersten Zähne / prefscha-sohbi.

breite Zähne / platti Sohbi.

dünne Zähne / rätti Sohbi.

spize / scharffe Zähne / asti Sohbi.

dichte Zähne / becsi Sohbi.

kleine Zähne / masi Sohbi.

wackend Zähne / swabbadi Sohbi.

stumpffe Zähne / nodiluschi Sohbi.

die Zähne thun mir wehe / Sohbi fahp.

Ich wil mir den Zahn lassen aufziehen /  
es lictschohs to Sohbu iswillct.

die Zähne stochen / Sohbus barstict.

die Augenzähne / tee Ana-sohbi.

die innersten Zähne / Dsällohyri.

die Zähne fallen auß/ Sohbi isfriet.  
dir sind die Zähne außgefallen/man muß  
dir dicke Brühe kochen/ to w Sohbi is  
kritusch/ beesa Putra ja-wahri.

die Speise wol kweyen/ to Varribu labbe  
sakohst. [ghräumohr sagt man vom  
Riehe.]

schlinge das Fleisch nicht hinein wie ein  
Hund oder Wolff/ zerker es erst wol/  
nhe ry to Ghattu ka Sunns jeb Willy/ fa  
kohd to pirmahf labbe.

Zähne hecken/ Sohbus kallinaht/perrecht.  
hat das Kind schon alle Zähne? Jow tam  
Bährnam wiffi Sohbi?  
es hat den Mund voller Zähne/ Mutte itt  
pilla.

Zahnfleisch/ Schoghliis.  
das Zahnfleisch jucket/ Schoghliis neesa-  
wann die Kinder Zähne hecken/ so jucket  
ihnen das Zahnfleisch/kad Bährni Soh-  
bus kallina/ tad nees winjeem taf Scho-  
ghliis.

Zahnlos/ der keine Zähne hat/ Wes-foh-  
bis.

der Gaum/ Schohdos.  
die Zunge klebt am Gaumen/ Mehle pee-  
licy py Schohdu.

der Kinn/ Smactris.  
ein Bahrt/ Bahrde.

rohter	} Bart	farrkana	} Bahrda.
schwarzer		mälla	
weisser		ballta	
grauer		firma	
brauner		rudda	
langer		gharra	
kurzer		ihfa	
kleiner	masa		

der Bahrt wächst ihm/ Bahrda mättahf/  
augh.

du hast schon viel weisse Haar im Barte/  
to w jaw dands ballti Matti Bahrda.

Lippe/ Luhpa.

rohte	} Luhpas.	farrkanas
blawe		fillas
bleiche		ballghanas
grosse		leelas

einer der grosse Lippen hat/ Leel-uhypis.  
die Lippen lecken/ Luhpas laisset.

die Mandeln/ lecki Sohbi.

schmatze wie die Schweine/ smactschinacht/  
smactschicht/ smactschkinacht.

Halß/ Kactlis.

die Gurgel/ Kiekle.

einen würgen/ Kieffe ais-schnaukt.  
Er hette mich schier gewürgt / tick mann  
nhe schmaudse.  
das Genicke/ Pa-lactis.  
die Brust/ Kruhß/ Kruhtis.  
enge } schauras }  
starcke } stippras } Kruhtis.  
rauche } ruhkainas }  
der Magen/ Pasirrs [Die Patoren kla-  
gen/ wann ihnen der Magen wehethut/  
vbers Herz/vnd sagen: Sirrds fahp.]  
Hüner } Magen } Wislas }  
Gänse } Magen } Sohß } Schillwa.  
die Brust thut mir wehe / Kruhtis mann  
fahp.  
der Bofem/ Afohs.  
der Schoß/ Klehpis.  
Ich hab das Kind auffm Schoß/ mann  
Bährns Klehpy.  
[Also sagen sie/ jedoch schimpfflich: wir-  
jai pills Klehpis / sie hat einen vollen  
Schoß/ das ist/ sie ist schwanger.]  
was hastu im Bofem? kah idw Afoh?  
was fragstu darnach? ko tu bähda?  
Ich hab Brod / Fleisch etc. Mann gie  
Maife/ Ghatta/ etc.  
Herz/ Sirrds.

das

das Herz klopffet/ Sirrds lds.  
Herzgrüblein/ Sirrds dohbe. (ghruca.  
das Herz ist mir schwer/ Sirrds mann ite  
Ich weiß nicht/ was mir dz Herz zusaget/  
eh nhe sinnu/ ko Sirrds mann naffahß.  
die Lunge/ Plauzes pl.  
Brust/ Zize/ Kruhtis/ Puyys / Zitschas.  
Dünab.  
das Kind saugen/ Bährnu siedenah/ alij,  
dieliet.  
hangende Zizen / karrajami Puyyi.  
sihe / wie dir die Zizen hangen/ wie einer  
Zucken/redsi/ka idw tee Puyyi karrajahß/  
ka Kunnai.  
Brustwärzlein/ Puyyas ghalls.  
Ich hab so kleine Warzen/ daß das Kind  
kaum fassen kan/ mann tick masi Ghalli/  
tick Bährns warr fajembt.  
Eingeweide/ Etschas.  
das ganz Eingeweide keret sich omb/ wis-  
sas Etschas ayghreschahß.  
die Leber / Aetnis pl.  
Leber vnd Lung ist gesund / Aetnis vnd  
Plauzas wäffalas.  
Ball/ Schultis.  
Er hatte eme grosse Ball/ tam hy leelas  
Nieren/ Jhrstis. (Schultis.  
E tiii Müß/

Milch/ Lecfa.  
das Gedärm/ Sarnas.  
das weiche der Seiten / Sahnas-mitey  
der Bauch/ Wähdärs. (tums.  
der Bauch thut mir wehe/wähdärs fahp.  
Seitenwehe / zauras-fahpes.  
der Nabel/ Nabba.  
der Unterbauch/ Abdomen, Pa-wehderis  
die Seite/ tee Sahni pl.  
die rechte } labbi }  
die lincke } kreiff } Sahni.  
eine Niere/ Sahnkauls.  
Arßbacken/ Ghurni.  
der Arß/ Sprachle.  
die Huft/ Ghuhfchas/pl.  
die Blase/ Puhflis.  
Rückgrad/Muggura-kauls.  
der Rücken/Muggurs.  
das Mark im Rückgrade/ Smaddsenes  
Muggura-kaula.  
die Gelencke des Rückgrades / tee Lohye  
flischi Muggura-kaula.  
Ich wil dir den Rücken so voll haben las-  
sen/als du kanst fort tragen/es töm nick-  
schu to Mugguru tick pillu pee-schauft/ ka  
ar warreff pancst.  
eine Schulter/ Kammeffis/ Pläsi.  
ein

ein Arm / Allons.  
Er stieß ihn mit dem Arm/ ar Allkonu no-  
ghruhde.  
Ellenbogen/ idem.  
das vnterste am Arm/Lacertus, Padduffe.  
Er stinckt vntern Armen / winjam Pad-  
duffes muird.  
eine Hand/ Kohka.  
die rechte } Hand } labba }  
die lincke } Hand } kreiffa } Kohka.  
Er hats mir in die Faust gelobet / Kohku  
dohdams man sohliya.  
eine flache Hand/ Plaurta.  
Ich schlug ihn mit der flachen Hand / ar  
Plaurtu es winju situ.  
das mittel der Faust / vola, Dällna.  
Faust/ Pugnus, Duhr.  
Er schlug mit der Faust mir ins Gesicht /  
ar Duhr man Anich sweede.  
eine Maulschelle/ Pligkis.  
stinger/ Pirryis.  
lange } gharr }  
kurze } ihff } Pirryti.  
der Daum/ Jhfschlis.  
Nagel / Naggs.  
schneid die Nagel ab/noghrees Naggs.  
das schwarze vntern Nagel / Nagga-  
mällums. der

der Nagel thut mir wehe/ Naggs fahp.  
gehst ab / no-ect.

Knie/ Zetti.

nieder knien/zetkoffh inestech.

Ich hab ihn kniend gebeten/zetkoffh in  
damech es dsmu to luhdsh.

Kniescheibe/Streemens/Streemelis.

Schlenbein/Leelis.

Ich hab das Schlenbein abgestossen/  
Leclu dsmu nodausech.

die grosse Rohr im Bein/leclais Kauls.

die Waden am Schenckel/ Jctri.

Knorr/masais Kaulings.

Bersen/ Pa-pehdis.

Fußsohle/ Kahjas-appafscha/ Marizb. &

Fußstapffe/Pahda. (Rositen. Plexne.

kannst keine Fußstapffen vernehmen  
nhe warri kahdas Pahdas nomanniet?

gar keine/ nhenekahdas.

Ein Tritt/sohle.

Er hat keinen Tritt für mir gethan/ nhe  
weenu sohlu wings mannis-preekscha nhe

gir spehris.

Zeen/ Pedum digiti, Kahjas-Pirxti.

die grosse Zeen/ leclais Pirxtis.

Er tritt mir auff den grossen Zeen/ it  
passchu leclu Pirxtu vominna.

ein Fuß/ Kahja.

wer weis/ was ihm am Fuß schadet? laß  
to sinna / laß winjam Kahja lait?

der Fuß thut mir wehe. Kahja mannsahp.

die Füße frieren/ Kajas fallst.

die Füße sind ihm abgefroren/ Kajas tam  
gir nosalluschi.

die Füße anfleiden/ Kahjas apaut.

### CAP. VI.

#### Von den vierfüßigen Thieren.

No teems / katreems tshettas  
Kahjas gir.

lebendig Creatur / animal, raddita lecta/  
kattras dsiemo/kattrai Dwechflele gir/ aliäs,

Swähre/ Lohys.

vierfüßig Thier/kattrai tshettas kahjas gir.

Diehe/ Lohpi.

ein Vieh/ masi Lohpi.

(Lohpo.

ein hauffen grosses Viehes / Pully lecto

Er hat Gott lob ein gut theil Viehe/winsam

paldech Deewam (ghohs Thawam)  
labba teesja Lohpo.

Er hat kein Glück mit Vieh / nhe gir winsam

laim ar Lohpecm; nhe ishdohdsh

winsam lohpi.

unvernünftig Thier/ besprahstiegs Lohpo.

ein unsames Thier/ brecsmiegs Swähre.

wild

wild Thier/ Mescha-fwähre.  
 arbeitsam Thier/ strahdajams Lohps.  
 Klawe/ Naggs.  
 das Pferd hat weiche Hufen/ tam Siir  
 gham miexi Naggi.  
 der Hufen wil ihm abgehen/ Naggs no  
 der Schwanz/ ta Aste.  
 das Pferd auffschwängen/ Siirgham  
 Aste vs-see.  
 wie hat die Ruhe so emen kurze Schwanz  
 ta tai Showei tick struppa (ihfa) Aste.  
 der Hund biß ihn ihr ab/ Sunns tai to no  
 die Mäne/ Sarri. (kohbe)  
 lange Mäne/ gharri Sarri.  
 halt dich bey den Mänen/ turrees py Sarri  
 reem.  
 abgeschorne Mäne/ nozirpti Sarri.  
 die Haut/ ta Ahda.  
 Lambfell/ } Jähra  
 Schaaf-fell/ } Luna  
 Ziegenhaut/ } Kasa  
 Böckshaut/ } Ahscha  
 Schweinhaut/ } Zuhfa } Ahda.  
 Elendshaut/ } Dreescha  
 Luchshaut/ } Luhfa  
 Fuchshaut/ } Lapfa  
 Hundshaut/ } Sunna

Ein

Ein-Horn/ Naggs.  
 mit dem Hornstossen/ arr Naggu durre.  
 der Ochse ersties den Hund mit den Hör-  
 nern/ taf Behrffis no-durre to Sunni ar  
 Naggeem.  
 Hörner-ende/ Naggo-ghalli.  
 Ochsen oder Ruhe-maul/ Purrüis.  
 er hat ein abzeichen am Maul/ Sieme  
 tam (Lohpam) gir py Purrni.  
 vor-viertheil/ Pläni.  
 wiederkäwen/ ghrämnoht...  
 von gestern her hat das Schaaf nicht ge-  
 käwet/ jaw wackar-deen ta Awis nhe gir  
 ghrämnojsuffi.  
 so ist's frant/ tad ta nhe wäffala gir.  
 Sawruffel/ Smekeris.  
 Schnabel/ Dagguns.  
 wer frühe auffstehet/ der isset früh/ kurrsch  
 Purrnis aggre zeltahh/ aggre slauka dag-  
 guntung: [ Ist ein Lied Sprichworts-  
 weise bey den Pawren. ]  
 Kropff/ Kahrle.  
 die Raben pflegen die Kinder im Kropffe  
 weg zu tragen/ die ihren Eltern unge-  
 horsam sind/ tee Kranki tohh Bährnus  
 Kahrly nohst-näh/ factri Thäwu vnd  
 Wagt nhe klauffa.

Wolle/

Wolle / Willa.

weisse Wolle / ballia Willa.

grawe wolle / mälla Willa. [ Man sag  
nicht firrma Willa. ]

Bürsten / lera, Zuhka-sarri.

Fett / Lauki.

Schweinfett / Flomen / Eesschnaus.

Böcken-Talch / Abscha-Lauki.

geschmolzen Talch / lauffati Lauki.

Ochsen-Talch / Wehrscha-Lauki.

Mist / Suhdi.

Pferde

Kühe

Schafe

Schwein

Mäusedrect / Pello-suhdi.

Speck / Spegkis.

Schincte / Schlingkis.

ein grosser Schincte / teels Schlingkis.

Zizen / Puppri.

wasche der Ruhe die Zizen rein / nomasgh

tal Ghoweitahs Puppas / pirrms tu to slauh

### CAP. VII.

Von der Thiere Nahmen.

Ka lck kattru Lohpu jeb Erwähru

slaus.

Ein Lamb / Jahrs.

ein Oster Lamb / Teel-deena-Jahrs.

Spetling / Ruddena-Jahrs / Accpiclis.

ein Lamb das noch seiget / siedams Jahrs.

ein Schaaf / Auf / Awis.

ein Bötling / Auns.

ein Römlet / Awans.

einen Römlet schneiden / Awanurahmiet /

israhmiet.

wann ein Lamb von acht Tagen mit

Pferd-haaren abgebunden wird / so

wächst er besser / als wann er groß wor-

den / vnd denn geschnitten wird / tad

Jähram astoras deenas wdsam ar Sirr-

gha-sarream tohs Pautinus no-see / tad

wings labbake is-augh / nhe ka vs audfis

rahmies.

die Schaafschere / Awis nozirre.

wie oft werden die Schaafschere im Jahr ge-

schoren ? zeet reifas Ghaddus-kahrt

Awis jähr ?

drey mahl / trieh reifas.

ein mahl vmb Jacobi / das ander mahl

vmb Andreæ / das dritte mahl vmb

Georgij / Wcen reis ap Jacopa deenu /

ohru reisu ap Andreem / tresschu reisu ap

Jurgheem.

Im alten oder neuen Mond ? waka wai

jauna Wehnessy ?

Im neuen / jauna.

welche

welche ist die beste Wolle? kurra Will  
labbaka?  
die Sommer vnd Herbstwolle/Wass  
ras vnd Ruddens-willa.  
die Winterwolle pflegt kurz zu seyn/No  
bareh ihfas.  
ein Schaaf schlachten/ Awi nokaut.  
ein Wackenschaaf/ Teffas/ Auf/ Awis.  
schneide dein Hamel ins Ohr/ das man  
ihn kenne/ eeghrees tam Lunain Auf/ ka  
to warr pasiet.  
ein fett Schaaf/ taucks Auns.  
ein mager Schaaf/ lech Auns.  
eine Ziege/ Kasa.  
ein Böcklein/ Kaslans.  
Er springt wie ein Zickel/ wings lahka ka  
Kaslans.  
ein Bock/ Ahfis.  
ein geschnittener Bock/ rahmies Ahfis.  
wie alt ist der Bock? zeck was taf Ahfis?  
zwey/ drey/ vier/ fünff Jahre/ diwi/ trich  
ishetti/ pech Ghaddi.  
was begehrestu für den Bock? fo praffi  
par to Ahfi?  
der Bock hat nicht viel Fett/ tam Ahfsham  
nhe gir dauds Taufi.

Ich bitte dich behalt bey dir diesen Bock/  
biß ich wieder komme/ es luhsohoh/ pa  
turri to Ahfi teckams kamehr eh aikal ate  
cemu.

hastu Bocks-häute? gir tow Ahfcha-ahdas?  
was begehrestu für die Haut? fo praffi  
par to Ahdu?

acht/ neun/ etc. Marck/ asfonas/ dewiras  
Wahrkas.

das ist thewr/ taf gir dahrghe.

was beutestu? fo sohli?

ich geb dir mit einem worte fünff Marck/  
eh ar weenu Wahrdu dohmu tow pecjas  
Wahrkas.

das ist zu wenig/ taf gir mas.

die Haut ist nicht wol aufgedehnet/ ta  
Ahda nhe gir labbe ishpiclata.

ein Schwein/ Zuhka.

Schweine nesten/ Zuhkas barroht.

eingemestet Schwein/ Sectalls.

Zerckel/ Siwähns.

ein geschnittener Eber/ Weppris.

ungeschnittener Eber/ Kullis.

ein wild Schwein/ Mescha-Zuhka.

Elend/ Breedis.

Esel/ Eselis.

ein Einhorn/ Ween-radsis.

D

ein

ein Ochse/ Wehrffis.

Ist der Ochse geschnitten? gir taf Wehrffis rahmies?

ein fetter Ochse/ taur Wehrffis.

ein gemester Ochse/ barrohs Wehrffis.

eine Kuh/ Ghohf.

ein Kalb/ Zellfch.

die Kuh Kalbet/ tai Ghowi Zellfch gir.

eine tragende Kuh/ ghrutha Ghohf.

eine melckende Kuh/ slausama ghohf.

eine Milchreiche Kuh/ peenigha Ghohf.

eine jüfte Kuh/ Alawa.

was böcket die Kuh? fo mau ta Ghohf.

Wehrffis ghibbädama mau.

Ghohf eet Wehrfchohf.

kannst du die Ochsen leren pflügen? sinni tu

Wehrfchus ismahziet art?

Joch Ochsen/ Arrajami Wehrfchi.

das ist ein vollkommener Ochse/ taf gir

Wehrffis/ ta Wehrfcham peedär buht.

ein Ochselein/ Wehrffis/ Bullics.

eine junge Kuh/ Ghovina.

das Kalb entwöhnen/ Zellu noschfirrt.

das Kalb seugen/ Zellu pasiedenacht.

ein Pferd/ Sirrys/ Secrys/ Seelb.

ein Hengst/ Ehrfelis/ Scheklis.

ein geschnitten Pferd/ Wallach/ Kuhina.

eine

eine Pferde Mutter/ Strense/ Kehwe.

das Pferd schreyet/ Sirry sweeds.

ein Füllen/ Kummelsch/ Kummelings.

die Strense schreyet nach dem Füllen/ ta

Kehwe sweeds pehs sawu Kummelu.

braun

roht

schwarz

weiß

bund

fahl etc.

Glaß Aug/ Kohf-As.

Häw im Auge/ Naggata.

das Häw schneiden/ Naggatu ghrest.

mein Pferd hat eine Bles/ mannam Sirr

gham ballta Peere.

dem Pferd trabet hart/ taws Sirry ghrus

te nsh.

sein Pferd stost an/ wina Sirry kluhp.

hüte dich/ das Pferd schlägt/ sarrghais/

taf Sirrys spere.

ein hartmaulig Pferd/ taf nhe leekahf no

das Pferd hat die Fiebel/ tam Sirrgham

Wieveles.

kannst du die Fiebel schneiden/ sinni tu Wie

veles ghrest?

das gern abwirfft/ taf allasch nomatt.

mager/ lech.

bährf  
sarrkans

malls

balh

raibs

pallf etc.

Sirry.

gefattelt Pferd / sädlohts Sirry.  
das da bestet / kas kofsch.  
ein Apffelgraw Hengst / firms Sirry.  
ein Passganger / Eidenex.  
er gehet den Pass / wings Eidenisse eet.  
das Pferd gehet wol für die Egde / aber  
nicht fürm Pfluge / kas Sirrys eet gham  
Erschohs / bett nye Arckla.  
ein Cameel / Mescha. Sirry / Ehrte.  
ein Hund / Sunns.  
Spürhund / Haszhund / Queckschlis.  
Jagehund / Wind / Kurrs.  
Viehe-Hund / Lohpo-Sunns.  
gewehne du den Hund beim Viehe / vnd  
das er mit in die Hütung gehe / raddim  
(jauzch) to Sunni yn Lohpeem / vnd laub  
wings liedse ghannoht eet.  
ein Umbläuffer / Läckulis.  
ein großer Hund / seels Sunns.  
ein zortichter Hund / karrains / kafarain  
Sunns.  
bind den Hund an die Ketten / pee-seen to  
Sunni yn Stelochin.  
Ein böser Hund / kouns Sunns.  
der heimlich bestet / pasläppäne kofsch.  
je meer Dienstboten / je weniger auff sich  
so dauos Sunnu / so mas Sähnu saragha  
proverb.

Ich wil dich mit Hunden außhezen / es  
töw ar Sunnim isfriedinahschu.  
der ein Halsband an hat / kam Kranzis  
ap Raellu.  
Hündlem / Sunnich.  
Jungfraw-hündlein / Jumprawas Sun-  
nich.  
eine Zucke / Hündin / Runna.  
eine Rehe / Stirna.  
ein Dachs / Ahyscha.  
Hirsch / idem.  
Nahrkaze / Jahres-kaglis.  
Kaminichen / Kannewes.  
Schwein-Igel / Ehsis.  
eine Kaze / Kagke.  
die Kaze mauset wol / ta Kagke labbe meddi.  
eine Maus / Pelle. Ein Mauslein / Pellite.  
eine Kaze / Schurrka / Katte.  
eine grosse Kaze mit ein langē Schwantze  
lecla Schurrka ar gharru Ast.  
eine Löwe / Lowis / brecsimier Swähre.  
eine Hase / Sagtis.  
Hasen jagen / Sagtus meddi.  
die Hasen im Stricke fangen / Sagtus  
Wallga fajembt.  
ein Wolff / Willy / Wully alibi.  
ein Wölffin / Willka-Mahitte.  
D iij eine

eine Wolffsgrube/Willka-beddre/Dohbe  
die Wölffe heulen/Willki kauz.  
eine Wolffshaut/Willka: Ahda.  
eine Otter/Whoris.  
ein Seelhund/Kohnis.  
eine Memcke/Szäpka.

[Also/Whora-zäppure/Szäpka-zäppure/  
eine Ottern/Wencken Nütze.]

Bieber/Bäbbris.

Biebergeilen/Bäbbra:pautti.

Marder/Zauna.

Hermlein/Särmuling/Särmulis.

Hermlein mit ein gespaltene Schwanz  
ke/Schebberis.

Eichhorn/Wahweris.

ein Uff/Pehric/Pehrtikis.

ein Maulwurff / Kurrnis / Dünz.

ein Beer/Lahzis.

du wirst nicht leicht einen Beeren fallen/  
nhe lähte tu lahzi pecghulldieffi.

der Bahr ist im Habern / Lahzis Aufsohß.  
(dicitur etiam Ironice, wann jemand bey  
eines andern Weib betroffen wird.)

ein Fuchs / Lapsa.

der Fuchs ist bey den Hünern gantz ge  
wohnet / Lapsa py Wistahms ut pecguly.

ein Fuchselem / Lapsinja.

(kuffl.  
CAP.

## CAP. IIX.

### Von Vogeln.

#### No Puttnems.

Ein Vogel / Puttnis.

ein kleiner Vogel / mas Puttnis.

ein grosser Vogel / leels Puttnis.

ein Habicht / Wannags.

ein Sperber / Wehja-wanags.

ein grosser Habicht lauret auff die Hünern/  
leels Wannags lawcyahß vs Wistahms.

[Also mas Wannadsings.]

ein Adler / Ehrghlis.

ein Lerche / Zihrwulis.

die Lerche lest sich vernemē / es wird bald  
Vorjahr werden / Zihrwulis dseed / ghañ

dries Pa-wassars tapp.

so bald die Humpffel bloß werdē im Vor-  
jahr / lesset sich die Lerche sehen / tubettika

Zällm plicki tohy Pa-wassary / tad Zihr-  
wulis jaw rahdahß.

die Lerche fleugt noch nicht so gar hoch/  
Zihrwulis nhe streen wehl tick lohte auxte.

es ist noch kalte Luft / wehl auxß Ghahß.

eine zahme Endte / Piele.

grosse zahme Endten / leelas Piele.

D III

eine

eine wilde Endte/ Kaudawe.  
junge Endten/ Kadawes Bährni.  
kriech Endte/ Priekschke.  
eine Gans/ weena Sohß.

weiße	} ballta pälläka leela wäna jauna	} Sohß.
fahle		
grosse Gans		
alte		
junge		

wilde Gans/ Mescha-Sohß.

Haselhun/ Irrbe.

Kan man nun nicht ein Haselhüntchen bekommen? nhe warr nu nhe kahdu Irr biht dabbut?

Feldhun/ Kurrata.

Teucher/ Ghaignalis. [Eine andere art Teucher sind gray/nur schmale Schnäbeln/ haben die Füße am Rücken/ Ghaura.

Roggen-Vogel/ mit langen Füßen/ Schjaj-puttinis/ Titillbis.

ein Vogel so des Abends im wege gegen die Pferde scheust/ Lehlis.

Henffling/ Kurulis.

Wachtel/ Paipole.

[Eine andere art ist/ Ghreesne.]

Pfaw/

Pfaw/ Pahwis.

Keyer/ Ghornnis.

Kohraten/ Karofi.

Papagen/ Wahdsemmes Wahlohdse.

ein samer Vogel/ weentulis Puttnis.

im Kiewit/ Sämala.

im Weißchen/ Sielite/ Suedse.

Stieglitz/ Zeclawa.

Storch/ Schugguris/ Schubburis/ contracte, Schuggurs.

Falck/ Siegha.

Taube/ Ballohdis.

Holztaube/ Mescha-ballodis.

Turteltaube/ Ubele.

hör wie die Turteltaube schreyet/ klaus ka Ubele vho.

Direkhan/ Letteris/ Rubbenis.

Direkhenne/ Lettera-Mahtite.

eine Kräc/ Wahrna.

Kabe/ Kranklis.

Kranich/ Dschewe.

Wiedehopff/ Dadda-dsägguße.

Kuckuck/ Dsägguße.

der Kuckuck schreyet/ Dsägguße kuhfo.

ein Schwan/ Ghullbis.

Ester/ Hechster/ Schaggata.

Specht/ Dfennis.

D v

grün

grün Specht / Dillna.  
ein Specht der die Bienen vertilget  
eine Thole / Kohffa. (Stohff)  
die Tholen verderben die Rujen seer / taf  
Kohffas lohte samaita tahß Kaudses.  
ein Kranich / Dschewe.  
die Kraniche schreyen / Dschewes kleeds.  
eine Schwalbe / Besdeligha.  
Erdschwalbe / Eschurzte.  
Nachtgal / Lagsteghalls.  
die Nachtgal singet / Lagsteghalls dseed  
eine Bachstelze / Stährsta. (Wahlodf)  
eine Eule / Dhpis / Puhza.  
ein Sperling / Swirrbulis.  
Kottelchin / Wahlodse.  
Fledermauß / Sicksphärni / Pell-ahd.  
Neben / Jures-puttni.  
Drohffel / Spreen / Strafda.  
schwarz Drohffel / Mäll.  
weiße / ballta.  
graw / pälläka.  
ein Han / Ghailis.  
der Hahn krähet / Ghailis dseed.  
wann der Hahn zum ersten mahl krähet /  
so muß man aufstehen / kad Ghailis  
pirrmo reisu dseed (oder / pirrmahjohß  
Ghailohß) ja zellahß.

eine

eine Henne / Wissa.  
eine bunte Henne / raiba Wissa.  
[Man sagt nicht recht / dagglaina Wissa /  
denn das Wort Dagglaains / wird von  
Schweinen geredt.]  
ein Kaphan / Kappunis.  
ein Kalekutisch Han / Kallkunis / Kukuris /  
Kiekuris / Indzen.  
Rüchlein / Zalischi.  
das Rüchlein ist erdruckt / taf Zahlich no  
spechts.  
ein Flügel / Spahrni.  
der rechte / Flügel (labbi)  
der lincke / Flügel (kreiff) Spahrni.  
eine Feder / Spallwa.  
die beste Federn / zum schreiben tüglich /  
hat man von den Gänsen / wif-labbakas  
Naxtama Spallwas gir Sohßo-spallwas.  
Federn samblen / Spallwas kraht.  
Federn verstreuen / Spallwas iskaiffet.  
Er hat das ganze Hauß mit Federn be-  
strewet / in dem er nur eine Gans ge-  
plücket / wiffu Nammu ar Spallwahms  
apkaiffiyis / weenu Sohßi pluhßdams  
[oder / weenu Sohßi pluhßzohß.

eine

eine Gans rupffen / pflücken / Soß  
pluhkt / nopluhkt.  
wann du die Gans pflückest / so lege be-  
sonders die grosse Federn / besonders  
auch die kleinen. So Soß pluhkt dars  
lees sawiske tahs leelas Spallwas / sawisk  
arriedsan tahs masahs.  
vermenge die Federn nicht / nhe sajanu  
tahs Spallwas.  
von den Federn kan man ein fein Küssen  
machen / no tahms Spallwasnis war  
dichanu Spillwānu darriet.  
weiche Federn / Duhnas.  
Vogel ohn Federn / Puttnis beh Spall-  
wasnis.  
die Vogel kriegen Federn / Puttneem jaw  
Spallwas mättahs.  
es ist schwerlich zu fliegen ohn Federn /  
ghruht gir beh Spallwasnis street / Pro.  
Ich sol ihm die Flügel kürzen / es tam toß  
Spahrnus apkappafehu.  
ein Vogeler / Vogelfanger / Puttmineer.  
den Vögeln mit Stricken stellen / Putt-  
neems Walldsinus liht.  
Vogelstricke / Walldsinni.  
Von Pferdhaaren kan man feine Vogel-  
stricke machen / no Sirgha-farreem lab  
bus Walldsinus warr darriet.

Nest / Lisdā.  
Nest machen / Lisdas darriet.  
Vogels-Neste suchen / Puttno Lisdas meck-  
ein Ey / Paus / Ohla. (leht.  
die Henne kahfelt / sie wird Eyer legen /  
Wista kladdfina / ta dehs.  
legen / deht.  
hat die Henne heute gelegt? arrieg ta Wi-  
sta schodeen dehnuffi?  
die Henne kiret / Wista kährs.  
die Henne klucket / Wista kluckst.  
die Henne wil vber Eyer sitzen / Wista  
ghribb perreht.  
eine alte Zwāna { Wista.  
junge Jauna }  
ein Rauchhuhn / Duhmo-wista.  
die Henne sitzt nicht wol vber Eyer / ta  
Wista labbe nhe perre / dands Pauti wan-  
stari palleck.  
ein Eyerschale Pauta-tschaumals.  
das weisse im Ey / balltums Pautā.  
der Dodder im Ey / dsaltums Pautā.  
[Die Seelburger vnd Dünaburger  
nennen ein Ey / Ohla: denn Pauti sind  
bey ihnen unverschembt.]  
der Hahn hat einen feinen Kamm / tam  
Shailam dishana Serfle.

ein Kamm/ Geyße.

der Kamm ist ihm abgefroren / Geyß  
tam no-faluffi.

der Haan hat grosse Sporn/er muß all  
seyn/ tam Ghailam leeli Peeschi/ tash jant  
was bußß.

ein Klawe/ Naggs.

CAP. IX.

Von Fischen.

No Sitweens.

Ein Fisch/ Siwis/ Schlb. Suhß.

ein Fischlein/ Siwitingo/Suhtings.

Bachfisch/ Dypes-siwis.

Seefisch/ Asara-siwis.

Meerfisch/ Zuhra-siwis.

kleine Fischlein/ masi Siwitini.

fischen/ sweioht.

laß vns fischen gehen/ eima sweioht.

[ eima pro laideeta mums eet. ]

Gott helff/geb glück zum fischen/ Deewo  
pallieds sweioht.

habt ihr gut glück beym fischen? gir jums  
labba laime sweioht?

so hit/tadai pußlieds/pamasam.

ein Fischer/ Schweiney.

Fischerhosen/Sweinecka-paslawas.

Fischer

Fischer-Stieffeln/Sweinecka-Sabaki.


ein Netz/ Tielis.

ein groß Netz/Wadda.

das Netz außwerffen/Tielu ismess.

das Netz flicken/Tielu lahpiet. (anders.

ein Werffnetz/ Mailehn. Duckuris ist ein

Meer von Fisch-Netzen/ andesta oben im sol-  
gendem Blad/ mit diesem Zeichen 

ein Boht/ Laiwa.

ein Fischerboht/Kahypis.

Segelboht/Murra.

ein Loddige/ Luggis.

Trajectus, Scapha quâ trajiciunt, Saiglis/

ein Strick/ Wirrwe.

(Prahmis.

ein Ruder/ Airis.

rudern/ irrt.

wo sind die Ruder? fur Airi?

hie ist nur eine Ruder/sche tickai weens Ai-

kanstu rudern? mahli tu irrt?

(ris?

Ich werds nun allererst nicht lernen/

nebbe es nu wehl mahzischohß.

rudere flugs fort/ irr jrdams tickusche.

ein Segel/ Segheli.

heng das Segel auff/ vswells to Segheli.

laß das Segel nieder/nolaid to Segheli.

das Boht sincket/ta Laiwa ghrimst.

die Wellen schlagen vbers Boht/ Will-

nas par Laiwa pahrsitt.

eit

ein Fischzug/ Lohma.  
nurt ist gut zeit zu fischen/ nu gir labbs la  
sweiht.  
ein Angel/ Maxkeris.  
angeln/ maxkereht.  
Angler/ Hämioia, der mit der Angl  
fischt/ Maxkerdtais.  
ein Lachs/ Lassis.  
Wels/ Welze/ Samms.  
Hecht/ Lidāka.  
Bressen/ Plauschnis.  
Barse/ Afara.  
Kaulbarse/ Kieffa/ Kieffis.  
Wengalle/ Wimba.  
Sandaten/ Siegha.  
Schnepel/ idem.  
Kodawe/ Kauda.  
Stimmt/ Sallaka.  
Ahl/ Suttis.  
Neun-agen/ Suttini.  
Butten/ Buttes.  
Strömlinge/ Kenges/ Strimalas.  
Rebs/ Rebschi.  
Quappen/ Wehsele.  
Hering/ Sille.  
Laim/ Laimini.  
Bleyer/ Kauda.

Allands

**S** [Wehre/ Warrsa/ Lakis.  
eine Wehre schlagen/ Warrsu darriet/ fff.  
ein Fischkorb so man in der Wehre setzt/  
Murrds.  
kleine runde Körblein / die Fische mit  
Brod zu fangen/ Warrsichi.  
ein Einschlag-Netz/ Wimbenis.  
Bleyer-Netz/ Kaudenis.  
Wahde/ Waddus/ contr. Wadd's.  
ein Stechensfen/ Schebberklis.  
Angel am Stricke gebunden/ die Wem  
gallen zu fahen/ Vhdas/ Vhda-maxkeres.  
ein Netz eines Fadens lang/ an der stan  
gen geführet/ zwischen zweyen Böhten/  
Kieschi.  
die Stangen an diesem Netze / Kiescha  
dallbi.  
ein Netz machen/ Tieklu auß.  
die Strick-Nadel/ Saiwa.  
das Strickbrettlein/ Ghaldings.  
Nasschen/ Anis.  
grosse Nasschen/ Eingarn/ Leel-ahis.  
die Flügel am Netze/ Spahrni. ]  
Allandsbleyer/ Stecpatt.  
Schmerlinge/ Smehrline/ Spiggas.  
Gründling/ Ghrundulisch.  
Rebs/ Wehsis/ Wehschi/ pl.

E

Schlen/

Schley/ Liena/ Lienis.  
Schnecken/ Ghlechmes.  
Dorsch/ Durrstas/ Mankas.  
Kögen/ Jetri.  
Schuppen/ Swini.  
Grade/ Alfaka.  
die Milch im Fisch/ Peens.  
eine Flossfeder/ Spurris.  
Fische schuppen/ Siwis swienohi.  
schuppe die Fische/ noswiemo tahs Siwis.  
Fisch aufnehmen/ Siwis schließt darri/  
is-jembi.  
leben die Fisch? gir tahs Siwis dsiewas?  
nimb die Fische auß/ weil sie noch leben/  
darri tahs Siwis schließt/ is-jemb tahs  
Siwis/ teekams tee wehl dsiewo.  
den Rücken auffschneiden/ Mugguru vob  
ghreeß/ vs schellit.  
frische Fische/ jaunas Siwis.  
alte Fische/ wankas Siwis.  
stinkende Fische/ snirdamas Siwis.  
die Fische stincken/ tahs Siwis snird.  
die Fische einsalzen/ Siwis ee-fahltis.  
gesalzene Fische/ fahltis Siwis.  
gesalzene Fische wässeren/ fahltis Siwis  
mehrzeit.

wässe

wässere die Fische/ ee-mehrzeit tahs Siwis.  
gesottene Fische/ wahritas Siwis.  
gebratene Fische/ zäpptas Siwis.  
koche diese Fische sawr vñ wol gepfeffert/  
nowahri tahs Siwis stahbe vnd labbe. ar  
Pipperehm.  
sibe zu/ das sie nicht rohe bleiben/ raughsi  
ka tee nhepallcet fahli.  
sind sie gnug gesotten? gir tee saw ghann  
wirruschi?  
diese Fische koche auß dem Salz/ vnd diese  
brate/ schahs Siwis ar Sahli nowahri/  
vnd schahs zeyp.  
sie seynd zu seer gesalzen/ par tecku fahli-  
tas.  
sie seynd zu süß/ pa-falldanas/ nhe gir ghann  
fahls.  
es ist eben recht/ patt-laila.  
hastu Butter vnd Zwiebeln in die Sup-  
pen-Fisch gethan? arrieg Sweesu vnd  
Sicpolus Sulla-Siwies ee-lich?  
Ich hab keine Zwiebeln/ nhe gir man Si-  
poli.  
Suppenfische/ Sulla-Siwis.  
Iß von der Suppen/ strebb Sullu. Pippe-  
res dibbina.

Kotscher/Kotschlehres.  
Kotscher klopfen/Kotschlehres fa-kullt.  
Kotscher einweichen/ee-mehrzeit.  
mache Laugen / das man Kotscher ein-  
weichen kan / padarri Sahrnu / ka war  
Kotschkeres cemehrzeit.  
lege den Fisch in laulechter Lauge / rann  
dana Sahrma celes to Siwi.  
Schlamm in der Bächen / Ghlohtas.

CAP. X.

Von Würmen vnd Unzeiffer.  
No Zahreems.

Ein Wurm / Zahrys. Also nennen sie  
auch Unzeiffer.  
ein Würmlein / Zahryngs.  
ein Holzwurm / Kirrpis / Kohla-zirmans.  
eine Imme / Bitt. (Kreem-  
die Immen schwermen / Bittes laisch /  
ein Immenstock / Trohys / Biffcha. Trohys  
außstossen der Imme / Bittes. kahyschana  
wann wirstu deine Immen außstossen /  
kad kahysi tarwas Bittes ?  
ein Immenhalter / Apianus, Bittences.  
Honig / Waddus / jahls Waddus.  
Wachs / Waska. (ka-  
es ist so gelb wie Wachs / dsälltans ka Waska  
led

lediger Wachs im Stocke / Schunas.  
Bremsen / Spahres.  
die Bremsen stechen die Pferde / Spahres  
ren Sirrghus.  
nun ist der Bremsen ihr zeit / nu gir Spah-  
rolair.  
führe die Pferde in den Stall / sie können  
sich für die Bremsen nicht bergen / ee-  
wedd Sirrghus Stallie / tee nhe warr pas  
Spahreem twerreth.  
Hürnis / Dunduris.  
Wild Honig / Kammanes.  
Mücke / Ohda.  
die Mücken stechen / Ohdas kohsch.  
die Mücken stechen / das die Augen schwel-  
len / Ohdas kohsch / ka Akis tuhri.  
die Pferde können für die Mücken nicht  
tawren / Sirrghi nhe war ar Ohdampak-  
liche / stahweht.  
die Mücken treiben die Hasen außm Kom /  
tahß Ohdas Sagkus no Rudseem is-dsänn.  
Lapsenes ist eine art wilder Immen / die im  
Heu Honig tragen.  
Massalas ist eine art Mücken / welche vmb  
die Rocken-Ernde den Menschen / son-  
derlich aber den Pferden seer verdrieß-  
lich sind / vñnd meistentheils nach den  
Augen fliegen. Hum;

Hummeln/ Tronne / pl. Tronnes.

Heuschreck/ Siffings/ Siffenis.

Kostkäfer/ Wabbole.

die Alten sagen/ wann die Kostkäfer des  
Abends fliegen/ sollen warme Nächte  
erfolgen: Wāsi Laudis facta/ tad Wab-  
boles waackarohß straida/ tad filltas Nach-  
tis affoschas. Dünab. Rositen, & Mar:  
Wuhxfoschas.

eine Fliege/ Musscha.

Diß Jahr sind viel Fliegen / scho Ghaddu  
dauds Musschas.

Umeis/ Skuddra.

gehe zu Umeisen du fauler/ vnd lerne von  
ihr arbeiten/ cy py Skuddreem/ tu sling  
tis/ vnd mahzais strahdahi.

eine Grille/ Hausheim/ Emte/ Zirzinis.  
Ich hab eine Grille im Ohr/ mann Zirzi-  
nis Auffh.

Spinne/ Sirrnäklis.

grosse Spinne/ lecls Sirrnäklis.

Spinnewebe/ Sirrnāja-tieklis.

Raupe/ Rahpe/ Rahpes/ pl.

Rahpuri/ sind die Wurmelein/ so sich bey  
dem Rindviehe im Sommer bewegen  
auffin Rücken/ daher sie die Schwänze  
in die höhe heben vnd schwärmen oder  
bisen. Egel/

Egel/ Dchle.

eine Egel hat sich angefogen/ Dchle ce-  
kohduffsch.

Nisse/ Ghnieda.

Lauß/ Wits/ Wttis/ pl.

beissen dich die Leuse/ das du dich also kra-  
gest? wai tōw Wuis kohsch/ ka tu tōw ta  
kassais?

ein Floh/ Bluffa.

die Flöhe stechen/ Bluffas kohsch.

eine Wandlauß/ Plack.

sind auch hie Wandläuse? girrag scheitan  
Placktis?

du wirst sie in der Nacht wol finden!  
ghann Nacty attrassi.

Fliege/ Musscha.

Erdfliegen/ Spraddsch.

Hund:

vnd } Lauß/ Ehrse.

Schaaß: }

Kornwurm/ Labbibas/ Zahrs.

die Würme fressen das Korn/ Zahri no-  
āhd Labbibu.

Regenwurm/ Slohli/ pl. Slectas.

Spulwurm/ Zehrme.

das Kind hat Spulwürme/ tam Bährnam  
Zehrnes/ taf Bährns pills Zehrmo.

E in Schlang/

Schlang/ Tschuhßka/ Saltis/ Zahrys.  
die Schlange hat ihn gestochen/ Tschuhßka  
ka winyu kohdih.  
Blindschleich/ Ghlohdans.  
Natter/ Dhose.  
der Angel/ Dällons.  
- sieh dich für/ da liegt eine Schlange/ farrs  
ghayees/ the gir Tschuhßka/ Saltis.  
Schlangenhaut/ Sallscha- Ahda.  
Ich hab eine Schlangenhaut gefunden/  
es attraddu Sallsch- Ahdu.  
eine Pogge/ Warrde.  
ein Kröte/ Ruppachschlis/ Kauckis.  
eine Ender/ Skirrsacka/ Sterfghalls.  
ein Hundswurm/ Sunna-tahrys.  
wo haben die Hunde einen Wurm? fur  
Sunneem Zahrys?  
vnter der Zungen/ appacksch Wehles.  
wann den jungen Hunden der Wurm  
vnter der Zungen geschnitten vnd weg  
genommen wird / so werden sie nicht  
toll / kad jauneem Sunneem Zahrys ap-  
packsch Wehles kluhst ghreests vndd att-  
jämbts/ tad tee nhe tohp tracki.

CAP.

CAP. XI.  
Von der Küchen.  
No Pawara-lectahms.

Eine Küchen/ Pawarneck/ Pawara.  
es ist noch kein Fetur in der Küchen/ weht  
nhe gir Bgguns Pawarneck/ Seelburg.  
weht nhe gir Ghunns Pawara.  
ein Koch/ Pawarrs.  
ein Küchen- Jung/ Pawara- Puißis.  
ein Feturstadt/ Bgguns- kurris.  
In Ehtland darff man nicht in etnes je-  
den Feturstadt gehen/ Jggauna- semmeh  
nhe driest applam ick- katträ Bgguns- kurrp  
ect.  
das Fetur auffm Heerde anzünden/ Bg-  
guns ec- kurr.  
zünde Fetur an/ ec- kurr Bgguni.  
Mache doch ein fein klar Fetur / taiffi jehle  
dichanu skaidru Bgguni.  
sieh wie das Fetur brennet! Kedsu/ ka taf  
Bgguns dagg!  
die Speise wird nur nach Rauch schme-  
cken/ ta Barriba tickai pchz Duymneem  
smirdehs.  
Ist da nicht treug Holz? bring doch das  
her / nhe gir turr kaufsa Mallka? attneß  
jehle to schurr. E v blase

blase das Feuer auff/ vs-puht Vgguni.  
laß fein klar brennen/ laid dischane staidre  
dägg.

Ist da gut klar Feuer? gir labbs staidris  
Vgguns z

es brennet schon/ saw dägg.

kom her/wärme dich/nahs schurr/filldais.  
das Kind bey dem Feuer wärmen / to

Bährnu py Vgguni is-filldiet.

Treuge Holz/ sauffa Mallka.

naß Holz/ slappja Mallka.

lang Holz/ gharra Mallka.

kurz Holz/ ihffa Mallka.

Holz haiven/ Mallku zirst.

Holz splittern/spalten/Mallku stalldiet.

ein Stück gespalten Holz/Mallkas-Schill-  
lis/Paggale.

gehe/ haive Holz/ ey/zehre Mallku.

spalte fein klein/stalodi dischane sibke.

ein Feuerschlag/Schilltaws.

ein Feuerstein/Kramms.

Stahl/ Zährhs.

Feuer auffschlagen/Vgguni vs-schillt.

Schwefel/ Sähras.

Schwefelspän/ Sähra-kozhinji.

Zunder/dädsenata Drahma Schilltawä.

brennend Holz/Paggale.

gelesch

geleschter Brand/ is-dsähffa Paggale.  
brenniger Kohl/dägguscha Dhgle/quälai-  
na Dhgle.

ein aufgeleschter Kohl/is-dsiffuff Dhgle.

ein Kohl/Dhgle. Ufche/Pällni.

ein Schorstein/Skurrsteenis.

Ruß/ Sohdeni.

das Feuer zuscharren/Vgguni apraust.

ein Feuerhal/ Kahffis.

hülzern } Hal } Kohka } Kahffis.  
eyfern } Dsällsa }

mache einen Hangel oder Hal/ padarrt

Kahffi/ dries/dries.

der Hangel ist abgebrant/ taf Kahffis no-  
dedsis.

ein Dreifuß/Trielaja.

ein Topff/ Pohds.

ein Topff mit dreien Füßen/trielaja Pohs.

der Topff ist entzwey/ taf Pohs pussche.

der Topff ist geborsten/ taf Pohs plicffis.

wer hat den Topff zerbrochen? taf to

Pohdu sadausinis?

großer } Topff } leels } Pohs.  
kleiner } } mas }  
mittelmäßiger } } pamārāns }

ein Stampff/Peccis. Stampffen/ghrußf

Stampffholz/Peccisa-ghruschamais.

ein

ein Brand-rute / Vgguns-dselle / Brand-  
rohdes / kurr Kattlus leet wirffon.

ein Bratspieß / Eshnis.

eyfern } Bratspieß { dsällsa } Eshnis.  
hölzkern } { kohka }

das Fleisch an den Spieß stecken / wert  
Ghaffu vs Eshma.

Fleisch am Spieß braten / Eshma Ghaffu  
zeppr.

der Spieß bricht / Eshnis luhst.

der Braten wird in die Asche fallen / taf  
Zeppes Pällnohß ee-krittich.

den Braten wenden / Zeppeti ghreest.

kom her / wende den Braten / nahß schurr/  
ghrees to Zeppeti.

laß du den Braten nicht in die Asche fallē/  
nhe lees tu to Zeppeti Pällnohß kritt.

eine Bratpfann / Zeppescha Panna.

setze die Pfanne vnter / alles Fett fließt  
ins Feur / lees Pannu appackscha / wiffi  
Lauki eet Vgguny.

den Braten begießen / Zeppeti apleet.

der Braten ist ganz roh / taf Zeppes itt  
jähls.

der Braten ist verbrant / taf Zeppes far  
dedsis.

der Braten ist verdorret / taf Zeppes far  
kalltis. den

den Braten einsalzen / Zeppeti apfahliet.  
der Braten ist zu seer gesalzen / taf Zeppes  
par leeku sahlich.

der Braten ist süß / taf Zeppes falldäns/  
alij, falls.

zeuch die Kohlen näher her / attrauß schurry  
tahß Ohghles.

ein Kessel / Kattlis.

großer } Kessel { leels  
kleiner } { maß } Kattlis.  
mittelmäßigen } { pamaráns }

den Kessel saubern / Kattlu berriß.

mache den Kessel fein sauber / dischane  
schkiefte isberriß to Kattlu.

ein Messings Kessel / Messina Kattlis.

ein klein Messings Kessel / Leetenich.

ein Kupffern Kessel / Barra-kattlis.

eine Stülpe / Stillpis.

henge den Kessel vbers Feur / leek Kattlu  
vs Vgguns.

schürze ihn auff / vswels Kattlu.

lasse ihn nieder / nolaid to Kattlu.

noch niedriger / weht sammake.

hun gnug / nu ghann.

ein Spann / Spannis. Wallh. Spanis.

ein Wasser Spann / Vhdens. Spannis /  
Vhdene.

vnter

vnreiner Spann/ nheschlechts Spannis.

Wasser / Vhdens.

bring Wasser/ atnes Vhdens.

Zuber / Loweris.

das Fleisch zerhaben/ Meffas sakappast.

der Kessel ist angebrant / taf Kattlis peedebfis.

es ist schon angesotten/ jaw pee-wirris.

laß es wol ansieden/ laid labbe pee-wärrd.

kochen/ wahriet.

Fische kochen/ <sup>Siwis</sup> Wahriet.  
Fleisch kochen/ <sup>Meeffas</sup> Wahriet.

wie solich die Fische kochen? ka buß man  
taß Siwis nowahriet?

	auff der Suppe/	
	Pfeffer/	Sullu.
	Saffran/	Dipper.
koche	Butter/	Saypran.
st	Dele/	Swecku.
mit	Zwiebeln/	Olle.
	auffin Salze/	Siepoleem.
	Milch/	Sahli
	schwarzer suppe	Deenu.
		mällu Sullu

laß die Speiße wol kochen/ tees to Darris  
bn stippe/ labbe wirri.

seuds schon? jaug wärrd?

Ja; wärrd/ wirrden wärrd/ leelo wirrdescha-  
no wärrd.

es seud vber/ pahrwärrd.

geuß ein wenig Wasser auff/ voley magke-  
niet Vhdeni.

geuß auß das Wasser/ isley to Vhdeni.

lesche auß das Feur/ isdseh to Vgguni.

setze Wasser zu Feur/ das Zeug zu waschē/  
voley Vdens vs Vgguni Niekū mas-  
ghaht/ [ oder/ Niekam voley Vdens.]

spülen/ skalloht/ parskalloht.

eine Kost/ Kusses.

scheure die Kost/ noberrß taß Kusses.

legs auff die Kost/ voley vs Kustehin.

verschrews nicht/ nhe apswillini.

ein Geschirr/ Traur/ Trauzings dirain.

Hackmesser/ Ackmess.

Trechter/ Trechteris.

ein Mörser/ Meeseris.

Stößer/ Ehruschamais/ ar ko ghrusch.

ein Beil/ Zirrwis.

das Beil ist stumpff/ Zirrwis atzirrßs.

das Beil scharffen/ Zirrwi kappinaht.

wegen/ triet.

das ist ein scharff Beil/ taf gir af Zirrwis.

gesotten/ Fleisch/ <sup>wahritas</sup> Meffas.

gebraten/ Fleisch/ <sup>zapptas</sup> Meffas.

ein Braten/ Zeypen.

was ist dz für Fleisch? ka das taß Meffas?

Dchsen

Ochsen } Kuhe } Kalb }	Fleisch }	Wehrscha } Ghohß } Zetta }	Meesfaß }
------------------------------	-----------	----------------------------------	-----------

Schaaf } Bocks } Elends } Schweine } Ferkel } Hasen } Hüner } Gänse } Vogel }	Fleisch }	Ausa } Ahscha } Dreetscha } Zuhla } Siwána } Sagla } Wissa } Sohß } Puttna }	Meesfaß }
---	-----------	--	-----------

Erbsen / Sirni.

Erbsen } Kohl } Grün } Rüben } gelbe Rüben/od } Burkanen } Weizen }	fochen }	Sirnius } Kaposus } Puttnu } Kazinus } Durrkanes } Siedeni }	wah- richt.
---	----------	---	----------------

Habern } Gersten } Buchweizen }	Grün }	Auso } Meeschu } Ghrigko }	puttra }
---------------------------------------	--------	----------------------------------	----------

dicke

dicke Grün / Weesa-puttra.  
ein Löffel / Karraute.  
ein Kochlöffel / Pawarneeza.  
der Kochlöffel ist ja verbrant / entzwey /  
jo ta Pawarneeza sadäggussi / pusscha!

Saltz / Sahß.  
Salzfaß / Gallneer.  
gib etwas Saltz / dohd magleniet Sahß.  
das Saltz ist thewer / Sahß dahyr.

Essig / Ettickis.  
Essigflasche / Etticka-blaschkis.  
mit }  
ohn } Essig kochen { ar } Etticke wahriet.  
          { bef }

Ist die Speise fertig? gir Barriba ghatta-  
wa e r. jaw ghattawa.

eine Schüssel / Blohda / Curon. Skuttulis.  
eine grosse Schüssel / leela Blohda / Wah-  
nar.

Gib die Speise auff / vs-dohd Barribu.  
ein Teller / Tallerkis.  
Wir haben nur hülzern Teller / mums tickai  
Kohka-Tallerki gir.

Gib so gut sie sind / wann sie nur rein sind /  
dohd tick labb ka tee gir / kad tickai schliesti  
gir.

andere Teller legen / zittus schliestus Tal-  
lerkus doht.

3 Teller

Zeller auffheben/ noſt jembt tohſ Zallerkuß  
ein Tiſch/ Ghalls.  
den Tiſch decken/ Ghalldu klah.  
ein Tiſchtuch/ Ghald-ang.  
gib ein rein Tiſchtuch / dohd ſchließ  
Ghald-awu.  
ein Meſſer/ Naſis.  
wiſtu Waſſer? ghribbi Bhdeni?  
ein Handtuch/ Dweelis.  
ein grob Handtuch } ruppſch }  
ein klein Handtuch } kmalr } Dweelis.  
das Handtuch zuſammen legen/ falick to  
Dweeli.  
falte das Handtuch zuſammen / fajemm/  
falcek to Dweeli.  
Wirth/ kom ſeße dich mit herben/ vnd iß/  
Saimnecx/ nahs ſchurr / peefehdech / vnd  
ehd liedſe.  
Ich dancke dir/ iß du nur / ich werde wol  
bekommen/ eß patteizu/ ehd tu/ ghann eß  
dabbuiſchu. Curon. eß tänſinu.  
kom doch her/ nahs jehle ſchurr.  
es ziemet ſich nicht/ das der Gaſt allein iß  
ſet / der Wirth aber ſihet zu/ taſ nhe klah  
jahs/ kad Weeffis weens ähd/ vnd Saimnecx  
lufojahs.

wo iſt die Wirtinne? fur Saimnezene?  
eine Kanne/ Kanna/ leela/ maſa Kanna.  
das Fleisch iſt gar ſchwarz / es iſt nicht  
wol geſcheumet/ ta Ghatta itt malla/ nhe  
gir labbe noputtenata.  
die Speiße iſt ganz verdorben/ ta BARRIBA  
wiß ſamaitata.  
Mahlzeit / Afaida laix.  
Veſperzeit/ Laumagha- laix.  
ein Banck/ Benglis.  
ein Stuel / Kräßlis.  
gib her einen Stuel/ dohd ſchurr Kräßli.  
ſeße dich auff die Banck/ ſchdechß vs Dencki.  
Suppe / Sulla.  
die Suppe ſchmecket wol/ ta Sulla diſcha-  
ne ſmecke.  
die Suppe iſt angebrant / ta Sulla pee-  
dägguffi.  
ein Süpplein / Sullina.  
gib dem Krancken vom Süpplein/ dohd  
tam Nheweffelam no to Suttinu.  
Speiße wieder warm machen / BARRIBA  
vs-ſilldier.  
lege diß weg/ gegen den Abend kan mans  
wieder warm machen / leek to nohſ/  
prett wackaru warr to atkal vsſilldier.

der Schmach ist mir vergangen / es nfu  
warru smeckete.  
ist von der sauren Speise / chd no to stabu  
Barribu.  
mit des Messers spit etwas nehmen / at  
Nascha ghallu kolabb jembt.  
die Speise abnehmen / Barribu atzellt.  
ein Brodforb / Maiseskurrwis.  
verwahre die Brodstücklein wol / paghlab  
bo tohs Maises-ghabbalinus.  
es ist noch gnug vberblieben / wehl gham  
gir atllisis.  
wir haben schon die Mahlzeit gessen / jaw  
mehs assam asaidu aduschi.  
Frühstück / Pus-riets / Brofastis.  
Frühstück essen / Pusrietu / Brofasti chst.  
Mittags Mahl essen / Asaidu chst.  
Vesperbrod essen / Launaghü chst.  
zu Abend essen / Bactarinu chst.  
schlemmen / plietete.  
Schlemmer / Plieteneer.  
ein Schlemmer muß zerrissene Kleider  
tragen / Plieteneckam buhs saplichschas  
Drehbes nest.  
all seine Armuth verzehren / wissu sawu  
Nabbadsibu abdserrd / ischerehe.  
ein Tuch damit man das Zeug wäscht /  
Nickas-ans. Lauge/

Lauge / Sahrms.  
mache Lauge / darri Sahrmu.  
seid das Zinnen-zeug in Lauge / ar Sahr-  
mu iswirrini to Allwa-rieku.  
verwahre wol das Feuer / sarrghi parise to  
Ugguni.  
Sallath / Sallahs.  
mache mir einen Sallath von Kress / pa-  
darri man Sallatu no Kehrschem.  
von Lattich / no Lattukeem.  
schneid frischen Lauch drauff / vsghrecs  
jaunus Lohkus.

## CAP. XII.

### Vom Backen.

#### No Zeypphanas.

Ein Becker / Beckeris.  
Brod / Mais.  
Brod backen / Mais zeypt.  
Bachhaus / Bachusis.  
ein Bactofen / Zeyplis.  
hize den Bactofen / ee-kurrini Zeypli.  
hawe Holz den Bactofen zu hizen / stalldi  
Mallku Zeyptam.  
Ofenrücke / Zeyplakruckis.  
eine Schaufel / Schippele / Lahpsta.  
Mehl / Milli.

das Mehl ist kalt/ Millti aurti.  
bringe das Mehl herein / das es durch  
warne/ ee-nesh toß Milltus eefschä/ laid  
zaure fillst.

Roggen	} Mehl	} Millti.	Auso
Gersten			Meefcho
Weizen			Queefcho
Habern			Auso
Buchweizen			Ghricko

Kleyen/ Klijas/ Iffinas.

Sawrteig/ Raugs.

frischer Teig/ jauns Raugs.

Teig/ Mickla.

den Teig Kneten/ mieziet.

knete wol durch/ miezi labb zaure.

ein Troch/ Abbra.

bringe den Brodtroch herein/ ee-nesh Mai  
fes-Abbru.

stosse ihn nicht/ nhe dausi.

der Troch ist geborsten/ ta Abbra plichsuffi.

ein Mehlliste/ Millto-schkirrsto.

das Brod gehet auff/ Maisse vs-cet/ ruhrst.

es hat zu lang gegohren/ Maisite pahrruh  
ghuffi.

Brod auffschlagen/ Mais vs-fist

kom her/ hilf mir das Brod auffschlage/

nahs schurr/ palliedsi man Mais vs-fist.

das

das Brod reiben/ Mais berst.

reibe das Brod nicht so lang/ es wird kalt/

nhe miezi tick gharre to mais/ ta kuhst aurti.

das Brod klebet am Tische / Maisse py

Ghaildu peelicp.

strew etwas Mehl vnter/ pa-bahstsi mag-

keniet Milltus. Nhe tick dands.

reib es wol vnd fest/ berris stippre.

den Backofen fegen/ Zeppli slausiet.

binde einen Besem an/ den Backofen zu

fegen/ peefeen Slohu/ Zeppli mehst.

gehe/ fege den Ofen/ cy-mehs Zeppli.

wird auch der Ofen gnugsam gehizet seyn?

arrieg Zepplis buhß ghann kurrenceß?

z. gnug! ghann.

hüte dich/ wo das Brod rohe bleibt / farr-

ghajeß/ ja Maisse jähla pallix.

eine Brodschauffel/ Lisa/ Maisse-lahpsta.

tochet ihr das Brod/ oder gerstelt ihrs?

wahrijahst juhs to Mais/ jeb ghehrsteleje-

ta juhß?

wo sind die Gersteln/ sind sie auch rein?

Fur Ghehrsteles/ buhßsig schlicstas?

mache das Spelt zu/ aisdarri Spelli.

binde Pergel an/ ee-dädseni Skallu.

das Brod emschieben/ Mais eeschant.

Herren-Brod/ Kuckuta-maisse/ Kungha-

maisse.

F iii

Boren.

Botenbrod/ Klaiya-Maife.

Weißbrod/ Ballta-Maife.

Roggen

Weizen

Gersten

Grieken

{ Rudsfo  
Qucescho }  
Brod. } Maife.  
{ Meeschus  
Ghricfo }

Ruchen/ Karrascha / Rauffchi.

Kringeln/ Prezeln/ Krengheles.

sawr Brod/ Stahba Maife.

schimlicht Brod/ pellicjussi Maife.

das Brod schimmelt/ Maife pelle.

das weiche im Brod/ Maifes miextums.

die Rinde am Brod/ Gharrohff.

wirff nicht also das Brod / nhe mätä to  
Maife.

ein Sieb/ Seets.

Mehl sichten/ Milltus fijacht.

### CAP. XIII.

### Vom Mahlen.

### No Mallshanas.

Eine Mühle/ Suddmali/ Dsirrnawas.

eine Wassermühle/ Dhdens-dsirrnawas.

[ Die Sehlburger / vnd andere dort  
hinauff/ nennens Patmalas. ]

rüste dich/ du solt zur Mühlen fahren/ taisf-  
sech ghattaw/ töw buhß eet Suddmalohff/  
Patmalohff. eine

eine Windmüle/ Wehja-dsirrnawas.

was sol in die Müle geführet werden? fo

weddieß Dsirrnawahß?

Roggen/ Rudsus.

Gersten/ Meeschus.

Weizen/ Queschus.

Malz/ Eefalu.

Ich habß dir voll gemessen / sihe wol zu/  
das du es mir wiederumb voll bringest/  
eh äßmu töw pillu ee-mehrojiff/ farrghi lab-  
be/ ka tu man attkal pillu pahrwedd.

hastu gute Säcke? gir töw labbi Maiff?

dieser Sack ist enzwen/ schiß Maiff pusschu.

er ist geflickt / taf gir lahpicß.

ein Sack / Maiff.

ein breiter }  
ein enger } Sack {  
ein langer }  
ein kürzer }  
{ plak  
schaurs }  
{ gharrsch }  
{ ihß }  
Maiff.

was sol man mit dem Sackemachen / ist  
er doch so enge wie eine Zunge? fo buhß  
ar to Maiffu darriet / so taf tict schaurß ka  
Mehle.

schaffe emen andern Sack / zittu Maiffu  
dabbu.

sihe/ das ist ein guter Sack/ redsi/ taf labbs  
Maiff.

F v

binde

binde den Sack wol vnd feste zu / alsfeen  
disehane sippre to Maissu.

mit Bast } binden } ar Lufku }  
Henff } } kannepejeem } feet.  
Flachs } } Linneem }

binde fest / das der Sack nicht auffgehet/  
feen sippre / ka Maiss nhe-attmuy.

hüte / das die Schweine die Säcke nicht  
reissen / sarrghi / ka Zuhl as Maissus nhe  
plehffies.

mahlen / malle.

ein Mühlstein / Dsirrnawa-ackmins.

ein neuer Stein / jauns Ackmins.

gar neto / itt jauns.

ein verschliffener Stein / nodillis Ackmins.

den Stein schärffen / Ackmini kappinagt.

einer der die Steine schärffet / Dsirrnkal-  
lis / kas Ackminius kappina.

der Stein ist entzwen / Ackmins pusschu.

der Ober-stein / Wirrs-ackmins.

der Unter-stein / Appacksch-ackmins.

der Kumpff / Kumba.

das Auge / As.

der Wirbel / Skreemetis.

die Spille / Wahryste.

das Rahn-Radt / Raurag.

em

ein Kasten / Schkirrsts.

der Beutel / Sichtbeutel / Sijamais.

das Mehl beuteln / Willus sijagt.

gebeutel Mehl / Sijagti Willti.

ungebeutel / nhe-sijagti.

das Radt / Skrittclis / Rath.

der Thamm / Dambis.

der Thamm ist außgebrochen / Dambis

isplieffis / is-lufsis.

der Mönch / Muhr.

die Schleuse / Sluhschas.

die Schleuse zustossen / Sluhschas aisdar-  
riet.

die Schleuse auffziehen / Sluhschas att-  
darriet.

auffschütten / vsbeht.

wer erst zur Mühlen kommen / der schütte  
sein Korn auff / kas pirmahl py Sudd-  
malcem attenahzis / kas lai vsberr samu  
Labbibu.

das Korn gehet zu grob / ta Labbiba eet  
ruppie.

das Malz ist zu klein gemahl / kas Esfalls  
smallke malle.

Lad Esfalls labbe malle / kad kas pussch-puf-  
scham gir.

ein Müller / Suddmallncey / Pattmallncey.  
gib

gib dem Müller diß Trinckgeld/so wird er  
dich fördern/dohd Sudmallneekam scho  
dserrama-naudu/tad wings tōw steix.  
du bist bald wiederkommen/ tu essi dries  
pahr-ghajis.  
die Mühle war ledig/es war sonst niemand  
da/ Dsirrawas by itt tuckschas.  
die Mühle war voll/ Dsirrawas by pillas.  
eine Handmühle/ Dsirrawas/ Kohka-dsir-  
rawas.  
das Band omb den Stein/ Stiepa.  
das Brett/ Ghallōs.  
das kleine Holz/ daran das Stricklein/  
danit man den Stein abrichtet odel  
regieret/ Lahssa/ Lahysa.  
das Holz oben der Mühlen/ darinne die  
Stange gehet/ Plahja.  
die Stange/ Millna.  
eine Schnur/ Auklis/ Aukla.  
die Schnur ist entzwen/ Aukla pusschu.  
das Hölzlein am Bande/ darinne das  
unterste ende der Stangen gehet/ Kunn-  
du mußt in der Hankrāht auffstehen/ vnd  
ansfangen zu mahlen/ tōw buhß Ghai-  
kohß zellteeh/ vnd ee-fahet malle.  
die Dirn mahlet wol/ ta Meita labbe matt/  
labba maleja.

Tu

Tu mall wißu deenu/ Surkam Putru nhe-  
samall.

die Mühle einrichtē/ Dsirrawas ee-taisstet.

#### CAP. XIV.

#### Vom Brawwercke.

#### No Bruweschanas.

Ein Bräwer/ Bruweris.

ein Bräwhaus/ Bruwufis.

ein Kessel/ Kattlis.

ein grosser Kessel/ leels Kattlis.

ein Kessel von der halben Thonen/ Pus-  
musa Kattlis.

von der ganzen Thonnen/ Muga-kattlis.  
setze den Kessel zu Feur/ lees Kattlu vs Dg-  
guni.

ein Kübel/ Kubblis/ Kubbuls.

Ist der Kübel rein? gir Kubblis schließt.

der Kübel lecket/ Kubbliß täct/ pill.

es leckt feer/ leelo pillechyanu pill/ leelo teke-  
schyanu täct.

es ist außgespakt/ is-kalltis.

man muß Wasser im Kübel eingießen/ er  
ist gar außgespakt/ Doens Kubbla ja-  
celey/ wiß is-kalltis.

ein Band/ Stiepa.

ein

ein Band ist abgebrochen/abgesprunge/  
weena Stiepa notruhluffi / notakuffi.  
das Band wird nicht lang halten / in  
Stiepa illghe nhe turrehß.  
der Kimmel ist abgebrochen / tam Ghall-  
dam Kimmenes nolufuschas.  
der Kübel taug nichts / taf Kubblis nhe  
darr lectas.  
es ist ein guter fester Kübel / labbo stippri  
Kubblis.  
Sentübel / Sena-kubblis.  
mit heissem Wasser wasche den Sentübel/  
arr karrstu Vhdeni ismasgha to Senu.  
geuß Wasser in den Kessel / celey Vhdeni  
Kattlä.  
hawe Holz / zehrt Mallku.  
das Holz ist naß / es wil nicht wol breñen/  
ta Mallka flappja / nhe ghribb itt labbe  
deckt.  
laß das Wasser wol sieden / lai taf Vdens  
labbe wärrd.  
es seudet das es waltet / wärrd muttus  
mäsdams.  
[Mututi / sind die Blasen so im Sieden  
auffgeworffen werden.]  
der Fraden / Werrhne. Flanie / Lähma.  
Qualm / Suttas. Der Löchen / Swellme.  
der

der Schaum / Putta / Puttas.  
scheume das Wasser ab / noputtini.  
abscheumen / noputtenschaft.  
Malz / Essfalls.  
das Malz in den Kübel stürzen / Essalu  
Kubbla ee-behrt.  
mischern / maifficht / menntecht.  
wol durcharbeiten / zaure stradaht.  
das breite Holz damit man mischet /  
Mennte.  
das creuz vnd querholz / Duckuris.  
Hopffen / Appini.  
starcker Hopffen / stippri Appini.  
ein Stein / Actminis.  
Steine ins Feuer legen / Actminis Vggung  
licht.  
die Steine brennen das sie roht werden/  
Actminis dädsenacht / ka itt farrkani tohy.  
die Steine sind gnug gebrant / tee Actmi-  
nis ghann dagguschi.  
Steine im Kübel lassen / Actminis ee-laist.  
laß nicht die Steine so geschwind fallen/  
nhe lech tohß Actminis tiel peepchshe  
kriß.  
du wirfst den Kübel verderben / in Kubblu  
tha laisdams waitahßi.

küble

kühle die Steine ab / sonst schmeckt das  
Bier nach Rauch / dsiffini tohs Actminis /  
zittade Allus smecke pchs Duhmeem.  
nun seudets gnug / nu ghann wärd.  
es gehet vber / pahr-ect.  
bringe flugs ein Gefäß her / dohd schurr  
dries Trauku. Loweri / Stanndu.  
ein Trog / Sille.  
brühe den Trog mit siedendem Wasser  
auß / vnd lege heiße Steine drein / is/  
brusini to Sill ar wärdoschu Vdeni /  
vnd eces karrstus Actminis.  
die Steine aufnehmen / Actminis isjembt.  
wirds schier zeit sein / die Steine aufzu-  
nehmen / jaw buhs lair Actminis isjembt.  
kom her / nim die Steine auß / nahs  
schurr / is-jemb Actminis.  
Stroh / Gallmi.  
lang Stroh / Gharrkuhli.  
bring ein pahr bund Stroh her / Actnes  
dwoi Kublus Gallmo.  
lege das Stroh recht / das die Nissche wol  
lauffe / lees pareise tohs Gallmus / ka Niss  
sa labbe zaur tessch.  
gib auff / dohd aufscham.  
lange her die stehende Thonne / das man  
den Wehrt eingiessen kan / dohd schurr  
to Stanndu / ka warr Nissu ce-lect.

es laufft Gott lob / wol / ghann labb pall-  
dees Deewam / tact.  
Träber / Draff / Drabbini.  
laß nicht zu seer lauffen / die Träber folgen  
mit / nhe lees tick peepehsche tesscht / tee  
Drabbini nahs liedse.  
der Trog ist voll / Sille pilla.  
geuß auß / islen.  
spude dich / mache den Kübel rein / steidsech /  
darri to Kubblu schliest.  
der Wehrt ist klar gnug / Nissa ghann  
skaidra.  
der Wehrt ist trübe / Nissa dummja / nhe-  
skaidra.  
geuß mehlich auff den Sey / panasam vs-  
len vs Seyas.  
Hefen / Meles.  
Hefen oder Barm zum einstellen / Kaux.  
einstellen / Kauxhu ce-lect.  
ein Zuber / Loweris.  
ein Spann / Spannis.  
den Kübel zudecken / Kubblu as-secht / ais-  
secht.  
entdecken / att-secht.  
stelle nicht heiß ein / nhe lees to Kauxhu tick  
karrste.  
es gehret / ruhrt.

eine Thonne/Musa.  
Thonnen waschen/Musas masghat.  
geuß erst kalt Wasser in die Thonnen/et  
ley pürmahß auxtu Vhdeni Musahß.  
nun geuß widerumb heiß Wasser hinein/  
nu eelcy attkal karrsu Vhdeni.  
lasse glüende Steine hinein/ee-laid karrsuß  
däggoschus Actminis eelßcha.  
wasche mit die Thonnen recht / pareise  
man tahß Musas masgha.  
stecke die Nase hinein vñ rieche obs stinck/  
eebahß Däggunni/ohßchna arrica smirrd.  
die Thonne stincket / ta Musa smirrd.  
gehe in den Busch hole Porß vnd wasche  
damit die Thonne / so vergehet der  
stancß / cy Meschä/aitneß Bahwerinus  
vnd masgha ar teems to Musu/tad is-eeß  
ta snarrscha / snacka.

eine neue Thonne } jauna  
alte Thonne } wäsa } Musa.

bände diese Thonne/apstiepo to Musu.

eine Spunde/Spunda.

ein Zapffen/Zappa.

laß nicht zu seer das Bier gehen/nhe leetß  
to Allu pah-ruhßß.

Bier / Allus.

das Bier fassen/Allu pilldier.

die Thonne leckt/ta Musa pill.

ein Trichter/Trecteris.

das Bier einsetzen/Allu ee-zell/ee-neß.

frisch Bier / jauns Allus.

alt Bier/wäß Allus.

ein Keller / Paghrabbs.

ein Hanechen/Ahnkens.

Messings / Messinga / Ahnkens.

Hölzern / Kohla / Ahnkens.

die Thonne auffheben/Musu paghahß.

es ist noch eine Neige da / wehl Paghahßne  
gir.

man muß die Thonne neigen/Musa pa-  
ghahßsina.

das Bier ist außgetrunckē/Allus isßsärß.

Rustici ut plurimum dicunt, Musa isß-  
ßsärta.

Dünnebier/Pattackas/Dserrßchi.

Nieht / Mäddus.

Brantewein/Wiens/Brandawiens.

Brantewein machen / Brandawiens  
dädsenahß.

Wein/dsarramais Wiens/Wiens.

Rahn/Mucor, Peepes.

das ist kannicht Bier/tahß Allus ar peepchur.

CAP. XV.  
 Von Milch.  
 No Peenu.

Milch / Peens.  
 Ruhe-Milch / Ghohwa-peens.  
 Schaaf-Milch / Auja-peens.  
 Ziegen-Milch / Kasa-peens.  
 Schmant / Kreims / Krehjums.  
 Waddack / Molcken / Subkalas.  
 sawr Milch / stahbs Peens / Kuhosis.  
 süsse Milch / falls Peens / (falldans) jainis.  
 vngegoren Milch / nheruhosis Peens.  
 gelebte Milch / gegesen / kuppinahs Peens.  
 Butter / Sweests.  
 Milch stossen / kernen / Sweestu kehreht.  
 es geht zusammen / sa-ect.  
 Butter waschen / Sweestu masghah.  
 auflesen / islassiet.  
 salzen / fahliet.  
 mit groben Saltz salzen (ar ruyju) fahli  
 kleinem Saltz salzen (smallku) fahliet  
 frische Butter (jains) Sweests.  
 alt Butter (wäs) Sweests.  
 die Butter ist garstig / taf Sweests ee-nah-  
 zis.  
 Butterbrod / Sweests ar Mais

Kern

Kern-Milch / Kehrnes-peens.  
 eine Kerne darinne man Butter macht /  
 Kehrne.  
 das Holz damit man klopffet / Kehrnes-  
 kohr.

Kese / Seers.  
 Kese } Ruhe } Milch } Ghohwa }  
 von } Schafe } Auja } seers }  
 Ziegen } Kasa }  
 frischer Kese / jains Seers.  
 alter Kese / wäs Seers.  
 durrer Kese / fauf Seers.  
 Kesehauf / Seerusis.  
 Kese trucknen / Seerus schahweht.  
 Milch kneten / Peenu mieziet seeram.  
 die Kühe melcken / Ghohwis flaukt.  
 der Spann darinne man melcket / flauke-  
 nis / flauktawe.  
 ein Spann darinne man verwahret  
 ein

Ein Apffel/ Abohls.  
Apffelgarten/ Ahbohla-dahrs.  
Apffelbaum/ Ahbola-fohr.  
grosse Apffel/ leeli Ahboli.  
kleine Apffel/ masi Ahboli.  
welcher Apffel/ sawictis Ahbols.  
fauler Apffel/ sayuwis Ahbols.  
abgefallen/ nokrittis.  
Wurmstichiger Apffel/ Tharpains.  
Steinicht/ zees.  
zeitig/ ec-nahzif.  
vnzeitig/ nhe-ee-nahzif.  
gerunkelter Apffel/ saghrumbis Ahbols.  
Pomerantz/ Wahdseminnes Ahbols.  
Birn / Ohghi.  
Baumbirn/ Bummeres.  
Kirschen/ Kessberes.  
Kirschgarten/ Kessbera-dahrs.  
Kirschbaum/ Kessbera-fohr.  
Pflaum  
Der

Lannäpffel/ Zeckuris/ Zeckuri.  
Maulbeer/ Sprachzenes.  
Buchsbeern/ Supiringi/ Susteres.  
schwarze/ mälli.  
rohte/ farrkani.  
Erdbeer/ Semmenes.  
Strickbeern/ Bruhlkenes.  
Brombeern/ Rasenes.  
Blawbeern/ Ghlafenes.  
Nielbeern/ Sähmuhfshli.  
Meelbeern/ Mülltenes  
Madbeern/ Awe  
Porß / P  
Feigen  
en  
I

Angelica/ Sirrdsenes.  
Angelica-Wurzel/ Sirrdsenes-factnis.  
Zittwer/ Zeddweres.  
Zittwersamen/ Zeddweres-sähkli.  
allerley Früchte der Erden / wissenada  
Labbiba.  
Saat/ apfähs tierutms.  
Samen/ Sähkla.  
der Schnitt/ Plausama laix.  
Zeit/ sehjama laix.

... / Furtei / [ Also wirds ge  
... burgischen vund  
... vnder Halm  
... erschosse/  
... / das

Spreu / Pallawas.  
Stroh/ Gallmi.  
Streu machen/ Pakaisu darriec.  
ein Bund Strohes/ Gallmo-kuhlis.  
lang Stroh/ Gharr-kuhli.  
klein Stroh/ Juckmi.  
Weizen/ Queeschi.  
Koggen/ Rudschi.  
Gersten/ Meeschi.  
Gricken/ Ghrieki.  
Habern/ Ausas.  
Schote/ Pahyte.  
Erbsen }  
Bohnen } rauffen } Sirni  
Wicken } } Dupoi  
Dresp/ Lahr  
Gemani  
es ist

1 Hew in kleine Schober oder Gubben  
werffen / Seenu Ghubbohß meß / Turp  
pohß meß.

Hew in Runen werffen / Seenu laudsch  
meß.

das Hew umbwerffen / Seenu abrdiet.

das Hew ist gar schwarz vom vielen Re-  
gen / Seens itt mälls no lectu Lectu.

grün Hew / fallsch Seens.

lang Hew / gharrsch Seens.

Hew auffin Gebröche / Purrwa-Seens.

Landhero / Semmes-seens.

appalsch-Seens.

ini / Ahbola-sahle.

ama.

nickna Sahle

mark

weiß

schwarz } Flachs } balli

roht } } mälli

grün } } farkani

Untraut im Flachs / Jodri. } } linni.

Hanff / Kannepeji.

Pashanff / Paskani.

saen / seht.

rauffen / rahweht.

einweichen / mehrzcht.

der ort da man Flachs oder Hanff weh-

chet / Wahrka.

brachen / miestiet / paiffiet.

die Brache / Miestäcklis / Paiffie

schwingen / kullstiet.

das Holz damit m-

get / Krille

pflanz

pflor

grosse Rüben / platti Kabziini.  
Kettich / Kuttli.  
Merrettich / swäti Kuttli / Mahra-Kuttli.  
Zeber / Egglies.  
Gurcken / Kreewabohli..  
gelbe Rüben / Burrekari.  
Knoblauch / Ripploki.  
Haberrauten / Deewa-kohziini.  
Wermuth / Wermedes..  
Bilsen / Driggenes.  
Nittwurz / Wiedreckschni.  
braun Betonten / brunpettnis.  
Kingeles.  
Chotes.  
-fitti.

h  
Hysop / Isoys.  
Sallath / Sallahs.  
Lattich / Latubh.  
Kress / Kehrtschi.  
Kletten / Dabsis / Dabschi.  
die erste Blume / so am Wasser-grase sich  
erzeiget / Purnis.  
Saurampffer / Skabenes.  
Hopffen / Appini.  
Pappeln / Peppetes.  
Krausenünze / Nähtri.  
Mohn / Maggonos.  
Mutterkraut / Mahtera-sahle / Mahteros.  
Reinfarn / Bisscha-krehslini.  
Möhren / Mohres / Pasternaki.  
Wegebletter / Zettmales.  
Flöhkraut / Suhrenos.  
Polen / Palenes.  
Salben / Sallw.  
Nachtshadt /  
Teschentrau.  
Klee / Ahbo  
Nessel / Na  
Nesselbe  
Hunds  
Rohr  
Garß.

CAP. XVII.  
Von Bäumen.  
No Kohleemz.

Ein Baum / Kohr.  
Merckbaum / Kohbescha-kohr.  
ein Zweig / Sarsh.  
eine Ruchte / Kierie. Strauch / Schaggar.  
ein Busch / Messch.  
Band / Sticpa.  
Bast / Lufka.  
Rinde / Misa.  
der Gipffel / Kohka-ghalls.  
Blat / Lappa.  
Moz / Subnas.  
Harz / Swackas / Sackas.  
Pech / N. . .

is.

9.

AP.

CAP. XVIII.  
Nahmen der Bäume.

Eine Danne / Preeda.  
ein Damm Busch / Preeduls.  
Fichtenbaum / Eggle.  
Ellernbaum / Aultschna / Ellschna.  
Bircken / Bährsa.  
Bircken Rinde / Laaffas.  
Kirschbaum / Keßbera-kohr.  
Haselstaude / Laßdakohr.  
Haselwurz / Palasdi.  
Eschenbaum / Dhscha.  
Quezenholz / Ghirbes-kohr.  
Löhnenholz / Klawa / man gebraucht zu  
Beylstielen / ist seer hart.  
Wacholderbaum / Pa-eggles.  
Wacholderbeer / Pa-eggles Dhschi  
Apffelbaum / Ahbola-kohr.  
Keeßer / Saushweeschi.  
so zu Ladstecken  
wahrdis.]  
Epen / Apfa.  
Eichbaum /  
Eicheln / Si  
Sahlweil  
Weidenb  
Faulbau  
Linden / E

eine Heyde / ist ein langer Busch darinne  
 zwar Darnen wachsen / aber die Erde  
 ist vnfruchtbar vnd sandich / Silla.  
 Palmbaum / Populus.  
 Kruckleni.

CAP. XIX.

Von Kleidung.  
 No Drehbems.

Ein Kleid / Drahnas / Drehbes.  
 kleiden / gherbt.

Gott kleidet die Blumen / Dreus gherb  
 tohs Pugfus.

Sommerkleid / Bassaras-drehbes.

Winterkleid / Scemas-drehbes.

anwillkt.

illkt.

ha-drehbes.

fic: Waddmata

hnas schuht.

new

new  
 alt } Kleid { saunas  
 halb getragē } wānas } Dreh-  
 ein Rock / Swahrki. } puschwallka } bes.

den Rock anziehen / Swahrkus anwillkt.

grün	} Kleid {	saktas	} Drehbes.
roht		sarkanas	
schwarz		indllas	
blaw		sillas	
gelb		dsallānas	
bundt		raibas	

zerrissen Kleid / saplicfuschas Drehbes.

das Kleid reißt schon ab / Drehbes jaw no-  
 plicst.

ein Hut / Zäppure.

ein Sommerhut / Bassaraszäppure.

weisser / ballta.

schwarzer / mälla.

Hosen / Dhsas / Dires.

Strümpffe / Seckes.

Reitstrümpffe / Kiedufes.

ein Mantel / Mehtelis.

ein Filtz oder Regenmantel / Tukba.

Hosenbündel / P

ein War:abs / V

ein Hembd / Rr

Pantoffel / Tu

Schuch/ Kurre/ Kurrpis/ pl.  
Stieffel/ Sabax/ Sabaki/ pl.  
Schuchriemen/ Kurrpes-sirna.  
Basten-Schuch/ Wieses.  
Pasteln/ Pastalas.  
Tücher vmb die Füße/ Ap-awas/ Rajas-  
auti.

ein Gürtel/ Johsta.  
eine Tasche/ Kallita.  
ein Beutel/ Max/ Nauda-kulle.  
Handschuch/ Zimbds/ Zimbdi pl.  
Ermel/ Pee-draufni.  
Schnuptuch/ Daggun-aus.  
ein Leinen vmbwerffend Rock/ Bswalk/  
est vestis rustica.  
ein Kragen/ Kraghe.  
gib her den Kragen/ dohd schurr Kraghe.

### Weiber-Kleider.

### Eeewas-Drehbes.

Ein Bännichen/ Wainax.  
von Messing/ Wiffina-wainax.  
mit Spangen/ ar Spangham.  
von dhar Sarrem: ta Weitas  
ndfchen/ Wolmer?  
b.  
c.

ein Tuch/ Aus.  
ein Hauptuch/ Ghallwas-aus.  
das Haupt bewinden/ Ghallwu aptiet.  
abwinden/ notiet.  
eine Weepe/ Sackscha.  
Oberhembd/ Wirrsh-kräcklis.  
Unterhembd/ Appacksch-kräcklis.  
ein Hembd abmessen/ Kräcklu mehroht.  
ein Hembd nehen/ Kräcklu schuh.  
Nadel/ Uddata.  
Zwirn/ Decghi.  
einfädemen/ ee-wehre.  
ein Fadern/ Paweddens.  
gehren/ laidas.  
ein Borte/ Burrde.  
ein Weepe/ Sackscha/ Willane.  
Fränfeln/ Bahrttes.  
ein Brees/ Sackta.  
ein Saum/ Wiele.  
ein Gürtel/ Johsta.  
ein Knoff/ Knope.  
silbern Knöpfe/ fuddrabe Knoyes.  
ein Riem/ Sierna.  
gefärbt Garn/ Dsiyari.  
Haarschnur/ Mattpinis. aliud: Blaweris.

CAP. XX.  
Von Farben.

Kreide / Krieh.  
weiße balls } Krieh.  
rothe farrkans }  
Glanz / Spieduns.  
Kraut / da sie blau ferben / Wehtohini.  
damit man roht farbet / Mahrani.  
Goldfarb / fälltani.  
Schneeweiß / balls ka Sneex.  
weiß wie Milch / balls ka Pecns.  
Blutroht / farrkans ka Affinis.  
gehl / dsälltäns.  
Rosenroht / farrkans ka Roscs.  
fahl / pallß.  
bleich / bahlß / no-bahlejß.  
roht / farrkans.  
blaw / fillß.  
graw / firrms.  
grün / fallsch.  
schwarz / mällß.  
etwa schwarz / pa-mällß.  
tunckel / dummsch.  
Finsteriß / Tumsßiba / Seelb. Tumsßiba.

CAP.

CAP. XXI.  
Von Gebäuden.  
No. Ahkeems.

Ein Haus / Namms.  
ein Hauslein / Namnings.  
ein Gebäude / Ahka.  
hülzern Haus / Kohka-Namms.  
Rathaus / Rathusis.  
ein Bauwerk / Seuneca-ähka.  
ein Gesind oder Dorff / Sähka.  
ein Hoff / Minscha.  
Fundament / Pammas.  
des Hauses erste Grundfeste legen / Pam-  
mattu lict.  
die Dehle / pavimentum, Ghrieds.  
die Lage / Ghreesti.  
ein Dach / Jumbß.  
decken / jumbt.  
womit wiltu decken? ar ko jumbß?  
Ziegel / Regeli / Tegeli.  
Stroh / Sallmi.  
Lubben / Lubbas.  
Kalk / Kalki.  
Kalkofen / Kalka-Zepplis.  
eine Mawr / Muhris.  
eine Wand / Secna.

H III

ein

ein Pfeiler / Pieleris.  
ein Balcke / Balkis.  
Latten / Rahrtes.  
Bände mit welchen die Latten gebunden  
werden / Klugas.  
zusammen binden / saklughot.  
ein Brett / Ghalls.  
ein Boden / Bühne / Behnings.  
ein Gewelb / Welwe.  
eine Schwelle / Slecynis.  
unter } Schwelle { appactsch } Slecynis.  
ober } { wirrj }  
eine Thüre / Durris / Durris.  
Hengen / Enges.  
Riegel / Klinckis / Krampis.  
Mache die Thiere zu / aisdarri Durris /  
econtrà, atdarri.  
mache die Thüre halb auff / pufmàra att-  
darri Durris.  
ein Schloß / Auslägha. *Ab <sup>Wol im Ruzh</sup> ~~1000~~ <sup>Ar</sup>*  
ein Schlüssel / Ausläghas-spalla / Mahte.  
Das Schloß ist verdorben / ta Auslägha  
samaitata.  
Rinnen / Rennes.  
Thürpfost / Stennderes.  
Gitter / Trallini / Strelles Mariab.  
ein Fenster / Lohgs.

ein

ein Glasfenster / Ghascho-lohgs.  
ein loch / zaurums.  
ein Spalte / Plicsums.  
ein rit / schkirba.  
Treppe / Treppes.  
stufen / Minnami.  
eine Kammer / Kambars.  
das Gehöfft / Paghallme.  
eine Stube / Istaba / Mariab. Istoba / Seelb.  
Istaba.  
eine Kiege / Kya.  
eine vor Kiege / Pcedarbs.  
der Ofen / Zepplis.  
die Barrsen / Ahrdi.  
der Boden darauff man dröschet /  
Klohs.  
ein Kleet / Klehs.  
eine Scheune / Schkunis / Wallb. Puhnis.  
eine Badstube / Pirrs.  
die Badstube hitzen / Pirrti kurr.  
ein Pall / Lahwa.  
eine Banc / Benglis.  
ein Stuel / Krähflis.  
ein Stall / Stallis / Kuhh.  
ein Pferde Stall / Sirgha-stallis.  
ein Schaaf } Stall { Aujo } Kuhh.  
ein Schwein } { Zukos }

H iij

Mist.

Misthauff/ Sutturainis.  
 ein Pful/ Palls.  
 die Saw welzet sich im Koht/ Zuhla wah=  
 lejahß Valli.  
 ein Latrin/ Langwehghis.  
 ein Fehwheerd/ Bgguns-kurtis.  
 ein Schorstein/ Skursteinis.  
 Rauch / Duhmi.  
 Ruß/ Sohdesi.  
 ein Ofen/ Krahßnis.  
 Backofen/ Zepplis.  
 ein Brunn/ Acka.

CAP. XXII.

**Mancherley Hausgeraht.**  
**Daschahds Namma Rier.**

Hausbraht/ Namma-rier.  
 alt Hausbraht/waha leeta/wah Rier.  
 ein Gefaß/ Traux.  
 Gefaßlein/ Trauzings.  
 ein Tisch/ Ghalls.  
 ein Stuel/ Krahßlis.  
 Tischgestell/ Ghallda-kaja.  
 eine Banct/ Benglis.  
 breite } Banct } platz } Benglis.  
 enge } Banct } schaura }  
 Fußschemel/ Dameßlis.

Banct

Banckpül/ Benckaspillwins.  
 Tischtuch/ Ghalldauß.  
 ein Handtuch/ Dweelis.  
 ein Zeller/ Zallerkis.  
 Salzfaß/ Gallneer.  
 Brodtkorb/ Maifco-kurrwis.  
 ein Messer/ Nafis.  
 ein Becken/ Beckenis.  
 ein Becher/ Bickeris.  
 eine Schale/ Kauf.  
 eine Schalechen/ Kauffings.  
 ein Gläsern Trinctgeschirr/ Ghlaste.  
 eine Kandel/ Kanna.  
 Silbern Kandel/ Suddraba-kanna.  
 Zimmern }  
 Hölzern } Kanne }  
 Erden } }  
 } allwa }  
 } Kohka } Kanna.  
 } Actmina }  
 eine Stofkanne/ Stopkanna.  
 Flasche/ Blasche.  
 eine Rippe/ Rippis.  
 ein Spann/ Spannis.  
 eine Schüssel/ Blohda/ Curon, Skuttulis.  
 zimmerne }  
 hölzerne } } allwa }  
 silberne } Schüssel } Kohka }  
 erdene } } } fuddraba } Blohda.  
 } } } } actmina }

S v

eine

eine kleine Schüssel/ masa Blohdina.  
ein Löffel/ Karrante.  
ein Behsem/ Slohta.  
ein Spiegel/ Speeghelis.  
decke den Tisch/ klahi Ghalldu.  
betet/ kaitceta Patarus.  
ein Bett/ Ghullta/ Ghullta-weeta/ Rositen.  
Lawa.  
Bettgewand/ Ghullta-drehbes.  
Stroh oder Hew im Bette/ Ziffas.  
ein Kissen/ Spillwäns.  
eine Pfüle/ Pehlis.  
ein Laken/ Pallags.  
spreite die Laken auff/ vs: feds Pallaghus.  
eine Decke/ Willane.  
Matte/ Matte.  
eine Lade/ Lade.  
die Lade außsuchen/ Lahd ismeckleht.  
ein Kasten/ Schfirra/ Schfirris.  
eine Wiege/ Schuhplis.  
ein Wiegenstange/ Schuhpla-lahrs.  
wiegen/ schuhpoh.  
die Kammer oder Stube fegen/ Rambari  
jeb Jstabu mehst.  
Auszgericht/ Wähsti.  
das Bett spreiten/ Ghulltu darriet.  
Seiffe/ Seepes.

eim

ein Licht / Sweke.  
Licht anzünden/ Swes eedadsenah.  
Wachlicht/ Waska-swene.  
Talchlicht/ Lauka-swene.  
ein Leuchter/ Lucteris.  
Eysern Leuchter <sup>Dällsa</sup> Lucteris.  
Messings <sup>Wissinpa</sup> Lucteris.  
sind die Leuchter rein? gir Lucteri  
schieksti?  
mache einen Leuchter von Kettich/ padarri  
Lucteri no Kuttu.  
Pergel/ Skalls.  
Pergel reißen/ Skallu ptehs.  
der Pergel ist feucht/ taf Skalls pa-  
slappsch/ nhe ghribb labbe dect.  
truckne den Pergel/ schahwe Skallu.  
Lichtbuzer/ Luctischkehres.  
schlafen gehen/ ghulleht eet.  
es ist zeit schlaffen zu gehen/ laix gir/ ghul-  
leht eet.  
die Kleider außziehen/ nowillctees.  
ziehe dich auß/ nowellzech.  
er liegt auff dem Bauch/ vs Wähdärn  
ghull.  
lege dich auff der rechten Seiten/ ghreesces  
vs labbu Sahnu.  
Traum/ Gaynis.

träu

träumen/ fappnoht/ fappny ghulleht.  
wie hastu die Nacht geschlafen? ka ghul-  
leji scho Nacti?  
mich haben die Flöh vnd Wandleuse ge-  
stochen/ man Bluffas vnd Plactis reh-  
jusschi.,  
hastu außgeschlafen? effi tu is-ghullejis.  
nimb das Lager auff/ fajemm Ghulltu.  
Abends/ wackara.  
es wird Abend/ wackars tohy.  
mich schlääfert/ ghulleht ghribbahj.  
schlummern/ fnauff.  
wie schlummerstu? fo fnaudi? ka tu ta  
fnaudi?  
Gott vnser Hüter schlääft noch schlumert  
nicht/ Decwo muhffo Garras nei ghull  
nei fnausch.  
mir hat von dir geträumet/ tu mann rah-  
dijech fappny/ mann by fappnis no' tow.  
Er lieget bloß/ hat die Kleider abgeworf-  
fen/ Drehbis nomettis plix ghull.  
der Schlaf/ Meegs.  
mir ist diese Nacht der Schlaf in meine  
Augen nicht kommen/ nhe gir man scho  
Nacti Meegs Aries nahjis.  
liege still/ ghulli kins.  
sich im Bette welzen/ wahrtittech/ wahla-  
tech/ mähtatech. Ghullta. Er

Er wirfft sich hin vnd her im Bette/  
schurp vnd turp wings wahrtaht/ mäht-  
tanahj.  
thue die Augen zu/ aisdarri Ais/ ghann  
meegs nahr.  
es wird Tag/ Decna auf.  
erwachen/ vs-mohst.  
Jemand auß dem Schlaf wecken/ vsmo-  
denaht/ pamodenah.  
wieder einschlafen/ atkall aismickt.  
auffstehen/ vszelltech.  
sich ankleiden/ ap-tehrytech.  
waschen/ masghatech.  
bring rein Wasser/ arnech schiestu Vhdeni.  
gib her das Handruch/ das ich mich ab-  
wischen kan/ dohd Dweeli noslaunitech.  
nimb die Kleider zusammē/ fajemm Dra-  
nas/ Drehbes.  
stecke die Kleider ein/ ee-bahs Drahnas/  
Drehbes.  
lege die Laken fein in einander/ salohki  
tohs Pallaghus dischane.  
schleppe sie nicht auff die Erde/ nhe wasa  
tohs Pallaghus pa semni.

CAP. XXIII.

Weserzeug vnd Arbeit.  
Seewas, Aier vnd Darrbe.

eine Wocke/Kattings/Waglis.  
 eine stehende Wocke/Prehstize.  
 der Fuß an einer Wocken/Kaja py Kattin  
 su / jeb py Prehstizas.  
 kanstu an einer Wocken spinnen? mahli  
 tu vs Kattinu wehryt?  
 nein / an einer stehenden Wocken kan ich  
 spinnen / nhe / py prehstizas ghann es  
 mahku wehryt.  
 eine Spule/Spole.  
 die Flügel/Spahrni.  
 der Flügel ist abgebrochen/Spahrns no-  
 luhsis.  
 die Haken/Ahki.  
 die Haken sind verschliffen/Ahki isbilluff  
 das Eysen/Osellse.  
 das loch im Eysen/zaurums.  
 Wirbel/Streuwelis.  
 das Häutlein/Ahdina.  
 man muß ein new Häutlein einlegen / so  
 celeek jauna Ahdina.  
 der Rocken oder der Kopff / Ghallwa.  
 der Fuß / Kahja.  
 der Fuß ist loß / Kahja swabbada.  
 das Brett / Ghalls.  
 Spinnrad / Kattings.  
 die Schnur / Auklis.  
 mache eine Schnur / darri Auklu.

die

die Schnur ist entzwen / taf Auklis pahrs  
 truhzis.  
 die Schnur tang nichts / taf Auklis nhe  
 darr lectas.  
 spinnen / wehryt.  
 eine Spindel / Distel / Kohdelsch.  
 eine Spindel machen / Kohdela darriet.  
 eine Spindel abspinnen / Kohdela no-  
 wehryt.  
 Flachs / Linni.  
 grob Flachs / rupji Linni.  
 klein Flachs / smalki Linni.  
 spinne einträchtig / gleich / wehryt weensiedse  
 ein Fadern / Paweddens.  
 ein Fadern ist grob / der ander klein / weens  
 Paweddens rupsch / ohris smalki.  
 Garn / Dsija.  
 grob }  
 klein }  
 loß }  
 drall }  
 flechsen }  
 heeden }  
 wollen }  
 Hanff }

}	rupja smalka micxta ghrohhscha Linna packula willana kannepeja	}	Dsija.
---	---	---	--------

spinne die Haken nicht so hoch / nhe wehryt  
 tohß Ahkus tick auxie.

spinne

spinne die Haken gleich/wehrp tohß Ahlus  
licdsane.

[Ahrkulis/ist ein Holz sampt dem Flachsel/  
Heede oder Wolle / wie die Weiber in  
Seingallen meisten theils zum Spinnen  
gebrauchen.]

eine Spille/Wahrpste.

ein Wirbel von Holz/ Rettich/Rüben/  
Stein/ Screemelis no Kohku/Kuuku/  
Kahzini/Actmini.

das Garn ist ganz zerwület/ta Dsija wis  
sa faraschghenata.

das kompt daher/das man so weich vnd  
vngleich spinnet / tash tadehl nahkahß/  
kad mierte vnd nheliedsane wehrp.

eine Haspel/ Tietawas : Also nennen sie  
auch eine Garnwinde.

das Garn abhaspeln/Dsijas nomeß.

das Garn abwinden/Dsijas notiet.

ein Knotten/Masghis.

ein Knoten schürzen/Masghu meß.

ein Weberknoten/Wewera-masghis.

das Garn bricht seer/ tahß Dsijas nicht  
truhrt.

ein Handhaspel/Sackas.

ein Klerwel/Kamohls.

Flachs brachen/Linnus mießiet/paiffiet.  
bleichen/

bleichen / tillinah.

eine Brache/Wiestälis/Paiffellis.

Flachs schwingen/Linnus kullstiet.

Schwingholz/kullstellis.

eine Hechel/Linna-suffecklis.

Flachs hecheln/Linnus fackah.

hechele rein/schlicste facka.

laß nicht das Flachs in Heede / nhe laid

Linnus Packulahß.

Scheffe/ Spatti.

die Heede in Diesteln winden/ Packulas  
fattet kohdelohß.

das Flachs zusammen winden / Linnus  
ghriestohß fattet.

ein Hand voll Flachs / Linna-ghriesta /  
Shurrsta.

das Flachs in ein Schnürlein ziehen/Lin-  
nus Auklina erwehrt.

Zwirn / Deeghi.

grob { Zwirn } ruyji } Deeghi.  
klein { Zwirn } smalki }

eine Nadel/ Addata.

Nadelohr/ Addata-ah.

die ohr ist außgebrochen/ Addata-ah iflus  
suffi.

die Nadel ist stumpff/ Addata nolusuffi.

die Nadel ist krumb/ Addata lieka.

3

eine

eine Bürste/ Suffellis.  
 den Kopff bürtzen/ Ghallwa suchah.  
 Keerbürsten/ Drabna-suffellis.  
 Spiegel/ Speeghelis.  
 Seiffe/ Seepes.  
 Lauge/ Sahrms.  
 scharffe Lauge/ ah fahrms.  
 gelinde Lauge/ mierts fahrms.  
 ein Ring/ Ghradfens.  
 silbern } sudrabay  
 gülden } fällt  
 Messings } Ring } Messina } Ghradfens.  
 Zimmern } allwa }  
 Korallen/ Krelles.  
 Schlangenköpffe/ Dhofschghallwini.  
 Nadelfutter/ Addapman.  
 ein Beutel/ Max.  
 ein Beutelchen/ Nasings.  
 ein Messer/ Nasis.  
 eine Scheide/ Maxtis.  
 Beulinge/ Sectawas.  
 Schuch/ Kurpes.  
 Pasteln/ Pastalas.  
 basten Schuch/ Wieses.  
 Kappsocke/ Kappseckes.  
 Hosenbündel/ Precwites.  
 Strümpffe/ Vfas.

knüthen

knüthen/ addiet.  
 Knüttspiesse/ Abdama-addatas.  
 Knüttwerck/ Addikla.

CAP. XXIV.

Weberzeug.

Bewerariet.

Ein Weber/ Beweris.  
 ein Gestelle/ Stelles/ Birrde.  
 Garn auffscheren/ Dshas vorschlehret.  
 Scherlade/ Schkerlade.  
 wie viel Ellen sol man auffscheren? zeel  
 Ohlektis buß vorschlehret?  
 eine Elle/ Ohlektis.  
 ein Quartier/ Kohrtelis.  
 der Baum dar auff das Garn gewunden  
 wird/ Kestawa.  
 das Holz damit man das Garn auffbeu-  
 met/ Wehrfiet.  
 das Holz damit man das Garn vom  
 Baum ablesset/ Poschay.  
 Rammi/ Schkeeds.  
 Rammlade/ Mustaws.  
 das gezwirnte Gerät/ dadurch die Fä-  
 deme in den Rammi/ vnd so forderst ge-  
 zogen werden/ Nietes.

I ij

das

das Holz daran/Nietes-fohziri.  
Tritte / Daminnes.  
Spohl / Sairwing.  
Schifflade / Schaudäcklis.  
die Breter zwischen dem Garn / Schlek  
menni.  
Schmitz / Smittes.  
schmitzen / smitteht.  
Schmitze zufertigen / Smittes darriet.  
die Schmitze ist alt / tash Smittes gir wā  
sie stinckt schon / jaw smird. (has-  
wircken / auf.  
dicht Leinwand / beeh Audäcklis.  
Leinwand / Audäcklis.  
Flehsen / Linna.  
Heeden / Dackula.  
Willen / Willane.  
breit / plan.  
schmal / schaur.  
vndicht Leinwand / räts Audäcklis.  
drell / trinmiets.

CAP. XXV.

Jägerwerk.

Meddeneeka. Kier.

Ein Jäger / Meddeneex.  
Jagen / meddiets.

Ein

ein Horn / Laure.  
im Jagthorn blasen / aureht. (reht.  
Er kan wacker blasen / tash mahl labbe au-  
Ich bin schon alt / hab kein macht meer zu  
blasen / jaw tsh wāsh dshinu / nhe gir man  
spāhr.  
die Jagt / Meddischana.  
Netze / Zieckli.  
eine Hase / Sagkis.  
Elend / Bredis.  
auff die Hasenjagt ziehen / Sagfus med-  
diets / sagloht.  
auff die Elendsjagt ziehē / Breeschus faut /  
breeschoht.  
ein Hund / Sunnh.  
ein Spürhund / Haafhund / Queckschlis.  
ein Wind / Kurrh.  
ein Vogelfänger / Puttineex.  
ein Schütze / Biffeneex.  
ein Fallstrick / Lasdawalz.  
Vogelstrick / Walldofiri.

CAP. XXVI.

Baderzeug.

Badera. Kier.

Ein Bader / Baderis / Pirrneeex.  
Ein Badstube / Pirrh.

J li

die

die Badstube hitzen/ Virrti kurr.  
ein Ofen/ Virrs-krabhsnis.  
den Ofen außbessern/ Krabhsni lahpiet.  
die Funcken fliehen in die höhe/ Dirrxtetes  
screen auffscham.  
Rauch/ Duhmi.  
der Wind stost auff's Fenster/ das der  
Rauch nicht hinauß kan/ Wehschitt vs  
Loghu/ nhe islaisch Duhmus.  
ein Pall/ Lahwa.  
die Banck/ Bengkis/ Sohli.  
Wasser/ Vdens.  
Wasser wärmen/ Vdeni filldicit.  
mache das Wasser nicht gar heiß/ nhe  
darri to Vdeni karstu.  
machs nur lawleicht/ flackwarm/ darri ti  
kai rännmänu.  
es ist eine starcke hitze/ slippris gharrs.  
bitter/ ruhks.  
fein gelind/ dishans mierts gharrs.  
die Hitze außgießen/ Gharru islect.  
die Wände begießen/ Secnus aplaisstet.  
hitze außgießen/ gharru mett/ vslect.  
geuß auff/ mett gharru.  
nicht zu seer/ nhe tick dauds/ ghann/ ghann.  
Schweiß/ Sweedri.  
Schwizen/ swieff.

Ich schwitze schon/ jaw es swieffu.  
ein Becken/ Beckenis.  
ein Köpffesetzer/ Affina-laideis/ Keppfetteris  
Lazeyfen/ Affina-laischamais.  
ein Köpff/ Xaddfings.  
Köpffe setzen/ Affinis laiff.  
setze den Köpff wol auff/ vs-fuhß slippre to  
Xaddfingu.  
er stehet nun feste genug/ ghann nu stahw.  
der Köpff fellet ab/ Xaddfings nokriet.  
hawe nicht so streng/ nhe zehrt tick slippre.  
Badhütlein/ Virrs-zäppure.  
ein Quast/ Slohta.  
baden/ pehrt.  
reiben/ berst.  
kragen/ kaffiet.  
du hast scharffe Nägel/ töw gir affi Naggi.  
du hast stumpffe Nägel/ töw nhe gir Naggi  
krazhe flugs/ laid Naggas.  
Zahnstecher/ Sohbo-bartamais.  
Dhreffel/ Auscho-fahrnamais.  
Lauge/ Sahrms.  
die Lauge ist zu heiß/ Sahrms karrstis.  
laß die Lauge erkühlen/ laid Sahrms att-  
screen.  
die Lauge ist kalt/ Sahrms auxs/falks.

den Kopff waschen/ Ghallwu masghah.  
wiltu Seiffe? ghribbi Seepes?  
die Lauge ist schon scharff gnug / jaw  
Gahrins ghann as.  
das Haupt trucknen/ Ghallwu schahweht  
ein Haupttuch/ Ghallwas-aus.  
abspülen/ nostallohe.

warm } Wasser } falls  
kalt } } ausx vel } Wdens.  
falls }

ein Badlaken/ Pirrpallax.  
ein Hembd/ Kräcklis.  
ein Hembd anziehen/ Kräcklu apwillckt.  
in die Badstube gehen/ Pirrty eet.  
ausgehen/ no Pirrs is- eet.

### CAP. XXVII.

#### Bawrenzeug.

#### Gemminecko, Alex.

Ein Pflug/ Arrllis.  
Pflugensen/ Lemmeschi.  
das Instrument welchs auff die Pflug  
eynen gelegt wird/ Währstaw.  
das Holz daran die Pflugensen geschla-  
gen werden/ Lemmesniza.  
die zwen lange Hölzer/ daran das Pferd  
gespannen wird/ Appini.

eine

eine Egde/ Eheschi.  
pflügen / art.  
Eggen / eheht.  
Pflüger / Arrais.  
Egger / Ghatah.  
Harcke / Ghrabeklis.  
Schüffel/ Skippele.  
eine Gabel/ Dackschas.  
Mistgabel/ Säckumi.  
eine Gabel mit dreyen Zancken/ Trisarri.  
eine Sense / Iskaph.  
eine Korn Sense/ Ween-rohzi.  
eine Sichel/ Zirrpis. [Druckschas/ ist eine  
andere art.]

Wagen / Katti.  
gedeckter Wagen / ap-fäckti Katti.  
ein Wagen mit einem / zwen / vier / sechs  
Pferden/ Katti ar weenu/ diweem/ tshets  
treem/ fessheem Sirrgheem.  
auffm Wagen fahren/ ar Kattcem braukt/  
waschot.

Schlitten/ Kammanas.  
die Hanffen oder Streuchern Ringe/ da-  
mit man die Femern an den Schlitten  
fest machet/ Uhsas/ Ghradfani.  
Mistwagen/ Suhdo-Katti.  
ein Bawrschlitten/ Kaggawas.

J v

Uchs/

Uchs / Af.

die Uchse knacket / Af knacksch.

eine Deichffel / Diesteles.

eine Femer / Illr.

die Stricke damit die Femern an der Uch

se gebunden werden / Ausejas.

Joch / Juhgs.

Ratt / Strittelis.

Radespeiche / Speckis.

Felgen / Lohr.

die Nabe / Kumba.

ein Ratt mit Eysen beschlagen / Dsälls

strittelis.

ein Band von Ruten / Klughä.

das Radt verbinden / Stritteli fallughot.

Wagenschmier / Darrwa.

schmieren / Rattus sinehret / swaidiet.

Therpudel / Darrwa-wazele.

eine Peitsche / Patagha.

eine Kuhle / Rierie.

ein Trog / Abbra.

eine Krippe / Sille.

Krippelein / Sillite.

ein Schweins Trog / Zuhfo-sille.

ein Flegel / Syriggulis.

eine Stange / Rahrs.

ein Beil / Zirwis.

die schneide am Beil / Afminis.

Beilhelm / Zirwa-peek.

Beilstiel / Zirwa-kah.

eine Hacke / Kapplis.

ein Zaunstecken / Meek.

ein Zaunpfal / Stattini.

eine Bohre / Swahrysts.

eine Sage / Saghcs.

sagen / sagheht.

## CAP. XXVIII.

### Pferdezeug.

### Sirgha-Riefl.

Zaum / Emauti.

der Zügel / Pawaddi / Emauta-syni.

ein Halfter / Appauschi.

ein Basten

ein Riemen

ein Hanffen

den Zaum schieffen lassen / Emautus pa-

laist / swabbade laist.

anhaltten / peturrecht / attraut.

ein Leitseel / Ghrohfschi.

eine Gurt / Pawehderis.

Vorbug / Preekscha-syni.

Hinderbug / Astes-syni.

benhan:

behängende Klemen / Kehlbes.  
Sattel / Sädli / Seelb. Säggli.  
Vorsedel / Wirrfelles.  
Strengen / Strenghes.  
Stegreiff / Rahpflis.  
Sporn / Peeschi / alij, Speeschi / a Speeschau  
nu / speest / drücken.  
anstechen / ar Peescheem Sirrghu eedurrt.  
Huffensen / Paekawa.  
Huffnagel / Paekawas-Nagglis.  
Rostampff / Suckas.  
das Kommet / Paughas / Saekas.  
das Krumholz / Lohy.  
die Stricke am Kommet / Dfennaukschi.  
das Stricklein damit das Kommet zu  
sammen vnter der Brust gezogen wird /  
Somackshas.  
Pferde warten / Sirrghus farrghat.  
zwischen / slaukiel.  
striegeln / suckahf.  
in die Trencke reiten / Sirrgham dserrt  
doht / Ddeny west.  
schwimmen lassen / nopälldenahf.  
anspannen / ee-zuhkt.  
spanne an / ee-zuhos Sirrghus.  
abspannen / nozuhkt.  
beschlagen / Sirrghu ayfallt / Seelburg. ay  
kaufstet. die

die Eysen sind dem Pferde loß / Sirr  
Paekawas swabbadas.  
reiten / jahf.  
satteln / säddloht.  
satteln das Pferd / säddlo Sirrghu.  
auffsitzen / vs Sirrghu sehsteef.  
sitz auff / kahp Muggura / verstehe / Sirr  
gham.  
einen zu Pferde helfen / vs Sirrghu vs  
zelle.  
tummeln / trengheleht.  
das Pferd in den Stall führen / Sirrghu  
Stally west.  
ein Pferdestall / Sirrgho-stallis / Kuhf.  
das Pferd hat den Kropff / Sirrgham Ee  
naschi.  
ein Pferd arzten / Sirrghu ahrstet.  
Pferde-Arzt / Sirrgho-ahrste.  
das Pferd ist beschwint / Sirrghs apfwie  
lst müde / apkuffis. (dis.  
Habern vnd Heckerling geben / Ausas ar  
Kappaineem doht.  
stelle die Pferde besonders / damit sie sich  
nicht schlagen / lech tohß Sirrghus fa  
wiste / ka te nhe kaujahf.  
die Pferde schlagen sich / Sirrghi kaujahf /  
sperrahf / spahrdahf.

den

behndfeden die Füße reiben/ Sirrgheem  
Sattias berst.  
Vorsefderde ein Lager machen/ Paclaißu  
Strenrgham darriet.

### Art zu reden auffm Wege.

Fahren / brauck.  
wegreisen/ nobrauck.  
wenn bistu außgerisset? kad essi tu isghais  
weistu den Weg dahin? sinnicg tu to Zettu  
Ists weit dahin? gir table?  
fahr fort/ braus prosam.  
sanfft/ gemehlich/ wackinam/ pamasam/  
pattapien.  
wenn du vom Berge fahrest/ so halte die  
Pferde an/ no Kallnu brauckdams/ pceuri  
Sirrghus.  
jage zu/ braus tickusche/ braus brauckdams/  
wascho waschodams.  
eyle/ scidsees/ traus/ traussees/ scidtees.  
fahr in den Weg/ braus Zetta.  
fahr gerade/ braus teescham.  
du fahrest vber Stock vnd Stein/ tu brauck  
par Kohkeem par Ackmineem.  
stürze nicht vmb/ nhe apghais.  
siche dich doch vmb/ apstatais jehle.

das

das Pferd stoffet an/ Sirrgs klubp.  
das Pferd hnicket/ Sirrgs klubbo.

### CAP. XXIX.

Kriegszeug.  
Karra, Xier.

Ein Krieg/ Karriß.  
vnfriedsame Zeiten/ nhemcerighi Laiki.  
Schlacht/ Kauschana.  
sie haben miteinander geschlagen/ Tee  
gir sakawuschees.  
Wer mag das Feld erhalten haben? kas  
gir vs. wahrch?  
eine Armee/ Spähr/ Karra-spähr.  
zum Kriege sich rüsten/ vs Karru taiffitees.  
Rüstung/ Karra-Xier.  
Harnisch/ Brunnas.  
die Harnische glängen/ Brunnas spiegho-  
lahr spieghola.  
Panzer/ Panzeris/ Dfallsa-fräcklis.  
Sturmhaube/ Brunnazäppure.  
ein Schwerd/ Sohbins.  
eine Sebel/ Schablis.  
ein Dolch/ Dagga.  
ein Stoßdegen/ Durramais-sohbins.  
eine Scheide/ Maxtis.

die

die Scheide ist zerbrochē/Maxtis puffsche  
falusuffchas.  
ein Spieß/ Schläps.  
Hellepart/ Elbardis.  
Zickan/ Stridar/ Zekān.  
ein Bogen/ Stohps.  
den Bogen spannen/ Stohpu vswillcke.  
eine Bolze/ Bullta/ Wieligis.  
eine Schleuder/ Lingha.  
schleudern/ ar Linghu mest.  
ein Rohr/ Biffa.  
ein Feuerstein/ Krambs.  
Büchsenpulver/ Biffcha-sables.  
eine Kugel/ Lohda.  
schießen/ schaut.  
Geschütz/ teelas Biffas.  
mit grobem Geschütz schießen/ ar teelahm.  
Biffahm schaut.  
Trummel/ Bungas.  
Trummel schlagen/ Bungas fist.  
Trummelschläger/ Bundsineex.  
Trompete/ Trummetes.  
Trompeter/ Trummeteris.  
Trompeten blasen/ Trummetes puhfch.  
eine Fahne/ Karrobr.  
Lager/ Legeris.  
sich lagern/ Lehgheri fist/ apmesteeß.

Gezellt/

Gezellt/ Stelles/ Talles.  
schlagen/ lautees.  
durchstechen/ zaure durrt.  
durchschießen/ zaure schaut.  
niederhauen/ nozirrt.  
zerhauen/ sakappabt.  
tödten/ nokaut.  
streiffen/ firroht.  
Streiffer/ Sirreencex.  
sie sind außzu streiffen/ firroht isbahajuschi  
plündern/ pohstiet/ laupiet.  
Plünderer/ Pohstiais/ Laupitais.  
sie sind rein außgeplündert/ wiffi schließ  
isphostiti.  
Ich ward so außgeplündert / das ich  
nicht ein Kohlblatt behielt / man ta ispho-  
stija/ka man nhe attlicka nhe Kaposta-lappa.  
belagern/ apschdeht.  
Wache/ Wachs.  
Wache halten/ Wacti turrecht.  
Ich habe die Wache/mann gir Wachs.  
offt ist mir das meine genommen wordē/  
vnd hab nachmahls den Kriegsleuten  
zum besten müssen noch dabey wachen/  
daschu reis wiffu mannu Manninu pajeh  
me / vnd pchis by mann wehl teems Kar-  
rawiereems par labb py to passchu Wacti  
turrecht.

R

ein

ein Soldat/ Kriegsmann/ Karrawiers.  
Reuter/ Jahncez/ Jahnceki pl.  
Wallh. Seelb. &c. Kaitneeki.  
Fußgänger/ Kapeneeki.  
eine Companey/ wiß Karrohz.  
Beute/ Laupischana.  
yberwindung/ uowahreschana.  
Fried/ Meers.

CAP. XXX.

Spielwert.  
Spehleschana.

Spielen/ spehlet/ jacticht.  
Karten/ Kahrtes.  
In Karten spielen/ Kahrtehs spehlet.  
ein Ball/ Balle.  
ein Rund Holz wie eine Brücke/ abel  
stärcker/ Rippa/ Rippings.  
ein solch Holz schlagen/ Rippu/ Rippinus  
mest/ fist.  
mit Schillingen an die Wand werffen  
klümpeht.  
laß vns ic. Sima klümpeht.

CAP. XXXI.

Von Kirchen vnd dero Gerächte.  
No Basnizas vnd Basnizas Ktelt  
dt

die Christliche Kirche/ Christita Basniza/  
Christito Lauscho Draudsiba.  
eine Kirche/ Basniza.  
Gottes Haus/ Deewa Nams.  
eine steinerne Kirche/ Basniza no Ackmi-  
neems.  
eine hölzerne Kirche/ Kohka Basniza.  
ein Gewölb/ Wellwe.  
das Gewölb ist eingefallen/ Wellwe ee-  
krittusfi.  
eine Capell/ magfenita Basnizina/ Cabbele  
Kirchthüren/ Basnizas-durrwis.  
Thumbkirchen/ Dohmes-Basniza.  
Kloster/ Klosteris.  
Jungfrauen-Kloster/ Jumprawas-  
klosteris.  
Sacristen/ Gerbkammer/ Basnizas kam-  
baris.  
Kirchhoff/ Kapp-sehte.  
Chor/ Chore.  
Altar/ Altaris.  
Crucifix/ ta Kungha Christi Jesu Sieme/  
ka wings py Krusta-kohku peefiss.  
ein Bild/ weena Bilde/ Sieme/ mahlata  
Sieme/ Deewa Sieme/ Marias Sieme/  
Zillwaka Sieme.  
geschnitz Bild/ ghracca Bilde.

groß Bild / lecla Bilde.  
klein Bild / masa Billedita.  
die Stüle / Wasnizas-krähfli.  
Pastorn Stuel / Wasnizas-kungha Krähfli.  
lis.

Fürsten Stuel / Lecla-kungha Krähfli.  
Raht Stuel / Rahts-kungha Krähfli.  
Becher / Bickeris.  
Hostien / Deewa-Maise.  
das heilige Abendmahl / taf swähits Was-  
kar-ehdens.

Ich gedencke zum Tisch des Herren zu  
gehen / es schicktohs eet py Deewa Ghallou-  
kantsu beten? mahki tu Pahstarus?  
kantsu die Beicht? mahki tu to Ehräko-  
suhdsefchamu?

zur Beicht gehen / eet sawus Ehräkus suh-  
dseht. [Billig solte man bey dem einfal-  
tigen Bawvolck die art zu reden ab-  
bringen / das sie sagen / Ehräkoht eet/  
welchs trawn nichts anders ist / als ge-  
hen in Sünden.]

Die heilige Tauffe / ta swähita Christiba.  
[Christiba were ein anders / vnd keine  
her vom Crucis / Crucz.]

Tauffen / Christiet.  
ein Pate / susceptor, Christa-Tähws.

das

das Weib / quæ suscepit infantem, Chri-  
sta-Mahte.

Gebatter vnd Gebatterinne / Kuhma.  
wie viel Gebattern hastu? zeck Kuhmo töw  
gir?

zu Gebattern bitten / Kuhmohß luhft.  
das Kind so auß der Tauffe gehoben /  
Christa Dähls / Christa Meita.  
zu Gebattern stehen / Kuhmohß stahweht.  
bey welchem Kinde stehestu? py kurro  
Dährnu tu stahwi?

Kirchen-Kleider / Wasnizas-drehbes.  
das Volck leren / Laudis mahziet.  
Gottes Wort dem Volck leren / Deewa  
Wahrdu Laudeems mahziet.  
beten leren / Patarus mahziet.  
beten lernen / patarus mahziet erf.  
Gottes Wort anhören / Deewa Wahrdu  
klauffiet.

es ist nicht gnug Gottes Wort hören/  
sondern du mußt auch darnach thun/  
taf nhe gir ghann Deewa Wahrdu klaus-  
fiet/bett töw buhß arriedsan pchß to darriet  
vnd dsiewoht.

die Cantzel / Preddicke-krähfli.  
Predigen / Preddickefahiet / Deewa Wahrdu  
mahziet.

R iii

ver-

verstehstu was der Pastor sagt / protieg  
tu / so Basnizas Kunz facta ?

Glocke / Pullxtins.

Blöcklein / maß Pulltenies.

eine Schelle / Schwarguls.

ein Sack / Mirrona Schfirrfs.

ein Grab / Rappa.

Todtenbahre / Behres.

Todten begraben / Mirroni aprack / ap-  
beßf.

Weinhaus / Kaula-kambaris.

mit zu Grabe gehen / Mirroni pawaddiet.

Todten besingen / Mirroni apdseedahf.

Ich war zur Begräbnis / es biju Behrechß.

der Thurm / Turris.

Orgel / Orgeles.

singen / dseedahf.

ein Gesang / Dseefmis.

Teutsch

Lettisch

Littawisch

Estenisch

Wahziste

Lattwiste

Leutste

Ygganiste

singen } dseedahf.

kannstu singen ? mahki tu dseedahf ?

Ich kan wol / ghann es mahku.

nicht viel / nhe dauds.

hilff mit singen / pallidfi dseedahf.

eine Stimme / Bahne / Ballß.

Er

Er hat eine helle Stimme / tam gir skanni-  
gha Ballß.

dieser kan nichts singen / schiß nhe mahf  
nhe necke dseedahf.

## CAP. XXXII.

### Von Geld.

### No Naudu.

Geld / Nauda.

gute Münze / labba Nauda.

böse falsche Münze / stinna Nauda.

Kupffern Geld / Barra Nauda.

kleine Münze / sibka Nauda.

grobe Münze / rupja Nauda.

ein Stück Geldes / Naudas ghabbals.

ein Thaler / fesschi Mahrki.

eine Marck / fesschi Ghrosschi.

ein Groschen / Ghrossis / fessch artaugi.

ein Schilling / Schillings / Artaugs.

zwey Schilling Stück / diwi Artaug-ghab-

ein Färding / Wehrdings. (bals.

ein Gilden / pees Mahrki.

eine halbe Marck / pus-Mahrkas.

ein Düttchen / pus-Mahrkas ghabbals.

ein Reichsthaler / wän Dahlderis / Jaucku-

ma-dahlderis.

ein Pfennig / Kaufß.

R III

ein

ein Ungarischer Gulden / Sállta-ghab-  
bals.

wie viel gilt dieses Stück? zeek taf Ghab-  
bals maxa.

zehen / desmitts

zwanzig / diwidessmitts

hundert / simbi

tausend / tuhrtoschi

Schuld / Parrads.

Schuld machen / Parradi darriet.

Er ist viel schuldig / taf gir dauds parrada/  
winjam leels Parrads jattara.

Schuld abzahlen / Parradu nomaxat.

alte Schuld / wás Parrads.

du hast noch nicht die alte Schuld abge-  
zahlet / vnd wilt wiederumb eine frische  
machen / tu wehlnhe effi to wásu Parradu  
nomaxajis / vnd ghribbi jaw atifall jaunu  
darriet.

Geld auffborgen / Naudu vsjembt.

Geld wechseln / Naudu miet.

Ich wil das stück Goldes wechseln / es  
ghribbu to Sállta-ghabbalu ismiet.

Rente / Nauda par ghaidijum.

Schazung / Nohma-nauda.

Zoll / Munita-Nauda.

Straffgeld / Nofeghuma-nauda / Rabbata.  
Pfand:

Pfandschilling / Saberriba-nauda.

Mittgabe / ko Láhws / Mate tai Bruten  
liedse dohd.

was der Bräutigamb der Braut Eltern  
vnd Freunden giebt / Kreens / Kreena  
Naudi.

### CAP. XXXIII.

#### Maasse vnd Gewichte.

No Mehroschanas vnd Swarru.

Ein Besmer / Besmeris.

eine Wage / Skahle.

eine Waghaus / Swara-Namms.

wegen / swehrt.

eine Goldwage / Sállta-swarrings.

Wenn das Gewicht innen stehet / kad

Swarris pareise / teescham stahw.

ein Pfund / Mahrzinge.

zehen Pfund / desmitt Mahrzingi.

ein halb Lisspfund / puß Pohd.

ein Lisspfund / Pohds.

ein Schippfund / Birkaws.

eine Elle / Ohlects.

eine Littawsche Elle / Massa.

ein Quartier / Kohrtelis.

ein Loff / Fuhrs.

Rigisch / Riegas } Pührs.  
 Land / Loff / Semmes }  
 ein halb Loff / puß Pühr.  
 ein Küllner / Seer.  
 eine Maß / Währs.  
 ein Fadern / Af. sic. Affi mess.  
 ein Fadern Holz / Mallkas-Af.  
 eine Spanne / Spriedis.  
 ein Schritt / Sohla.  
 ein Fuß / Pähda.  
 eine Karne / Kanna.  
 ein Stoff / Stohps.  
 ein Stoffanne / Stohpfanna.  
 ein Handvoll / Sauja.

CAP. XXXIV.

Von Büchern.  
No Ghramataams.

Ein Buch / Ghramata.  
 ein Brieff / idem.  
 Schrift / Kartis.  
 schreiben / kartiet.  
 einen Brieff schreiben / Ghramatu kartiet.  
 absenden / kuhriet.  
 die heilige Schrift / Kwähci Karti / Deewa  
 Ghramata.  
 Dinte / Blacka.

Dinte

Dintfaß / Kartama-riep.  
 Feder / Kartama-spallwa.  
 Feder schneiden / Spallwu ghreest.  
 wer hat meine Feder verdorben? faß  
 mannu Spallwu samaitajis?  
 Pappier / Pappiers.  
 schwarze } Schrift { mälli } Karti.  
 rohte } { kartani }  
 grüne } { katti }  
 ein new } Buch { Jauna } Ghramata.  
 alt } { wäna }  
 Im Buche lesen / Ghramatu lassiet.  
 einen Brieff lesen / idem.  
 ein Buchschapff / Ghramata Skappis.  
 ein Brett / Plauks.

CAP. XXXV.

Von den Elementen vnd was dazu  
gehöret.

das Feuer / Dagguns / Wallh. Seelb. Ghuns  
 die Luft / Ghais.  
 das Wasser / Deens.  
 die Erde / Samme.  
 der Himmel / Det bes.  
 die Wolcken / Pad debbes.  
 der Stern / Ewaizsue.

ein

ein Comet / Astia Swaigsne.  
es hat ein Comet sich sehen lassen / Astia  
Swaigsne rahdijussesh.  
die Sonne / Saule.  
der Sonnen hitze / Saules-karrstums.  
die Sonne scheint / Saule spied.  
die Sonne gehet auff / Saule vs=eet / vs=laß.  
die Sonne gehet vnter / Saule no=eet.  
der Mond / Mehnes.  
der Newmond / jauns Mehnes.  
erste Viertheil / pirma zäturte.  
halber Mond / puß Mehnes.  
Vollmond / pills Mehnes.  
letzte Viertheil / pehdeis ghalls.  
Sonnenfinsterniß / Saules maitaschana.  
Mondfinsterniß / Mehnes maitaschana.  
ein Monat / Mehnes.  
Licht / Ghaischums / Spiedums.  
Finsterniß / Lumbßiba.  
Schatten / Ahna.  
Demmerung / Pakrechßlis.  
Morgenstern / Riets swaigsne / Aufßellis.  
Abendstern / Waekara swaigsne.  
das Siebengestirn / Seetings.  
der Mond gehet auff / Mehnes vs=eet.  
die Sonn oder der Mond ist schon zient  
lich hoch / ta Saule / jeb taß Mehnes gir  
jau ghann aurt. der

der Hoff vmb die Sonne oder den Mond /  
dahrs aptahrt io Saul / jeb Mehnes.  
ein Regenbogen / Warrawierne / Darr-  
dedßis.  
Wolckicht / apmahziß ghais.  
Nebel / Miggla.  
nebelicht Wetter / Miggla ins Ghais.  
der Auffgang / Rieta-puffe / Austrins.  
der Niedergang / Waekara-puffe.  
der Mittag / Widdusdeena-puffe.  
Mitternacht / Widdusnachts-puffe / vs Juh-  
res puß.  
Vngewitter / Währis / nicknis Ghais.  
groß Vngewitter / leeli Auki.  
das Schneetreiben / Weja-pucini.  
gut Wetter / labbs Ghais.  
klar Wetter / skaidris Ghais.  
still Wetter / rahms Ghais.  
was ist für Wetter draussen? kahr Ghais  
ara?  
es wird heut ein heiß Wetter seyn / scho-  
deen buß karrsto Ghais.  
Regen / Leetus.  
es regnet / leetus liest.  
Platzregen / slippris Leetus.  
Staubregen / smally Leetus.  
Wasserblase / Wdenspußßlis / Wurrbulis.  
es

es hat den ganzen Tag geregnet / zam  
Decnu liijß.

Hagel/Krussa. Es hagelt/Krussa friet.  
der Hagel hat grossen schaden gethan  
Krussa leclu Ghräku darrijußi.

der Hagel hat viel Korn niederschlagen  
Krussa dauds Labbibu nositust.

der Sonnen hitze/ Sauleskarstums.  
nun brennet es recht schaffen/ghann nusiß  
Kälte/auxtums/falltums.

Ich friere/man git auxe/ es falltu.  
wärme/Siltums.

Reiß/ Gallna.

kalt Wasser/fallu/ auxis Wdens.

Eiß/ Laddus.

es hat diese Nacht ein Finger dick Eiß ge  
frozen/scho Nacht Purxta-beesummi Lab  
bus fallis.

Schnee/ Sneegs.

es schneyet/ Sneeg.

Thaw/ Kassa.

Donner/ Pährkons.

es donnert/Pährkons rieb/ruhß/ghrausch

es donnert starck/ Pährkons stippe sitt.

es hat eingeschlagen/Pährkons ee-spre.

der Blitz/Sibbins.

es blizet/Sibbtuus mätt.

Erdb

Erdbeben/ Semines trieffschana.

es wird Licht/Tag/ Ghaisch tohp / Decna  
ausf.

es wird Abend/ wackars nahß/ tohp.

der Wind/ Wehsch.

gut Wind/ labbs Wesch.

der Wind ist gar entgegen / Wehsch ite  
prettie/ passchä waighä.

es freuret mit dem Winde/ar Wehju fallst.

es wird dewen/aukal kuffsch.

es dewet/ kuhß.

starcker Wind/ leele/stippris Wehsch.

Ostwind/ Rieta-wehsch.

Westwind/Wackara-wesch.

Südwind/Puschdeena-wehsch/ Labrpins.

Nordwind/ Seemela-wehsch/ Seemelis/  
Juhres-wehsch.

wan in der Luft ein Feuer wieder scheinet/  
Blahsme.

CAP. XXXVI.

Von der Zeit/ vnd dero thellen.

No to Laifu/vnd no tha dalleems.

Zeit/ Laix.

frühe/ aggre.

die Zeit nach Mittag/pehs Pusch-deenas.

der Abend/ Wackars.

ein

ein Jahr / Ghaddo.  
hundertjährige Zeit / laix no fimbeem  
Ghaddeem.

ewig / immerwehrend / muhschige.

ewige Zeit / muhschiegs laix..

Jährig / Ghaddas-kahrn.

ein halb Jahr / puß Ghaddo.

anderthalb Jahr / puß-ohira Ghaddo.

zwen Jahr / diwi Ghaddi.

zweijährig / no diweem Ghaddem.

dreijährig / no trim Ghaddeem.

die vier zeit des Jahrs / tee tschettri laix

Ghaddas-kahrn.

Frühling / Pawassar.

Sommer / Wassara.

Herbst / Ruddens.

Winter / Seema.

Frühlings- Sommer- Herbst- Winter- zeit	{ Pawassara Wassara Ruddens Seemas }	{ Lair. }
---	---	-----------------

der kürzeste Tag / wiß-ihfaka Deena.

der längste Tag / wiß-gharraka Deena.

ein Tag / Deena.

Sonnenwende / Saules-attlehfschana.

eine Woche / Neddel.

Ich hab die ganze Woche nieder gelegen /  
es wißu Neddelu ashmu nherw affals ghul-  
lejif.

fünfftige Woche / nakohsch Neddel.

ein Monat / Mehnes.

Monatsfrist / wißu Mehnes ap-einoh.

Sonntag / Swehdeena / swata Deena.

Montag / Pirrdeena.

Dinstag / Dherdeena.

Mittwoch / Trefschdeena.

Donnerstag / Zattu deena.

Freitag / Peckdeena.

Sonnabend / Seddeena.

Gerichtstag / Sohdadeena.

tom auff den Tag / so wird Gericht ge-  
halten werden / nahs vs to Deenu / tad  
buhß Sohds.

Feiertag / Swata deena.

Werckeltag / Darrbadeena.

unglückhafter Tag / nhelaimigha Deena.

heilig Abend / swahß Wackars.

Jarmarckt / Tirrgus-deena / Applahs.

Weihenachten / Seemas-swahßki.

Neu Jahr / Aufwehtes. Also nennen sie

Dominic. Quasimodogeniti. Fest. Trinit.

das Fest der Erscheinung Christi / Trijo

Kungho Deena.

Reinigung Mariae / Schließfischana M<sup>o</sup>  
Ascher Mittwoch / Pällna-deena. (ria  
Palmtag / Pupulo-deena.  
Fastnacht / Waslawini / Kurrkemi.  
Fastenzeit / Ghawehnis.  
Mittfasten / Widdu-ghaweni.  
Grün Donnerstag / leela Zettur-deena.  
still Frentag / leela Peckdeena.  
Ostertag / Leel-deena.  
Himmelfahrt / leela Krussa-deena.  
Pfinstern / Bassara swähili.  
Verkündigung Mariae / Rahyosta M<sup>at</sup>  
Mariae Himmelfahrt / leele Mari. (n<sup>o</sup>  
Mariae Geburt / mase Mari.  
S. Johannes Tag / Jana Deena.  
Peter Paul: Petera Deena.  
Jacobi / Jacoba Deena.  
Philip. Jacobi / Lappa Deena.  
Laurentij / Labbrentscha Deena.  
Bartholom. Behrmeia Deena.  
Joh. Enthaupt. Struppa Jahnis.  
Michael / Mickela Deena.  
Simon. Juda / Sim-Juda Deena.  
Martini / Martina Deena.  
Andreas / Andrea Deena.  
aller Seelen Tag / Bettolai / Semulick<sup>ad</sup>  
wann ist Markt? kad gir Tirrgus.

auff Himmelfahrt Mariae / leelohß Marohß.  
wo wiltu hin? kur eessi?  
auff Johannis / Petri Pauli etc. Jahr  
markt / Janohß / Peterohß.  
wann ist's geschehen? kad gir tasi notihis?  
auff Mar. Geburt / Bartholom. etc.  
masohß Marohß / Berthmejohß / Lab  
brentschohß etc.  
der Morgen / Xietalai.  
Morgenröte / Aufsetis.  
Mittag / Pusdeena.  
Abend / Wackars.  
zu Abend / Wackara laik.  
Nacht / Nacks.  
der erste Schlaf / pirmsais Meegs.  
Finsterniß / Lumbßiba.  
Mitternacht / Widdus-nachts.  
Hanenträhe / Ghailalai / kad Ghaili dseeb.  
die erste / andere / dritte Hanenträhe / piri  
maji / ohtri / tresschi Ghaili.  
wann bistu auffgestanden? kad tu zehlees.  
in der ersten / andern / dritten Hanenträhe /  
pirmajohß / ohtrohß / tresschohß Ghailohß.  
Ich muß in der Hanenträhe auffstehen /  
man Ghailohß ja-zettahß.  
finstere } Nacht stumfa } Nacht.  
klare } Nacht ghaischa }  
auff eine Stunde / Stunda. halbe

halbe Stunde/puß-Stunda.  
anderthalb Stunde/puß-obtra Stunda.  
Augenblick/Asa-mirektis.  
Seiger / Stundapullxtins.  
Kompaß / Saules-stunda.  
Stundeglaß / Stunda-ghlase.  
heute / schodeen.  
gestern / wackar.  
ehigestern / aismackar.  
Morgen / Riete.  
den negsten Tag hernach / parriete.  
vbermogen / aisparriet.  
späht / wähle / Mariaeb. Postarak.  
eilig / driefe / peepesche.  
Täglich / ickdeenas.  
allezeit / allasch / allaschien.  
bißweilen / briescham / kahdu briedi.  
warte meiner ein wenig / weenu masu briedi  
mannis ghaidi.  
eine kleine zeit / maß brieds.  
vmb eine kleine weile wil ich kommen / paß  
weenu briedi es nahfschu.  
zur andern zeit / zittu briedi.  
zur andern zeit wil ich kommē / zittu briedi /  
zittu laiku es nahfschu.  
niemahls / muhscham nhe / saw muhscham  
nhe.

Jch

Jch habbs niemahls gethan / muhscham es  
to nhe asmu darrijs.  
Jch wils mein Lebenlang nicht meer  
thun / saw muhscham es to wairf nhe dar-  
rischu.

### CAP. XXXVII.

#### Von der Erden vnd Landschaften. No Semmes.

Die Welt / Passaule.  
Erden / Semme / Also nennen sie auch eine  
Landschafft.  
fest Land / stippra Semme / zecta.  
ein wüst Land / tuckscha Semme.  
verwüstet / isphostita.  
Pfeffland / Widdsemme.  
Letzland / Lattwiska Semme.  
Ehstland / Jggauka Semme.  
Littawen / Leetawiska Semme / Leischa  
Semme.  
Pohlen / Posa Semme.  
Teutschland / Wahs Semme.  
Reußland / Kreewa Semme.  
Schweden / Sweedro Semme.  
Finnland / Sohma Semme.  
Churland / Chur Semme.  
Herzogthumb / Leela-kungha Semme.

L iij

Bistumb:

Bistumbskreisß/Diestopa Semme.  
Dörptischer Kreisß/Zarbatas Teessa.  
Kriegisch Gebiet / Kiegas Teessa.  
Waterland/Zähwa-semme.  
der Ort da einer geboren ist/dsimbia weeta.  
ein jeder liebet sein Waterland / ichweens  
mieto sawu Thäwu-Semm.  
wo bistu geboren? kur essi tudsimmis.  
Grenze/Escha/Kobesis.  
Insel/Sallas-semme.  
fruchtbar Land/taufo Semme.  
Thon/Mahli/Pohdneeka-mahli.  
Kohle/Dubbli.  
Kreide/Kriete.  
Sand/Smillisch.  
Sandig Land/smillscha Semme.  
Griesß/ruvias Smillisch.  
eine Höle/Dohbe/Bedore.  
ein Stein/Actmins.  
Steinlein/masi Actmintini.  
Mühlstein/Dsirr-Actmins.  
steinicht Land/Actminaina Semme.  
Feldstein/Semmes-Actmins.  
Werkstein/Ghallsods/Tececklis.  
Flindstein/Kramba.  
grundloses Loch/Zaurums bes dibbānt.  
Abgrund / Besdibbens.

cm

ein Berg / Kallns.  
Spize an einem Berge / Kallna auytais  
Hügel / mas Kallnings. (Ghalls.  
ein Hümpel/Zällms.  
Sandberg / smillscha Kallns.  
Thal/Leija/Seleija.  
Kalkofen/Kalka-zepplis.  
Feld / Tyrums/Laur.  
Einöde / Turnesse.  
Erdreich das allezeit feucht ist / flappja  
Semme.  
trucken Land/sauffa Semme.  
dürre Land / is-schuwusi Semme.  
Grasicht Feld/Sahla Semme.  
sumpicht/purwa Semme.  
ein Weg / Zellsch.  
Heerstrasse/leets Zellsch.  
breite Strasse / plats Zellsch.  
enger Weg/schaurß Zellsch.  
da zwen Wege gehen/kurr diwi Zelli git.

CAP. XXXVIII.

Von Städten.

No Pilems.

Ein Schloß/Pils.  
eine feste Stadt/idem.  
eine offene Stadt/Zällghawa.  
ein Dorff/Besinde/Zeems.

2 iii

Vorstadt

Vorstadt / Pallat.

Schwil in die Vorstadt gehen / es ghibbu  
Pallata ect.

Rinckmawi / Muhris / Katters apfahrt wiffu  
Pilli ect.

Thurn / Turrnis / Tohrnis.

wie ist der Thurn zerschossen! ka gir taf  
Turrnis fashaudiez.

Thor / Wahrtis.

zu welchem Thor wirstu einfahren? pa  
kurreem Wahrtcem tu cebrauxi.

zur Sand:

Jacobs:

Schloß:

New:

Schal:

Sünder:

Marstaller:

Pfor:  
ten.

pa Semmes:

Jacoba:

Pills:

Jauncem:

Stahles:

Sundera:

Marstala:

Wahr:  
cem.

Zwinger / Dwengheris.

Schlagbaum / Schlehrawahrtis.

Grabe / Ghrawis.

eine Gassen / Ecla.

ein Nachbar / Raimings.

wir wohnen in der Nachbarschaft / mehß

Raiminohß dsiewojam.

das Marckt / Tirghus.

das Rahthaus / Rahthuis.

Zoll:

Zollhaus / Muita-Namß.

Brücke / Tills.

an der Brücken ist auch nicht viel guts /  
tanny Tilla arriedsan nhe gir dauds lec-  
tas.

CAP. XXXIX.

Von Wassern.

No Vhdeneem.

Das Mähr / Jahre.

das Vfer des Mährs / Jahrmallis.

Welle / Willna.

grosse Wellen / leelas Willnas: Also / lee-  
las Willnas mätt.

Wirbel im Wasser / Wdens-streemelis /  
Attwarß.

ein Fluß / Straume.

ein Bach / Dype.

eine Bäche fleußt in die andere / weena  
Dype ohtra cetäck.

See / Asars / so nennen sie auch eine Sta-  
Pful / Palls. (wung.

Sumpff / Sumpis / Sangfis.

Gebröck / Tierclis.

eine Pfütze mit roht Wasser / Kahwa.

Teich / Dickis.

den Teich ablassen / Dicki notlaist: Also:  
Asaru notlaist. L v em

ein Brunn / Acta.  
ein Brunnquell / Awohh.  
ein quillender Ort / Awohhnains.  
Regenwasser / Leetas: Vdens.  
Seerwasser / Jures: vdens.  
ein Morasß im niedrigen Orte zwischen  
den Bergen / Leeknis.  
eine dicke Pfütze / Dubyne.  
ein Morasß / Purwis.

CAP. XL.

Von Metallen.

No tadeems Leeteems / kaß no Semmes  
klußt isracktaß.

Metall / kaß no Semmes klußt isracktaß.

Gold / Sälz.

übergüldet / apsellties.

gülden Becher / sällta Dickers.

Silber / Suddrabs.

Quecksilber / dsiewo Suddrabs.

Kupffer / Warrsch.

Messing / Wiffings.

Zinn / Allwa.

Bley / Swinnß.

Eysen / Dsellse.

Kost / Xuhßa.

es ist verrostet / taß gir apruhßejiß / saruhß  
sciß. Ham

Hammer Schlag / Dsällsa farrni.

Stahl / Lährohß.

Rötelstein / farrkans Kriets.

Allaun / Allune.

Schwefel / Sähras / Sewelis.

Salz / Sahlß.

weiß Salz / ballis Sahlß.

klein Salz / smally Sahlß.

grob Salz / ruppisch Sahlß.

Kalck / Kallctis / Staltis.

CAP. XLI.

Von mancherley Kranckheiten.

No daschadu Nheuesselbu / vund  
Sährghu.

Kranckheit / Nheuesseliba / Sährgha.

Pestilenz / Mehriß.

Er liegt an der Pest / Mehri ghull.

Er starb an der Pest / Mehri nomirra  
francien / firgi.

Er fräncket allezeit / wings allasch firrgß.

hastu außgefräncket? eß tu isfirrdsis.

ein Pestbeule / Mehra-trumbo.

Er ist fränck / wings ghull / wings gir nhe  
wäßals.

Er ist seer Kranck / taß gir lohte wahsch / nhe  
wäßals.

Er

Er hat sich gar abgezehret / schliesse no-  
firrdsis.

Er hat lang gelegen / jaw illge wings ghul-  
leijß / firrdsis.

es ist etwas besser / nu gir magkeniet labz

Er ist gesund / wäßßals gir. (bahl.

Gesundheit / Wesseliba.

Gott geb dir Gesundheit / Deews dohd  
tów Wesseliba.

Mein Kind / wenn du franck bist / so bitte

Gott / so wird er dich wieder gesund

machen / Mans Bährns / nhewäßßals

buhdams ( pro , kad tu nhewäßßals essi )

luhds Decwu / tad wings tów aittall wäßß  
fálu darries.

flechtende Kranckheit / liepama Bährgha.

Hauptweh / Ghallwa-fahpe.

mein Haupt thut seer wehe / mann Ghall-  
wa lohete fahp.

Hauptwehe an einer seiten / Ghallwa-  
fahpe vs weenu pufß.

mein Haupt thut nur wehe / alsz wolt es  
von einander springen / mann Ghallwa  
fahp / itt ka ghribbätu pufßchu plicß.

Schwindel / Reibums.

Das Haupt schwindelt mir / das ich wolte  
zur Erden fallen / Ghallwa reibß / ih: ka  
ghribbätu es py Semmes kribß.

Hauptwehe von Trunckenheit / Papeeres.

Vnsinnigkeit / Tractums.

Er ist gar vnsinnig / wings itt trap.

Wahnwitzigkeit / Despraitiba.

bistu wahnsinnig / essi tu besz Prachtu.

hastu keinen Verstand / nhe gir tów prahß.

das schlaffen der Glieder / Tirrpums.

meine Hand / mein Fuß schläfft / manna

Kohka / manna Raja notirrupuffi.

Vergessenheit / Aismarrscha.

Schlaffsucht / Ghuttama-fährgha.

Gicht / Mellinens-fährgha.

Gichtbrüchig / Mellinens-fährdsiegs.

fallende Sucht / Krietuma-fährgha.

Krampff / Krampis.

der Krampff plaget mich / Krampis wällß.

der All / die Nahre / Leetohns.

blaw Augen / fillas Aßis.

wer hat dir blaw Augen geschlagen? kass  
gir tów fillas Aßis fittis.

fließen der Augen / Ah-teseschana.

Ihm fließen allezeit die Augen / tam allasch  
Aßis täct.

Augenwehe / Ah-fahpes.

rohte Augen / farrkanas Aßis.

Blindheit / Actliba.

blind / actliß.

Ich kan nicht sehen/ es nhe warru redsch.

Taubheit / Kurrliba.

taub / kurrliß.

schwer Gehör / pa-kurrliß.

Ohrenwehe / Auß-fahpes.

Schnuppen / Ce-nahsch.

Ich hab seer schwer den Schnuppen /  
mann tee Cenahsch ist stippre gir.

heisser / aismaxis.

heiserkeit / aismactschana.

Er ist so heisser / das er kaum reden kan/  
wings tick lohte aismaxis / tick warr run-  
nabt.

Zahnwehe / Sohbes-fahpe.

Ich hab grosse Zahnwehe / mann Sohbi  
lohte fahp.

Das Maul ist ihm ganz auff geschwollen  
von Zahnwehe / wiffa Mutte istuhkuffi  
no Sohbes-fahpehm.

wenn einem die Zähne enlig sind / Sohbi  
apnusejusschi.

Das Zähneheften / Sohbo fallinaschana.

der Hals ist ihm zugeschwollen / Kackliß  
ais-tuhzis.

beschwollen / aptuhzis.

auffgeschwollen / vstuhzis.

die Kröte im Halße / Warde Kacklä.

der

der Husten / Kläppus / Kaffsa.

Ich hab den Husten / mann Kläppus mahz.

Er hustet das er schwarz bleibet / wings  
kläppo / ka itt mälls palleck.

husten / kläppoh / kaffset.

truckner Husten / fauf Kläppus.

teichen / ghruta Puhschana.

Er hat einen schweren Athem / ghrute  
puhsch.

Er hat einen stinkenden Athem / Mutte  
Amird.

die Nase blutet / Dögguns pill.

Seitenweh / Sahnes-fahpes.

Schwindsucht / Sakalsta-fährga.

Dhnmacht / Pa-mirrschana.

Er beschwöget / wings pa-mirrs.

Herzwehe / Girrs-fahpes.

Brustseuche / Krushcha-fährgha.

Er hat die Brustseuche / ar Kruchteem nhe  
warr.

der Soht / Nehmenes.

der Soht plagt nich / Nehmenes mahz.

das brechen / wembschana.

Er kan nichts bey sich behalten / wings nhe  
warr nhenceka py söw paturrecht.

was er isset oder trincket / bricht er wieder  
auf / ko tickai ehd vnd dsrr / to wings attkal  
ishwemm. Er

Er brach einen grossen Wurm auß / *leelu*  
Zahrpu is-wehne.  
Schluck / Schaggus.  
der Schlucken plaget mich / Schaggus  
rausta.  
das köcken / *vsdoschana*.  
das gehen / *schahwaschana*.  
gehen / *schahwahrt*.  
das dehnen / *stapischana*.  
dehnen / *stapiteesh*.  
das niesen / *schkauschana*.  
niesen / *prauستن / schkaudiet*.  
Bauchgrinnen / *Wādāra-fahpes*.  
Durchlauff / *Wādāra-fāhrgha*.  
Er hat den Durchlauff / *winjam Wāhdā*  
*ra-fāhrgha / wings ar Wāhdāru laisch /*  
*streen*.  
Blutgang / *Alfina-fāhrgha*.  
Lendenwehe / *Ghurrna-fahpe*.  
Wassersucht / *Wdens-fāhrgha*.  
Wassersüchtig / *Wdensfehrdsiegs*.  
Huffwehe / *Ghuhsha-fahpe*.  
Frankosen / *Brankoses*.  
der Grund des Hauptes / *Kraupis*.  
Nussatz / *Spittali*.  
das Jucken / *Neesums*.  
die Haut jucket / *Ahda neesa*.

Krähe /

Krähe / *Naisa / Wāhtis / Rassa*.  
Geschwulst / *Aughons / Tubkums*.  
Beule / *Trumbs*.  
Blatter / *Puhste*.  
Pocken / *Pogkes / Pockas*.  
Masern / *Massalas*.  
eine Wunden / *Zirtums / Duhrums*.  
Warze / *Kahrpe*.  
ein alter Schaden / *wāka Waina*.  
Wundmahl / *Zirtuma-sieme / Duhruma*  
*sieme*.  
Fieber / *Drudsis*.  
Ra winjam taf *Drudsis gir / wie hat er das*  
*Fieber*.  
vmb den andern Tag / *pahr Deenam*.  
Täglich / *ichdeenas*.  
das Fieber schüttelt ihn / *Drudsis kresch*.  
Hitze / *Karrstuma-fāhrgha*.  
trawrig / *nostummis*.  
was schadet dir / *wie bistu so trawrig ?*  
*taf tew kait / ka essi tu tick nostummis*.  
Trawrigkeit / *Nostumschana*.  
mein Herz ist mir so schwer / *ich weiß nicht*  
*was mir begegnen wird / mann Girds*  
*tick ghruhā / es nhe sinnu taf man notir*.  
GOTT bewahre für allem Unglück /  
*Deews passargha no wissu laun / nbelai-*  
*mibu*. M frö

frölich/ lieymis/ preezigs.  
fröligkeit/ lieymiba/ preeziba.  
Ich dancke Gott/ mein Herz ist frölich/  
es patteitscha Deewam/ manna Sirro  
gir lieyma/ preeziga.

CAP. XLII.

Von Arzneyen.  
No Sahlehm.

Arzney/ Ahrstiba/ Sahles.  
Treibende Arzneyen/ Purgation/ Dsan  
namas Sahles.  
ein Arzt/ Ahrst/ Docteris.  
Wundarzt/ Ballbers.  
Arzney einnehmen/ Sahles ce-semb.  
Specerey/ dahrghas Sahles.  
Salbe/ Sallwes.  
einen Trancck einnehmen/ Sahles eedserf.  
trincck du diß ein/ es sol dir keinen Scha  
den thun/ eedserf tu to / taf nhe darriek  
töw laun.  
bitter Kraut/ Ruhftas Sahles.  
es ist nicht bitter / taf nhe gir ruhfta.  
Ich/ du wirst davon nicht sterben/ chd/ nhe  
Pflaster/ Plahsteris. (mirrifi tu no to.  
halt / ich wil dir ein Pflaster auff den  
Schaden legen/ ghaidi/ es Plahsteri vs  
to Wainu vslickschu.

CAP.

CAP. XLIII.

EhrenAmpter Nahmen in der  
Kirchen.

Ghodaß Wahrdt py Basnijas.

Ein Pastor/ Basnijas-kunxs.  
Probst/ Prouests.  
Küster/ Kesteris.  
ein Glöckner/ Swannitais.  
leuten/ swanniet.  
Bapst/ Pawests.  
Cardinal/ Pawesta Kabisfunx/ ar farkanu  
Mehteli.  
Bischoff/ Dießkops.  
ein Mönch/ Muxr.

CAP. XLIV.

EhrenAmpter Nahmen im Welt  
lichen Stande.

Ghodaß Wahrdt py Passaules  
Laudעים.

Keyser/ Keisers.  
König/ Könings.  
Fürst/ Leelskunx/ Semmes Thawo.  
Fürstin/ Leelakungha Ghaspascha/ Sem  
mes-Nachte/ Leela-Nachte.  
Hauptmann/ Stadthalter/ Pillskunx.  
Edelmann/ Muischneer.  
Nacht/ Runnaskunx.

Canz:

Cangler/ Cängleris.  
Rentmeister/ Rentmeisters/ Etliche sagen  
Rentmeisters. [Ich setz es niemand zum  
präjuditz.]  
Ampman/ Muischas-Kunz/ Ghallinees/  
pro Ghallweneex.  
Marschalck/ Markalkis.  
ein Schreiber auffm Ampte/ Skriwers/  
Junckars.  
die Obrigkeit/ aurti Wirrñeeki.  
Bürgermeister/ Bormeisters.  
Rahtsher/ Rahteskungs.  
Vogt/ Soghis.  
Schreiber/ Skriwers.  
ein Gesandter/ tecla Kungha Wehsteneex.  
ein Herr/ Kungs.  
Fraw/ Ghaspascha.  
Ich wil den Herrn sprechen/ es ghrribb  
Kunghu bildinacht.  
ein Hauswirth/ Saimineex.  
ein Hauswirtinne/ Saimneezenne.  
ein Bürger/ Namneex.  
ein Arbeit Aufseher/ Waggar/ Starost/  
Kubjasi.  
ein Schildter/ Tahnneex.  
Rechtfinder/ Tschneffis.

CAP. XLV.

Andere Amptes Nahmen.  
Zittu Ammata-wahrdi.

Ein Bawr / Semneex.  
[Die Bawren nennen einen Gesindsterk  
Smeerneex / im Dünab. Seelb. Ko-  
stischen etc.]  
ein Bawrweib/ Semneeka-Seeewa.  
der mit ein andern auff einem Lande vnd  
in ein Gesinde ist / Puffcheneex.  
Landsman/ Mans Semmesdraux.  
ein Gast/ Weeffis.  
Wirth/ Saimneex.  
Zöllner/ Munitneex.  
Zoll / Munita.  
Zollhaus/ Munita-nams/ Munita.  
ein Ackerman/ Arrais.  
Gärtner/ Dahrsneex.  
der auff meinem Garten wohnet / mans  
Dahrsa-wiers.  
Tagelöner/ Allghadsis.  
ein Arbeiter/ Strahdneex/ Dahrbeneex.  
ein Gräber/ Ghrahwers.  
Knecht/ Kallps.  
Magd/ Kallpone.

wiltu bey mir für einen Knecht dienen?

ghribbi tu py man yar Kallpu dsicwoht?

Diener/ Sullains.

ein Träger/ Dreghers.

ein Jung/ Puiffis.

Nachtsdiener/ Nachts-sullains.

Pförtner/ Wahnneex.

Wächter/ Wackneex.

Stadtknecht/ Pielenbährns.

Büttel/ Bende/ Bceris.

Büttelknecht/ Bendeskallps.

Addit:

ein Dieb/ Sagglis.

Pferdedieb/ Sirrho-sagglis

Rauberer/ Burwis.

Rauberinne/ Burwe.

fliegende Huren/ Kagganas/ Laumes.

Barwolf/ Willak.

ein Rauber/ Laupitais.

#### CAP. XLVI.

Soldaten Ampts Nahmen.

Karrawiero Ammata-wahrdi.

Oberster/ Wirffneex.

Rittmeister/ Rittmeisters.

Leutnant/ Lutmans.

Wachtmeister/ Wachtmeisters.

Profosß/

Profosß/ Prawahß.

Trummelschläger/ Bunsincex.

Fänrich/ Karroganessis.

Kriegsmann/ Karrawiers.

Fußknecht/ Kajeneex.

Reuter/ Jahneex/ Kaitneex.

Büchsenmeister/ Bisimeisters.

Wächter/ Wackeneex.

#### CAP. XLVII.

Von Handwerckern.

No Ammatneekem.

ein Handwercker/ Ammatneex/ Ammata-

Wiers.

Handwerck/ Ammata/ Ammats.

Kanstu ein Handwerck? mahli tu Ammatu.

wo hastu das Handwerck gelernet? kurr

essi tu to Ammatu mahzjeeß?

bey wem? py ko.

Meister/ Meisters.

Zimmerman/ Zimmermans.

Kupfferschmidt/ Kattlakalleiß.

ein Schmidt/ Kalleiß.

Goldschmidt/ Guddrabkalleiß.

Mährer/ Mährneex.

Tischer/ Snickers.

Dreher/ Dreymans.

M iii

207

Töpffer/Pohdneer.  
 Kannenmacher / Kännineer.  
 Wagenmacher / Ratteneer.  
 Sager / Sagers.  
 Kandelglessen / Kännineer.  
 Glaser / Glashneer.  
 Schuster / Kurrpneer.  
 Schneider / Skroders.  
 Pelzer / Kürschner / Raschokneer.  
 Gärber / Ahmins.  
 färben / Ahdas miet.  
 Weber / Bewers. Weben / auf.  
 ein Gürtler / Jostneer.  
 Sattler / Seddeneer.  
 Hutmacher / Zäppurneer.  
 ein Altsticker / Lapikis / Lapitais.  
 Böttcher / Museneer.  
 Bändemacher / Stiepeneer.  
 Hirt / Ghanns.

CAP. XLVIII.

Verwandniß, Nahmen.  
Kadda. wahr di.

Ein Geschlecht / Kaddo / Tauta / Zilla /  
 Glacka.  
 mein Verwandter / manis Kadda wiers.  
 Er ist hohes Geschlechts / no auxiu Kaddu.  
 Blut

Blutfreund / Affina-Kaddo / Swainis.  
 Eltern / Wäwaki. Nachkommen / Bährni.  
 Vater / Tähws. Mutter / Mahte.  
 Kind / Bährns.  
 natürlicher Sohn / ihstans Dähls.  
 ein Sohn / Dähls.  
 Bastart / Maukas bährns.  
 eine Tochter / Meita. Töchterlein / Meitina.  
 Großvater / wäwais Tähws.  
 Großmutter / wäwaka Mahte.  
 Kindes Kind / Bährna bährns / tawä Däh-  
 la-dähls / tawas Meitas Meita.  
 Bruder / Brahlis. Brüderlein / Brahlieh.  
 leiblicher Bruder / ihstans Brahlis.  
 Zwilling / Dwihni.  
 Schwester / Mahssa.  
 leibliche Schwester / ihstana Mahssa.  
 Schwäher / Manns oder Weibsvater /  
 Tähwohzis.  
 Schwieger / Manns oder Weibemutter /  
 Dhsse.  
 Vaterbruder / Thäwä Brahlis / Brahlngeer  
 Mutterbruder / Mahtes Brahlis.  
 des Mannes Bruder / Deeweris.  
 des Mannes Schwester / Mahssa.  
 Schwager / Snohs.  
 meines Bruders Weib / Mahrscha.  
 M v meiner

meiner Mutter Schwester / Mahles  
Mahssa.

zweyer Brüder Kinder / diwi Brahla-  
Bährni.

zweyer Schwester Kinder / diwi Mahssa  
Bährni.

stieffvater/paháws. stieffmutter/pamahce.  
stieffsohn/Padáhls. stiefftochter/pameita.

freyen/prechei. Freyer/Preseneex.

Brautgamb/ Brudgams.

Braut/Brute. Hochzeit/Kahsas.

Ehemann/ laulahs-Wiers.

Ehefrau/ laulata-Scewa.

Ehelichen/ laulahi.

wer hat dich ge-ehliet? kásh tów laulajih.

bistu ge-ehliet? essi tu laulahs?

Ehe/ lauliba.

Wittwer/Attraitnis. Wittwe/Attraitne.

Weißlein/ Bährins.

ein Genandter/ Sowahrdis.

### CAP. XLIX.

**Erllicher Bäche Nahmen in Cent-**  
gallen/Churland vnd Lieffland etc.

Die Düna/ Daughawe.

die Na/ Ghauja.

die Dünenmünd/ Daughawas Ghriwa.

Nemel/ Nämmuns.

Etaw/

Etaw/ Etawa. Windaw/ Wánnta.  
Bersebäche/ Bársoppe. Dger/ Dhgre.  
Schwarzbäche/ málla Dppe.

### CAP. L.

**Erllicher Städte / Schlösser vnd**  
Nöse Nahmen in Semgallen/Chur-vnd  
Lieffland/ nach dem A. B. C.

### Lieffland.

Adsel/ Ghaujenespills.

Aischerad/ Aiskraufne.

Berson/ Bährsone.

Burnick/ Burnikohs.

Creuzburg/ Krustapills.

Dörpt/ Zhrbata.

Düneburg/

Dünenmünd/ Daughawas ghriwa.

Erle/ Ehrle. Jürgensburg/ Jaunpills.

Kirchholm/ Gallaspills.

Kokenhausen/ Koshneß.

Lemsel/ Limbaschi. Lemburg/ Malapills.

Lennward/ Linnward.

Luden/ Ludesmuischa.

Martenburg/ Allohyne.

Miojan/ Mojan.

Newhausen/ Krustapills/ Jaunapills.

Newmülen/ Adaischi. Pebal/ Pebal.

Pernaw/ Pehrnama.

N. v. v. k.

Rebass / Dannapills.  
Riga / Righa / Righaspills.  
Rigisch Schloß / Westcrapills.  
Ringen / Rengaspills.  
Rodenpoß / Ropais.  
Ronenburg / Raunaspills.  
Rope / Straupe.  
Rositen / Rehselne. Rujen / Ruina.  
Schwanenburg / Shullbene.  
Schmilten / Schmiltenpills.  
Schujen / Skujes. Serben / Dserbin.  
Sektwegen / Zäshwaina.  
Sunfel / Suinteschi.  
Tirsen / Tirsespills.  
Trickaten / Trickat. Yrtel / Yrtel.  
Wainnsel / Wahnaschoß.  
Walck / Wallka. Wenden / Zähsa.  
Wolfahrt / Schwesmuisch.  
Wollmar / Wollmerapills.

### Shurland vnd Seingallen.

Amboten / Amboatespills.  
Annenburg / Amburga.  
Auzen / Auzesmuisch.  
Baldon / Baldones-Muisch.  
Bausch / Bausta.  
Bergen / Kallnamuisch.  
Berthhoff / Bährsamuisch.

Busch

Buschhoff / Meschamuisch.  
Dobblen / Dohbele. Durben / Durbe.  
Etaw / Etawas Muisch.  
Ezawa.  
Eldern / Ellschna Muisch.  
Frawenburg / Falda.  
Goldingen / Ghuldigha.  
Grambsen / Grambs.  
Grenzhoff / Meschamuisch / [vielleicht  
Eschamuisch / weil das Umpt mit Lit-  
tawen bey Schaggarn grenzet.]  
Grünhoff / Satta-muisch  
Hasenpot / Ahsputt. Kalleten / Kallet.  
Kandaw / Kandawa. - Liebar / Leepai.  
Mesoten / Meschoene. Mitaw / Mietausa.  
Merfften / Närrdtaspills.  
Newburg / Jaunspills.  
Newgut / Wäna-muisch.  
Newhausen / Wallteckapills.  
Normhausen / Normuisch.  
Dradershoff / Lamberta-muisch.  
Rade / Sautes-muisch.  
Ruhenthal / Runndaspills.  
Schloke / Stoka. Seelburg / Sehlapills.  
Schren / Schrena-muisch.  
Sessaw / Sohda-Muisch.  
Sezen / Sezes-muisch.

Surste/

Surste/Dschuhysten. Tuckum/Tuckum.  
Wahnen/Wahnesmuischa.  
Wellhoff/Wallesmuischa.  
Zabeln/Sabelesmuischa.

CAP. LI.

Vom Zehlen.

No Skattichanas.

Zehlen / skattiet.

kannstu zehlen? mahki tu skattiet  
ems/weens. zwen/diwi.

drey/trieß. vier/tshettri.

fünff/peesi. sechs/fesschi.

sieben/septini. acht/astoni.

neun/dewini. zehen/defsmitts.

eilff/weenpadesmitt.

zwölff/diwipadesmitt.

dreyzehen/trießpadesmitt.

vierzehen/tshettripadesmitt.

fünffzehen/peezpadesmitt.

sechszehen/feschpadesmitt.

sibenzehen/septinpadesmitt.

achtzehen/astorpadesmitt.

neunzehen/dewinpadesmitt.

zwanzig/diwidesmitts.

21. weens ohira defsmity.

22. diwi ohira defsmity.

23. triëß ohira defsmity etc.

dreyssig / triëßdefsmity.

31. weens tresscha-defsmity.

32. diwi tresscha-defsmity etc.

vierzig / tshetterdefsmity.

41. weens zattorta-defsmity.

42. diwi zattorta-defsmity etc.

funffzig / peesdefsmity.

51. weens peekta-defsmity.

52. diwi peekta-defsmity etc.

sechzig / feschdefsmity.

61. weens sästa-defsmity.

62. diwi sästa-defsmity etc.

siebzig / septingdefsmity.

71. weens septita-defsmity.

72. diwi septita-defsmity etc.

achzig / astondefsmity.

81. weens astota-defsmity.

82. diwi astota-defsmity. etc.

neunzig / dewindefsmity.

91. weens dewita-defsmity.

92. diwi dewita-defsmity etc.

hundert / simbs.

zweyhundert / diwisimbt.

dreyhundert / triëßsimbt etc.

tausent / tuhxtoschi.

der erste / pirmatsh.

der ander / ohtrais.

der dritte / tresschais.  
der vierdte / zättortais.  
der fünffte / peektais.  
der sechste / Sestais.  
der siebende / Septitais.  
der achte / Astotais.  
der neunde / dewitais.  
der zehende / desmitais.

Schäme dich / du bist so alt / vnuud kanst  
nicht zehlen / kaunejese / tick wäs buhdams /  
vnd wehl nhe mahli staitiet.

Ich zehle / wie ichs verstehe / Es staitu ka  
sinnadams.

zehle fort / staiti staitidams.

hie ist das Geld / zehl es / sche Nauda / staiti /  
arrieg buhs pills.

es ist wol gezehlet / pills gir.

es mangelt / sche truhxt.

wie viel ? zeek ?

Ich habß voll gezehlet / es äßmu pillu staiti  
tjß.

Diß hastu vbergezehlet / to effi tu pahß staiti  
tjß.

es ist recht gezehlet / pareise staities.

**F I N I S.**



Ein Gespräch ei-  
nes reisenden Man-  
nes / der Wagen vnd  
Pferde dingen  
wil.

Andreas / Bar-  
thold der Wirth.

A. Wirth / kanstu  
nicht für mir ein  
par guter Pferde  
aufhören ?

B. Wozu bedarff-  
stu ihrer ?

A. Ich müste noht-  
wendignach Koken-  
hausen reisen.

B. Wer weiß ?

A. Allß ein guter  
Kerl / verhöre doch /  
ich wil gern zahlen.

B. Ich wil morgen  
aufhören.

Weena Runna-  
schanna weena Zetta-  
wiera / katters Kattus  
vnd Sirrghus par  
Naudu meckle.

Andres / Bähre-  
tuls Sainneex.

A. Sainneex / nhe  
warri tu man weenu  
pahri labbus Sirr-  
ghus isßklauffiet ?

B. Kam tee töw wa-  
sagha ?

A. Mann buhtu jas-  
cet vs Kößkneß.

B. Kas to sinna ?

A. Ka labbs Wiers  
isßklauffi / es ghribbu  
labprahet maxahet.

B. Es riere klauffi-  
schohß.



A. Ich muß Mor-  
gen frühe reisen / ich  
bitte dich / schaffe  
mir diesen Abend.

B. Es ist izund all-  
bereits Abend / wo  
findet man nun die  
Fuhrleute ?

A. Wann man nun  
bekommen köndte /  
das were gut / so  
köndte der Fuhr-  
man sich zur Reise  
fertig machen.

B. Gut wer es / aber  
nun sind sie nicht zu  
Hause / einer ist hic/  
der ander dort hin-  
gegangen.

A. Ich wil dir ein  
Trinckgeld geben /  
schaffe mir diesen Ab-  
end.

B. Ich wil hingehen  
vnd sehen.

Wirt kompt  
vñ spricht :

A. Mann Riete ag-  
gre ja : eet / es nhe war-  
ru kawetees / es töw  
luhsosohß / dabbu man  
scho wackar.

B. Taggad jaw wa-  
ckaraLair / kur nu tohß  
Ohrmannus dabbu ?

A. Kad nu warrätu  
dabbuit / taf buhu  
labb / tad taf Ohr-  
mans warrätu / sowvs  
Zellu taiffitees.

B. Labb buhu / bett  
nu nhe gir tee majahß  
zitts schurr / zitts turt  
atsghajß.

A. Es töw Oserra-  
mo-naudu doschu /  
dabbu man scho wa-  
ckar.

B. Es eschu luh-  
foht.

(Saimneer pahr-  
eedams facta : )  
Lick

Raum köndte ich  
einen bekommen.

A. hastu einen Fuhr-  
man bekommen ?

B. Ja / aber es hatte  
mühe.

A. Wo ist er ?

B. Zu Hause.

A. Wann wird Er  
kommen ?

B. Er vermeinte mor-  
gen frühe hic zu sein.

A sind die pferde gut

B. Ich hab die Pfer-  
de nicht gesehen ; Er

selbst sagt das sie  
gut genug seyn.

A. Hastu nicht ver-  
nommen / was Er  
wird begehren ?

B. Wer weiß das ?  
Er wirds ja / wann

er kompt / selber sagt.

A. Möchte Er nur  
gewiß kommen.

B. Er vermeinte ja  
gnugsam das Er  
kommen wolte.

Lick warreju es wees-  
nu dabbuit.

A. Dabbuji tu weenn  
Ohrmanni ?

B. dabbuju / bett ghast  
darrba by.

A. Kur wings gir ?

B. Sähä / sawahß

Majahß.

A. Kad wings atteeße

B. Riete aggre dsi-  
tehs atteeß.

A. gir labbi Sirrghie

B. Nhe dßmu es  
Sirrghus redsejis /  
pats facta ghann lab-  
bus dßam.

A. Nhe nonannijß  
ko wings jems

B. Kas tad tosinna ?  
jo wings attedams

pats fanies.

A. Kaut wings tees  
scham nahku.

B. Jo wings ghant  
dsihrehß nahkt.

A u A. Nhe

A. sagstu ihm nicht vom Wagen?

B. Ja/ ich sagte.

A. Hat er einen guten Wagen?

B. Ich sehe im Gehößt zweene Wagen stehen.

A. Wie waren die selbe?

B. Einer war ein Naturwagen / der andere ein Teutscher.

A. gib dich zu frieden / wir werdens hören/wañ er morgen kompt.

II.

Der Fuhrmann kompt/vnd verdinget mit dm Herren.

Christian / David.

C. Guten Morgen.

D. Hab danck/was sagstu guts?

A. Nhe fashini tu witjam no Kattcems?

B. fashju.

A. Gir winjam labbi Katti?

B. Eß redseju Säht diwejus Kattus stahwam.

A. Kahdi tee by?

B. Weeni by Semneeko Katti / ohri Wahza.

A. Nu/nu/dsirrdeh sin / kad wings rieatteeß.

II.

Ohrmanñs nahß/vnnd saderr ar so Kunghu.

Schlehrstis / David.

S. Labb-riet.

D. Pall-deeß / so labb facti?

S. 80

C. was solich sage? gestern abend war der Wirth bey mir/vnd forderte mich anher.

D. Bistu der Fuhrman?

C. Ja.

D. Wiltu mit mir reisen näher Wenden?

C. Ich reise wol/ich muß doch Geld verdienen.

D. Was begehrtu?

C. Wie viel Pferde bedarffstu?

D. Ein/zwey/drey. Wie viel forderstu für zwey Pferde?

C. Wie viel wiltu geben?

D. Fordere du / so werde ich wissen zu bieten.

C. Hastu selber einen Wagen?

S. Ko factu? war dar waßara by Saimneeß py man/vnd aineuaja schurr.

D. Eßtu tafß Ohrmans?

S. Ja.

D. Ghribbi tu ar man eet vs Jahßu?

S. Ghann eß cemmu / tattische Nauda jaßpällna.

D. Ko prassi?

S. Zeel Sirgho wajagha?

D. weens/diwi/trieß. Ko prassi par diweem?

S. Ko dohßi?

D. Prassi tu / tad es sinnaschu sohliet.

S. Gir töw passham Katti?

A. iii

D. Mey

D. Ich hab weder  
Wagē/ noch irgend  
einig Zeug. Was  
hastu für einen Wa-  
gen? Ich hab einen  
wagē/ aber kein zeug.  
Ich hab einen Sät-  
tel/ aber ich hab kei-  
ne Vorseffel.

C. Ich hab einē Wa-  
gen mit der Deiffel/  
mit Fehmern.

D. Ich hab eine  
Vorseffel. Du/  
was geb ich dir für  
zweyen Pferden /  
vnd einem Wagen?

C. Du magst acht  
Reichsthaler geben.

D. dzist zu viel. For-  
dere was billig ist.

C. Das ist gar gut  
gefordert/ vnd wirst  
hey vnd habern  
dazu geben / Essen  
vnd Trinken dem  
Fuhrmann / wie  
kays gehört.

D. Ney man Katt/  
ney man nhekahds  
Kier / kahdi gir tōw  
Katti? Man gir Kati  
ti/ bete nhe gir Kier.  
Mann gir Sāddli/  
bett nhe gir Wehrse-  
les.

S. Man gir ar Doh-  
stehim/ ar Illreim.

D. Weenas Wehr-  
seles man gir: Du so  
dohschu es tōw pat  
dincem Sirrghcem/  
ar Kattcem?

S. Dohst astonus wā-  
kus Dahlderus.

D. Tsch gir dauds-  
Prassi kass tceffa gir.

S. Tsch gir ghan labb  
prassets / dohst  
nu vnd Ausas klatt/  
Ehst vnd dserrt Dhr-  
mannam/ ka peedart.

D. Pas

D. Ich hab keinen.  
C. Der Wirth hat.  
D. Er aber wil Geld  
haben.

C. Was wirstu ohn  
Geld bekommen.

D. Wirt gib Bran-  
tewein für drey &.  
Es gilt Christian!

C. Hab danck.

D. Ist der Wagen  
fertig?

C. Er ist fertig/ nur  
muß er geschmieret  
werden.

D. sind die pferde gut

C. Bekümmere dich  
Heri nicht vmb die  
Pferde/ sie werden  
wol fort gehen.

D. Gut/ gut/ sind sie  
einhaarig.

C. Nein/ eines ist  
braun/ das ander ist  
schwarz.

D. es ist nichts dran  
gelegen / wann sie  
nur gut sind.

D. Nhe gir mann.

S. Saimneckam gir.

D. Bett tsch ghrubb  
Naudu.

S. Ko bes Naudu dab-  
buisi?

D. Saimneck/ dohd  
Brandamienu par  
trich Ghrosschi.

Buhst Schchrst!

S. Palldeest.

D. gir Katti ghattawi

S. ghattawi gir/ tickai  
ja kwaita.

D. gir labbi Sirrghis

S. Nhe bāhda Kungs  
par Sirrghcem/ ghan  
tee ees sowu Zetlu.

D. Labb/ labb/ gir tee  
weena Spallwā.

S. Nheraid/ weenas  
bāhrs/ ohris mälls.

D. Nhe kait/ kad tickai  
labbi täck.

S. ghann

C. Sie werden wol  
lauffen/mit Gottes  
Hülff. Umb den  
Mittag will ich wie-  
der kommen.

D. Komme du stracks  
wieder/ich kan mich  
nicht auffhalten.

C. Es muß ein  
Pferd noch beschla-  
gen werden.

D. So fordere dich  
als ein gut Kerl/  
fordere dich.

C. Ich wil thun/  
wie ich vermercken  
werde.

III.

Der Herz (Jun-  
ker) redet auffin We-  
ge mit dem Fuhr-  
manne.

Eberhard /  
Friedrich.

E. Der Fuhrmann  
bleibt lang aussen.

S. Ghann tee tekehß  
ar Drewa Spähku.  
Pufdeend es attee-  
schu.

D. Atten tumann tu-  
dett / Es nhe warnt  
kaweteesh.

S. Weens Sirrgs  
wehl ja-abkatt. (Wall-  
hoff. abkausta.)

D. Lad steidsech ka-  
labbs Wiers / stei-  
dsech.

S. Steifschohß / ka-  
radsädams.

III.

Kungs runna vs  
Zellu ar to Ohr-  
mani.

Everts /  
Sprikis.

E. Laß Ohrmanns  
palleet illghe nohß.

Redß/

Silhe / er ist allhie  
gar nahe. Irund  
gedachte ich andich.  
Sind nun alle Sa-  
chen fertig?

F. Ja.

E. So bring das  
Zeug auß.

F. Ist viel Zeug da?

E. Du wirst wol  
finden im austrä-  
gen. Nim erstlich  
die Lade.

F. die Lade ist schwer.

E. Daß das Schloß  
vorgelegt werde.

F. Was sol man nun  
auftragen?

E. Nim das Bett-  
zeug?

F. Wo ist's?

E. Sihestu nicht den  
Bettfact? denselben  
lege auff die Lade.

F. Ist noch etwas  
meer?

Redß/wings scheitan  
itt klahite. Taggadien  
esh töwis peeminnenpu.  
Gir nu wißas Lectas  
ghattawas?

S. Ghattawas gir.

E. Lad isneß nu Nie-  
ku.

S. Gir dands Nieko.

E. Ghann attrassi is-  
násdams. Jemni piri-  
mahß to Lahd.

S. La Lade gir ghrußa

E. Leck to Außläghu  
preeksha.

S. Kaß nu ja-náh?

E. Jemni tahß Ghult-  
ta:drahnas.

S. Kurr gir e

E. Way nhe redßi to  
Spillwinu? Leck to  
wirifu vs Lahdes.

S. Duhß wehl kaß?

E. La

E. Die Speisefarpe  
sege forn.  
F. Es wird eine grof-  
se Fuhr werden.  
E. Wirstuden nicht  
essen wollen?  
F. Auff der Karpen  
wird man den Ha-  
bern legen müssen.  
E. Das thue. Lege  
den Rock/den Man-  
tel hinter. (seyn.  
F. so wirds zu hoch  
E. Lege nicht den  
Rock auff den Bett-  
sack / hinterm Bett-  
sack lege ihn / sein  
glatt / das er nicht  
schrumpfflich wer-  
de. Nun spreite die  
Decke vber. Nit also  
F. Wie denn?  
E. Du verstehest  
nichts. Siehe also  
spreite. Wie ich dir  
ist weisse/also machs  
allzeit. Henge die  
Decke hinten nicht

E. to Varribaskahry  
lees preekscha.  
S. leels Wäsinis buhß  
E. Attad nhe ghrib-  
behß tu ehst?  
S. Vs tahß Kahryes  
buhß Aulas ja-leek.  
E. To darri. Leek  
tohß Swahrkus / to  
Nichteli packatt.  
S. Taf buhß ta aurt.  
E. Nhe leek tohß  
Swahrkus vs Spill-  
wānu / packal Spill-  
wānu leek / dischane  
ghluddān/ka nhe taps  
ghrumbaini. Vs-  
sedds nu to decki. Nhe  
ta.  
S. Ka tad?  
E. Tu nhe prohtais  
nheneka. Redsi/ta  
sedds. Ka eh töw nu  
rahdu/ta darri allasch.  
Nhe karr packatt nhe  
ghar

so weit / damit die  
frenseln mit mit Ther  
beschmitzt werden.  
F. Es hengt niedrig  
gnug die Therpudel.  
E. hie sind die Pant-  
toffeln / die lege in  
den Korb. (len.  
F. sie möchte aufffal-  
E. Bestopffe sie mit  
Hew/so werde sie mit  
aufffallē. Wird mir  
etwas auffm Wege  
wegkommē / solchs  
wil ich von dir wisse.  
F. vmb meinent wil  
len wil ichs in acht  
nehmen.  
E. Nū/fahrenū fort/  
das dir Gott helffe.  
F. Nun so hilff Gott  
Water / Sohn vnd  
H. Geist / Amen.  
E. Fahre sanfft im  
anfang.  
F. Ds foiderste Pferd  
wil nicht wol in den  
Vorseddeln gehen.

gharre/ka tee Bahrg  
si nhe kluchß ar Darr-  
wa.  
S. ghañ sänme karras-  
jahß Darrwawahzele  
E. Sche Tuppeles/  
tahß leek Kurrwy.  
S. Bett is kritisch.  
E. Apbarti ar Secna/  
tad nhe is kritisch. Ja  
kastlabban man vs  
zettu suddies/to ghrib-  
bu eh no töw sinnah.  
S. Garrghaschu eh so-  
wis deht.  
E. Nu/braus nu pro-  
jam ka töw Decws  
pallieds.  
S. nu palliedsi Decws  
tas Lähws / Dähls  
vnd swähß Gharrs /  
Amen.  
E. wascho weeghlain  
no pirrmu ghallu.  
S. Taf Preekschais  
nhe ghribb labbe  
Wehrsechß ect.  
E. wings

E. Es wirds nicht  
gewohnet seyn.

F. Ich wils ihm wol  
leren mit der Peit-  
sche auff der Haut.

E. Wie sol das arme  
Pferd gehen / hats  
doch vbergetreten!

F. Ja / ja. Leichte/  
leichte.

(Das Pferd wird an-  
geredet.)

E. Was schadet dem  
Pferde?

F. Es lest nicht wol  
auffsitzen.

E. Hars nicht einen  
Schaden auffm  
Rücken?

F. Kurz verwicke-  
ner Tage war ihm  
der Rückenwundt/  
aber nun ist schon  
gesund.

E. Klittsche nitht so  
oftt mit der Peit-

E. Wings nhe buß  
ceraddis.

S. ghann es tam mah  
zeschu ar Pieksu par  
Ahdou.

E. Ra buß tam nhe  
bagham Sirrghant  
cet / so taf gir pah  
minnis!

S. Ja / ja. Zell Raju  
zell Raju.

(Sirrghu vorunne-  
dams.)

E. Kap kait tam Sirr  
gham?

S. Taf nhe teetah  
labprah vs schsteck-

E. Negg tam Wain  
vs Mugguru?

S. Wizu-been by  
Zaur / bett nu jaw  
fadsiis.

E. Nhe plieckschlin  
ucl dauds ar Patag  
ghu?

sche: Ich kans nicht  
ertragē. Halt stille/  
der Zapffen ist auß-  
gefallen.

F. Wo?

E. Siehe / wo das  
Radt izund abfal-  
len wird.

F. Man darff althie  
nit lang nach Holz  
suchen / wie in den  
Feldern / da danck  
man Gott / das  
man bißweilen von  
ein Peitschstiell et-  
nen Zapffe abschnei-  
det.

E. Die Achse ist seer  
schwach.

F. Sie helt wol auß/  
es ist hart Holz.

E. Die Gurt am  
Sattel hanget her-  
ab.

F. Dweh / die Span-  
ge ist enzwen.

ghu: Es nhe waru  
to ce-redsche. Paga-  
gaidi / Tappa gir is  
krituff.

S. Kurt?

E. Xedsi / kur Strit-  
tels taggadien no-  
mur.

S. Nhe wajagha schei  
tan illghe Kohlu  
meckleht / ka Laukohß/  
patteis Deewam brie-  
scham no Pataghas-  
kafu tappu noghree-  
sis.

E. Ta Ah gir tohte  
waja.

S. Ghann turreß /  
zeets Kohr.

E. Pawehdere no  
Saddleen karrasahß

S. Ahu / Sprachse  
puffch.

E. Stecke zu mit ein  
hölzern Pflocken.

F. Wir wollen wol  
raht finden.

E. Ein Strang ist  
langer / weder der  
ander: Wirff diesen  
einnahl omb.

F. Es sind newe  
Strangē / im fahrē  
sind sie aufgedenet.

E. Du sprichst / sie  
sehen new / vnd sihe /  
ihund werden sie da  
brechen.

F. Brich / das dich /  
was ich nit auß mei-  
nem Munde sage.  
So muß ein mensch  
sein Geld außgeben.

E. Sihe / diß Radt  
wird ihund brechen.

F. Was sol man nun  
thun?

E. Ihr Fuhleute wiß-  
set wol Geldes gnug  
zu fordern / aber ihr  
haltet kein gut Zeug.

E. Ais-spraud ar Jrs-  
balu

S. Ghann attraßim  
mehß paddomu.

E. weenas Strenges  
gharrakas/nhe ka oh-  
tras. Apmeit schahß  
ween reis.

S. Jaunas Strenges/  
waschojohet tee ih-  
steepjahß.

E. Tufacti jaunas af-  
sam / vnd redsi tagge-  
dien teitan truhx.

S. Truhyti / kaut tow/  
ko eh nhe factu no fas  
was Nuttes. La  
buhß sawu Naudu ih-  
doht Zillwakam.

E. Redsi / tafß Skrittes  
lis taggadien luhßis.

S. ko nu buhß darrick

E. Ghann juhß Ohr-  
manni sinnaht daubs  
Naudas praßiet / bett  
juhß nhe turracht labo-  
bu Kieku.

S. Kap

F. Wer wußt es den /  
das es brechen wür-  
de: Es war ja gang /  
da wir außreiseten.

E. Du soltest wol zu  
gesehen haben.

Seume nicht / schaf-  
fe ein Band von  
Strauch / vnd bebin-  
de es.

F. Ich wil sehen / das  
ich im Dorffe ein  
ander Radt bekom-  
men möge.

E. Fahr doch nicht  
auff die Steine.

F. Ach du mein  
Gott / was giebtß  
hie viel Steine!

E. Halt an / laß die  
Pferde sich verblasē.

F. Die Pferde sind  
gar beschwitz.

E. Das eine schwitzt  
meer / als das ander.

F. Wir wollen fort-  
fahren.

S. Kap tad to sinnata  
luhßiam / jo waffats  
by / tad mehß ih-gha  
jam.

E. Tow by pareise ap-  
lufoht.

Nhe kahwe illghe /  
dabbu Klughu / vnd  
apflugho.

S. Luhlafschu / ka eh  
Zeemazittu Skrittels  
dabbuischu.

E. Nhe wascho vs Ach-  
mineem.

S. Ock tu mans  
Deews / kap teitan  
Achmirro gir!

E. Peturri / laid Sirr-  
ghi attlaischahß.

S. Sirrghi itt nofwie-  
duschi.

E. Weens wairahß  
fwieß / nhe ka ohtris.

S. waschofim projam.

E. Das hinderste  
Pferd hinet.

F. Ey/ was schadet  
ihm?

E. Sihe zu/ ob sichs  
nicht getreten hab!

F. Der Unflat/ der  
Schmidt hats gar  
scharff beschlagen.  
Da ist durch.

E. Wann du ins  
Dorff komst/ so bit-  
te den Wirth ein we-  
nig Bocks Falch/  
solchs lasse dem  
Pferde in die Bun-  
de hinein/ auff ein  
heissen Wendensfen.

F. Wer weiß? solte  
das gut seyn?

E. Glaubts nur das  
es gut sey. Erstlich  
wasche den Scha-  
den mit warmen  
Bier auß.

F. Mit Bier? wann  
ich selber Bier zu  
trinken hette.

E. Paakalais Sirrgo  
flibbo.

S. Ja/ kastam kait t

E. Paluko / negg taf  
gir minnech!

S. Taf nheschkiesto  
Kalleis tick affe abka-

lis. (abkaustijis /  
Wallh.) the girzaures

E. Lubds Zeema nahle-  
dams/ Saimneekam

magkeniet Ahsho  
Taufus / to celaid

tam Sirrgham pas-  
scha Waind vs karts

tu wahrstawu.  
S. Kaff sinna e buhß

taß labbo?

E. Tisi/ka taß labbo/  
pirrmahl ismasgha

to Wainu ar fillu  
Alla.

S. Ar Allu? kait  
passcham buhu Ab-

lus ja-dserr!

E. Jo

E. Es sind ja deines  
Wirts Pferde.

Entbehre du viellie-  
ber selbst/vnd warte

das Pferd. Istts  
noch weit hin biß

zur Herberge?

F. Nie vor uns wer-  
den wir haben.

E. Istts noch eine  
halbe Meile?

F. Es ist eine geringe  
halbe Meile. Man

höret schon die Hun-  
de bellen.

Hinter dem Busche.  
Hinter dem Dan-

nenbusche.  
Hinter dem Ber-

ckenbusche.  
E. Es wird Abend

werden / fahr hin-  
ein/ damit man die

Pferde wol beschi-  
cken könne. Fahre

nicht an den Pfoße.

E. Jo tee tawa Saim-  
neeka Sirrghi.

Labbis pas preecet/  
vnd kohy Sirrghu.

Wehltag tahle lieds  
Majawectu?

S. Sche buhß preeka  
scha.

E. Gir wehl pufß  
Juhds?

S. Gir weeghla pufß  
Juhds. Sunnis jaw

dsirrd reijam.

Ais to Meschu.  
Ais to Preeculu.

Ais to Birrsi.

E. Waakars buhß /  
wascho eekshan / ka

warrehs Sirrghus  
labbe apkohyt. Nhe

wascho vs Stabbu.

W iij s. No

F. Vom Pfoffen re-  
det er / da fahr ich  
an den Pfoffen.

E. Brich nicht die  
Achse. Heb zu rück.

F. Einer kans nicht  
heben.

E. Nun hebe.

F. Ich hebe genug  
samb.

E. Du hebest / als  
hettest du keine krafft.

F. Ich hebe allbe-  
reits / so viel ich  
macht habe.

E. Fahr nun hinett.

IV.

Ein Reisender

Man bittet vmb Her-  
berge / vnd was er be-  
darff : Auch redet er  
mit seinem Fuhr-  
manne.

Gothard /

Hans /

Georg.

S. No Stabbu facta/  
the vswascho vs  
Stabbu.

E. Nhe laus Affi :  
Uhell.

S. Weens nhe warr  
zell.

E. Nu / zell.

S. Ghann zellu.

E. Tuzell / itt kaut nhe  
buhuu töw Spähla  
biiis.

S. Jaw es zellu / zee  
Spählu turrädams.

E. brauh nu eefschan.

IV.

Zetta woters luhds

Maja-weetu / vnd

kaf tam wajagha :

Wings runna arries

ofan ar samu Dhr

manni.

Gödtert /

Uffis /

Jurring.

G. Labbs

G. Guten Abend.

H. Hab danck.

G. Wie gehets ?

H. So hin / zimlich.

G. Ich bitte dich / be-

herberge mich diese

Nacht.

H. Wer kan ein rei-

senden Manne die

Herberge versagen.

Niemand kan seine

Herberge mit sich

führen.

G. Ich dancke dir.

Aurigam adloquit :

Georg / span ab die

Pferde.

H. Binde die Pfer-

de am Wagen.

S. Es were gut / das

man sie in den Stall

stehen möchte.

G. Ich bitte dich /

Wirch / vergönne

mir einen Stall / da

man die Pferde

warten könne.

G. Labbs wackars.

A. Palldeef.

G. Ka klajahf ?

A. Tada / puflichs.

G. Es töw luhdsohff /

dohd man scho Nactti

Maja-weetu.

A. Kaf warr Zetta-

wieram Maja-weetu

leekt. Nhe warr nhe

weens Maja-weetu

liedse nestceff.

G. Es töw patteiku.

(tänhenu / Schrund.)

Aurigam adloquit :

Jurring / nojuhds

Sirrhhus.

A. seen Sirrhhus py

Kattcem.

J. Labb buhuu / kad

warrätu Stally liekt.

G. Es töw luhdsohff

Sainneex / dohd wee-

nu Stalli / fur ware

Singhuß ghlabbohe.

D ij Nhe

Man kan nicht wis-  
sen/woz in der fremb-  
de sich zuträgt.

H. Ich kan nicht  
meine Pferde auf-  
treiben/ vnd fremb-  
de einlassen.

Meine eigene Pfer-  
de gehen draussen.  
Führe sie vntern  
Dache.

G. Georg/ schlage  
Hölzer in die wand/  
das man die Pferde  
anbinden könne.

G. Wirth / gib ein  
Beil.

H. Pflegestu ohne  
Beil zu reissen?

G. Was kan man  
thun? Ich habe in  
eile vergessen.

G. Fordere dich/ die  
Pferde beben vom  
starcken Regen.

G. Wirth/ gib einen  
Trog?

Nhe warr sinnacht /  
kaf Schwesschuma no  
teect.

A. Es nhe warru ka-  
wus Sirghus is-  
dsiet / vnnnd swesschus  
celaist.

Manni passchi Sirr-  
ghi cet ara. Wedd ay  
pactsch Pajumbiu.  
( Wallh. sämm Pas-  
jumbiu. )

G. Jurring / ccsitt  
Waddschus / ka war-  
rehs Sirghus pccsct

J. Saimneex / dohd  
Zirwi.

A. Wai bes Zirwi  
vs Zektu staigha?

J. Ko buhs darriet  
aisimirsu steighda-  
meesh.

G. Steidsech / tee  
Sirrghi drebb/ (wie  
seht triesch) no leetu.  
leetu.

J. Saimneex dohd  
Sill?

A. Nho

H. Ich hab keinen  
Trog. Gib ihnen  
nur schlecht hin das  
Futter für.

G. Herw wil ich wol  
schlecht hin vorge-  
ben: aber wie sol ich  
ihnen den Habern  
vorschütten?

G. Wann du den  
Habern gibst / so le-  
ge den Rock vnter.  
Man wird den Wirt  
vmb Herw anspre-  
chen. Ich bitte dich  
Wirth gib vnsern  
Pferden Herw.

A. Wo hat man nu  
Herw?

G. Gleichwol wer-  
den die Pferde ohn  
Futter nicht stehen  
können!

A. Ich hab kein  
Herw zu Hause /  
Graz wil ich ihnen  
geben.

A. Nheraid mann  
Silles. Dohd irr ta-  
dai preekscha.

J. Seenu ghann ta-  
dai dohschu: bett ka  
dohschu Ausas?

G. Ausas dohdams/  
pactlah Swahrkus.  
Saimneekam Seens  
ja-prassa. Es töw  
ludsohs Saimneex/  
dohd muhso Sirr-  
gheem Seenu.

A. Kas nu dohd See-  
nu?

G. Tomähr Sirrghi  
nhe warrehs nhe ah-  
duschi stahweht!

A. Seens man nhe  
gir majahs/ Sähku  
es dohschu.

B v G. Kas

G. Was guts ist nu  
meer am Grase. Gib  
als ein guter Kerl/  
Hew. Ich wils gern  
zahlen.

A. Es ist kein Hew  
zu Hause gebracht.

G. Schicke hin einen  
Jungen/laß herfüh-  
ren/ Ich wils bezah-  
len.

A. Mein Jung ist  
nicht zu Hause.

G. Kontestu nicht  
meinem Kerl sagen/  
wo das Hew sey? Er  
würde geschwind  
hinfahren.

A. Was weiß er/als  
ein Frembder.

G. Nun/so fahre du  
selbst.

A. Ich hab weder  
Pferd noch Wagen  
zu Hause.

G. Nim eines mei-  
ner Pferde/vnd mei-  
nen Wagen dazu.

G. Kaff lectas nu  
Sähka. Dohd la  
labbs Biers Seenu.  
Es labpraht ghribbu  
marah.

A. Mann nhe gir  
Seens attwäßs.

G. Suhtu Puissi/laid  
attwadd / es ghribbu  
marah.

A. Mans Puissis nhe  
gir majahß.

G. Negg warratu  
mannam Bieram fa-  
riet / kurr taf Seens  
gir? ghañ wings dries  
nobrauctu.

A. Ko wings fressch  
buhdams sinna?

G. Braus tad tu pah.

A. Nei mañ Sirrgs/  
nei mann Kattu Säh-  
ta.

G. Jemm weenu no  
mañcem Sirrgheem/  
vnd mannus Kattus.

Jur-

Jürgen / spanne an  
eins von vnsern  
Pferden.

A. Das Summeth  
taug nicht viel.

J. Was schadet ihm  
denn?

A. Sihe / die Bind-  
stricke sind dran ent-  
zwen.

J. Sie werden wol  
halten. Sihe da et-  
nen Strick / zu bindē

G. Suche / wo Kaff  
sey / gib vnter dessen  
den Pferden Kaff.

J. Gersten-kaff ist  
allhie.

G. Gersten-kaff ist  
den Pferden nicht  
gut.

Sihe zu / ist nicht  
Roggen: oder Ha-  
ber-kaff daselbst.

J. Hie wird etwas  
seyn.

G. Seuß Wasser nu  
drauff.

Jurring/cesuhds we-  
nu no muhßcem Sirr-  
gheem.

A. Sackahß (Pau-  
ghahß) nhe gir dauds  
lectas.

J. Kaff tad teem kait?

A. Sche / Osennauß-  
schi puschu.

J. Ghann turrehß.  
Sche Wirrwe / pahra-  
sect.

G. Meckle / kurr Pälaz  
was / dohd teekams  
Sirrgheem Pälaz-  
was.

J. Meescha Pälawas  
sche gir.

G. Meescha Pälaz  
was nhe gir Sirr-  
gheem labb. Tee A.

stoti maita Nutt ;  
Luhko / negg gir Kud-  
so-pälawas / seb Auso.

J. Sche buhß.

G. Voley Bhdens.

A. Nu/

A. Nun / hier ist  
Hew.

G. Jürgē/empfang  
das Hew.

J. Das Hew ist  
ganz schwarz.

A. Wo wiltu in die-  
sem Jahre grün  
Hew bekommen?  
weissstu auch was für  
eine nasse Hewzeit  
gewesen?

G. Essen auch die  
Pferde das Hew?

J. Sie essen zumlich.

G. Hacte das Hew/  
vnd streue ein we-  
nig Mehl drauff.

Mache den Pferden  
eine Strew.

J. Wirth/wo solich  
Stroh nehmen zur  
Strew?

A. Bey der Riegen  
ist Stroh genug! In  
der Saenne.

G. Trage die Kleider  
hinem.

A. Nu/sche Seens.

G. Jurring/sajemnt  
to Seenu.

J. Lash Seens ist  
malls.

A. Kur scho Ghaddu  
sattu Seenu dabbus-  
fi? sunniegh kabbs  
flappsch Seenalair  
by?

G. Arriegtee Sirrghi  
to Seenu ähd?

J. ähd puscheds.

G. Kappa to Seenu/  
vnd vnbahrsti magte-  
niet Millus.

Darri Sirrghem  
Pakaisu.

J. Saimneex / kur  
jembshu Gallmus  
pakaisam?

A. Vy Rijas Gallmo  
ghann! Ghubbenn.

G. Eenes Drehbes.  
J. Kur

J. Wo sol ich sie hin-  
legen?

G. Lege sie hieher im  
Winkel.

J. Da sind sie nun  
alle.

G. Wirth / gib eine  
reine Schüssel? Du  
Jürgen/setze her die  
Speisekarpe.  
Nim hin das stücke  
Fleisch / ist daran  
nicht genug / so for-  
dere meer.

J. Hab danck / hier-  
an ist genug. (dir.

G. Brod hastu bey

J. Wollens wol be-  
kommen.

G. Nim das Brod  
in acht / damit kein  
mangel auffm We-  
ge vorfalle.

Schaffe mir einen  
Zeller.

J. Die Pergel ma-  
chen einen grossen  
Rauch.

J. Kur lickschu?

G. Leen sche Racta.

J. Leh nu wih.

G. Saimneex / doch  
schliesstu bloßdu? Tu  
Jurring / zell schurt  
to Barriba-kahry.  
Jemnt to Meffas-  
ghabbalu / ja nhe  
buhß ghann/tad pras  
fi wehl.

J. Palldeex / deex-  
ghann.

G. Waife gir tawā  
Kohka.

J. ghann dabbusim.

G. ghlabbo tu Wais/  
ka nhe truhß Zetta.

Dabbu man weenu  
Zallerki.

J. Te Skalli dara  
daudo Dubmus.

G. Mann

G. Ich hab noch  
Licht in der Lade/  
habs vergessen. Da  
zünd es an.

A. Lesche die Per-  
gel auß.

G. Wirth/nimb hin  
das stücke Fleisch/  
gib deinem Weibe  
auch.

A. Hab danck Herz.

G. Ehe hie/hastu  
Brod auch. Wirth:  
bennicht viel Brod.

A. Was wil man  
thun. Auff einer  
langwirigen Reise  
nimbts ab.

G. Habt ihr nicht  
Kettich?

A. Wollen wol et-  
was kriegen.

G. Habt ihr Eyer?

A. Wie! legen nun  
die Hüner? Die  
Herrschafft lieset sie  
auff / wann ihrer  
auch meer weren.

G. Mann wehl /  
ke Lahde / es by eis  
mirsis. Ecdädsini.

A. Isdsch Skallu.

G. Saimneer /  
to Necessaoghabbatu/  
dohd Seewai arri-  
dsan.

A. Palldees Kunga.

G. sche Maife arri-  
dsan. Mums nhe gir  
dauds Maifes.

A. Ko buhs darriet  
gharra zetta noläs.

G. Nhe gir jumo  
Kutti?

A. Dabbuisim.

G. Gir jumo Pauti  
(Wallhoff. Dblas.)

A. Wai nu Wissa  
deh! Kunghi vslaffi  
kaut irr wairahf biis.

G. Saim

G. Wirtin/verkauf:  
se mir ein parfrischer  
Eyer.

A. Hie werden sie  
seyn. Wollet ihr sie  
selber abkochen.

G. Laß die Wirtinne  
abkocht / fein weich.

A. Lege sie in eine  
Schüssel.

G. Die Eyer sind  
hart. Das ist roh/  
das ist alt / verfaul-  
let/diß stincket gar.

A. Wiltu Butter?

G. Ich hab selber  
Butter.

Was bellen die  
Hunde? Gehe hin-  
aus / sihe wer da sey!

J. Wer weiß was  
für ein Frembder  
kompt.

G. Gib du achtung  
auff vnserer Pferde  
vnd Wagen.

G. Saimneezenn /  
pahrdohd man weenu  
pahri jaunus Pautus.

A. Ehe buhs. Wai  
passchi wahrresecta e

G. Laid Saimnezene  
nowahri / dischan  
mierte.

A. Elees Wohda.

G. Lee Pauti zeeti.  
Laf gir wehl jähls.  
Laf gir wäs / sayu-  
wis / smirdecht smird.

A. Ghribbi Sweestue

G. Mann passcham  
Sweests.

Ko rey Sunnis e  
Ey aran / skattais kaf  
tur gir!

J. Kaf sinna / kaf  
Sweessch nahf.

G. Voluhfo tu muhs  
sus Sirghus vnd  
Kattus.

J. Ghast

J. Wir wollen wol  
zusehen. (gnug?  
G. Bistu satt? hastu  
J. gnug: hab danck.  
G. Setze die Speise  
weg. Schaffe et-  
was Stroh/ vnd  
mache dz Bett auff.  
J. Wie sol ich das  
Bett machen?  
G. Mach es so/ daß  
das Haupt dahin/  
vnd die Füße hieher  
kommen. Ist das  
Stroh trucken?  
J. Es ist etwas  
feucht.  
G. Was feucht ist/  
das wirff hinweg.  
J. Nun/ das Bette  
ist fertig.  
G. Henge die Decke  
auff/ das sie auß-  
truckne. Setze hie-  
her die Lade. Kom  
her / ziehe mir die  
Stieffeln / Schue/  
Strumpffe auß.

J. Ghann besuch  
kohlin.  
G. Etti tu pee-ehdifi  
gir tow ghan. ?  
J. Deesghann: palla  
dees.  
G. Lech to Barribu  
nohst. Dabbu magte  
niet Sallmus / vnd  
vedarri ghullu.  
J. Ra darrieh to  
Ghullu ?  
G. darri ta/ka Ghall  
wa turr / vnd Rajas  
schurp kshst. G.  
tee Sallni fauffi ?  
J. Magleniet pa  
drähgni.  
G. Kaf slappsch gir/  
to mäu nohst.  
J. Nu / ta Ghullu  
ghattawa.  
G. Vosarr to Deag/  
ka thap isshuhst. Zell  
schurr to Lahd. Nah  
schurr / is-wells man  
Sahbakas / Kurp  
Vhsas.

Lang her die Pan-  
tosseln. Binde die  
Strumpffe zusam-  
men / vnd henge sie  
auff / sihe aber zu/  
das sie nicht ver-  
brennen. Hastu die  
Pferde getrencket?  
J. Sie haben schon  
getruncken.  
G. Morgen frühe/  
mit Gottes Hülffe/  
wollen wir reisen.  
J. Mit Gottes  
Hülffe.  
G. Sihe da / der  
Pergel brennet in  
die Wandt.  
A. Lesche auß das  
Fenr.

V.  
Wie reisende Leu-  
te auß der Herberge  
wegreisen.

Dohd schurr Lupa  
peles. Sasseen tahs  
Vhsas / vnd vosarr/  
bett luhko / ka tahs  
nhe-sader. Etti tu  
Sirrghus dsirrdina-  
jis ?

J. Jauw tee dsä-  
ruschi.  
G. Riete aggre / ar  
Deewa spätku meh  
essin.  
J. Ra Deews palli  
dsehst.  
G. Redst / Stalls es  
dagg Seend.

A. Is-dseh Vgguni  
(Wallh. Ghunni.)

V.  
Ka Zella-Laudia  
no Maja-weetas  
is-ee.  
E Laba

Laurentz /  
Martin /  
Nicolaus /  
Otto.

L. Wirth/ ich bitte  
dich/schaffe Fehr.  
M. Jung/zünd Per-  
gel an.

N. Hie ist kein Fehr.  
M. Waumb hastus  
gestern nicht ver-  
scharret?

N. Ich habß gnug  
verscharrret / es ist  
aufgeloschen.

L. Hastu nicht ein  
Fehrzeug?

M. Ich hab keines.  
Lauff ins Gesind/  
bring Fehr her.

L. Otto / stecke die  
Kleider em.

Wie viel mahl ha-  
ben die Hanen ge-  
freet.

O. Ein/ zwen/ drey  
mahl.

Labrentz /  
Marling /  
Clawing /  
Otte.

L. Sainneer/ es töw  
luhdsohß/dabbu Bg-  
gun:

M. Puiß / eedäpfi  
Skallu.

C. nhewaid Bgguns.

M. Rapchis wackat  
nhe aprauß?

C. Ghann rauschu  
dsiffis.

L. Nhe gir töw Skil-  
tawa?

M. Nhe turru es.  
Les Zeema / atun-  
Bgguni.

L. Otte / sabahß  
Drahnas. Zeck reß

sas Ghaili dseedaß  
schi?

C. Weenu/diwi/criel  
reißas.

L. Jat

L. Beginnets schon  
zu tagen?

O. Man kans noch  
nicht vernehmen.

L. Was machet das  
Wetter?

O. Es regnet / es  
schneyet / es freurt/  
es hat etwas gefro-  
ren / es hat gereißt/  
es ist gut Wetter / es  
wehet / der Schnee  
treibet.

L. Hastu den Pfer-  
den Habern geben?

O. Sie haben schon  
bekommen.

L. Haben sie alle  
reits getruncken?

O. Ich wil siem erst  
trencken.

L. Erstlich soltestu  
sie träncken / vnd  
nachmahls ihnen  
Habern geben.

L. Jaw Deena außß

O. Wehl nhe nomans  
na.

L. Ko barra Ghaisß?

O. Letus ließ / Sneeg/  
fallß / magg pasallis/  
fallna ara / labbs  
Ghaisß / Wehsch teels/  
Wehsa-puttins / put-  
tina.

L. Effi Sirrgheema  
Aufas dewis?

O. Jaw tee dabbuja.

L. Jaug dsähruschi?

O. Nuhle dsirrdina-  
schu.

L. Wirrmahß by töw  
tohß dsirrdinahi / vnd  
tad teems Aufas doht.

E ij

Es.

Wann du die Klei-  
der eingesteckt hast/  
so trancke sie. Spu-  
de dich.

O. Einem Pferde ist  
ein Eysen abgefallē.  
L. Welchem?

O. Dem Braumen/  
Weissen / Rappen/  
Fuchse / Fahlen /  
Maußfahlen / For-  
dersten / Hintersten.

L. Von welchem  
Fusse?

O. Vom fordersten/  
hintersten / lincken/  
rechten.

L. hastu das Eysen?

O. Ich hab's nicht/  
wer weiß wo es ent-  
fallen. Hie hab ichs.

L. verwahre es wol.

Trage dz Zeug auff.

Sihe zu / das du  
nichts vergessest.

Nun Wirth / was  
begehrestu fürs hew/  
Gras / Habern?

Eebahsis Drahnas /  
dsirrdini. Steidseß.

O. Weenam Sirr-  
gham Pactawa no-  
krittuffi.

L. Kurram?

O. Bâhrajam / Vall-  
tam / Mâllam / Sar-  
kanam / Pallsam /  
Dumjam / Preeßschas-  
jam / Pactalejam.

L. No kurras Rajas?

O. No preeßchas /  
pactakas / kreißas /  
labbas.

L. gir tôw ta Pactama

O. Mherwad / kas / kurr-  
nokrittuffi. Siche man  
gir.

L. Sarrghi to labb.

Vonß Drehbes.

Pecluhko / ka tu nhe

neeka aismirfisi.

Nu Saimnee / ka

prassi par Seenu

Sâhku / Aufahm?

M. P.

M. fürs hew / Gras /  
magstu geben was  
du wilt. Fürn Ha-  
bern wirstu eine  
Marck geben fürs  
Küllmet.

L. Sage / was be-  
gehrestu fürs hew.

M. Her / wirstu vier  
Groschen gebē fürs  
Pferd?

L. Behüte Gott! zu  
Riga gibt man für  
Tag vnd Nacht

sechs Groschen / vnd  
du der du doch zu  
Lande wohnest / be-

gehrest nur für eine  
Nacht so viel?

M. Wie solte man  
nicht begehre? was  
wannū für hewzeit?

L. Da hastu vier  
Groschen für beyde Pferde.

M. Es ist zu wenig.

L. Es ist wol bezah-  
let. Auch haben die

M. par Seenu / Sâh-  
ku doffi ko ghribbâ-  
dams. Par Aufahm  
dohffi Wâhrku See-  
ka.

L. Sacti / ko ghribbi  
par Seenu?

M. Dohffi Kungs  
tschettus / Ghrosschus  
par Sirrghu?

L. Laid Deews pas-  
fargha! Kiegha par  
Deenu vnd Nacti

dohd fesschus / Ghros-  
schus / vnd tu prassi  
Semmeß dsiewo-

dams par Nacti tid-  
dauds?

M. Ka nhe praffics?  
kahds nu Seenalay  
by?

L. The tôw tschetti  
Grosschi par abbecm  
Sirrahcem.

M. Was gir.

L. ghañ taf marahs.  
Nebbe arridsan tce

Pferden nicht viel ge-  
fressen / das Heu ist  
grob / schwarz.

M. Was sol man  
denn thun.

L. Wieviel sol ich  
fürn Haben geben?

M. Gib eine Marck  
fürs Küllmet.

L. Da hastu dreißig  
Schilling.

M. Den Habern  
kannstu nicht tadeln /  
gib voll eine Marck.

L. Nimbs hin.  
Nun / Gott sey mit  
dir. Hab dank für  
die Herberge.

M. Reise in Gottes  
Nahmen.

VI.

Vom Pflügen.

Philip /  
Röttger.

P. Künfftige Woche  
könne mit empfluge

Sirrgi tick tohte git  
ähdusch / Seens  
rupsch / mälls.

M. Ko tad darries.

L. Ko doschu par  
Aufahm?

M. Dohd Mahrku  
Seekä.

L. Sche triefdes mit  
Ahrtaugi.

M. Anfas nhe warri  
finahdeht / dohd  
Mahrku pillu.

L. Jeñ. Nu pallech  
ar Deewou. Palldech  
par Majaween.

M. Ey ar Deewu.

VI.

No Arrshanab.

Lipfts /  
Reckerts.

L. Nahkohsch Nedech  
ar Arcku nah.

R. Jaw

R. Die Erde truck-  
net nun zimbligh / es  
wird zeit seyn das  
man pflüget.

P. Wie solts nicht  
zeit seyn? Bring mit  
ein gut fertig Pflug.

R. Heri / ich werde  
kein Pflugensē habē.

P. Sihe hier! wun-  
der! Nun allererst  
gedenckt er auff ein  
Pflugensē?

R. Ich hatte kein  
Geld / Eysen zu kauf-  
sen.

P. Heute ist Sonn-  
abend. Uebermor-  
gen haben wir den  
Montag! Wann  
wiltu die Pflügen-  
sen abschmiedē lassē?

R. Heri / gib zu die-  
sem mahl deine  
Pflugensē / künfft-  
ige Woche wil ich  
mir meine eigene  
schaffen.

R. Jaw nu Scimme  
ghann labbe schuhst /  
arrams Lax buhß.

L. Kanhe buhß? at-  
neffech labbu ghatta-  
wu Arcku.

R. Rundsing / Lem-  
meschi man nhe buhß.

L. Redsi! brienums!  
Nu wings wehl doh-  
mavs Lemmescheems?

R. Nhe by Naudas /  
Dfels pirck.

L. Echo deen Sch-  
deena. Pariete Pirri-  
deena! Kad Lemme-  
schus nokalldinahßi?

R. Rundsing / dohd  
schim briescham fa-  
wus Lemmeschus / zic-  
tu Neddeck es farvus  
passchus dabbui-  
schohß.

E iiii L. War-

P. Ich mag dir vmb  
mein selbst willen  
helffen. Aber einen  
guten Pflug bring  
mit / das nicht dar-  
an mangel  
die Stangen/  
das Kehrholz/  
der Plogken hinter  
dem Kehrholz/  
das oberste Quer-  
holz am Pfluge/  
Siehe zu / das nicht  
eine PflugSchare  
gebrochen sey.

R. Ich wil wol zu-  
sehen.

P. Gute Stricke  
binde an.

R. Ich hab sie allbe-  
reits gemacht / ge-  
kauft.

VII.  
Vom Eggen.  
Stephan/  
Linotheus.

L. Warru es idw so  
wis dehl pallidseht.  
Bett Arcklu labbu all-  
nesses / ka nhe truhß

Appieschi/  
Währstawa/  
Schaggata/

Ballfne/

Luhko ka nhe bußß  
Lemmesnizai kahos  
Sohbs luhßis.

R. Ghann luhkoschu.

L. Labbas Spann  
das pee-lees.

R. Jaw es tahß no-  
wiju / nopirrkohß.

VII.  
No Eheschanas.  
Steppings/  
Loht.

S. Id

S. An den Egden ist  
nicht viel guts.

T. Was sol man  
thun / der Busch ist  
ferne.

S. Es sind da keine  
gute Zapffen / auch  
keine gute Bande.

T. Wo sol man hie  
bekönnen hart Holz  
zu Zapffen.

Man kan kaum eine  
Ruhre bekommen /  
ein Kind zu steupen /  
wo wiltu so viel krie-  
gen / daß du mögest  
einen Band machen  
vnd winden.

S. Da lege einen ne-  
wen Zapffen hinein.  
Siehe dort ein alt  
Ratt / schlage auß  
einen Radspeich /  
vnd mache davon  
einen Zapfen.

T. Das ist gut hart  
Holz.

S. Tee Eheschi nhe  
darr dauds seetas.

T. Ko bußß darriet/  
Mensch table.

S. Ney the gir labbas  
Lappas / nhe labba  
Kluhgha.

T. Kur sehe dabbuis  
zeetu Kohku Zap-  
pahn.

Liet warr Kieze dab-  
buit Währnu no-  
schauß / kur dabbuiff  
tick dauds / ka war-  
reßß Klughu no-  
ghreest.

S. The ee-lees labbu  
Lappu. Keds / turr  
wäh Skrittelis / isfite  
weenu Specki / vnd  
darri Lappu.

T. Ghann taf zeek

C v S. Tee

S. Die Querkölzer  
sind ganz verfaulet.  
Mit solchem Zeuge  
können sie zur Arbeit.  
Also gehet die Zeit  
hin mit flicke. Mach  
flugs newe Quer-  
kölzer / spude dich /  
seume nicht.

T. Wo sol man an-  
fahen zu eggen?

S. Dort hinterm  
Stall. Egge klein.  
Best sichs auch eggē?

T. Die Erde ist noch  
naß / drumm zeucht  
sichs zusammen.

S. Egge / da es tru-  
cken ist. Laß keinen  
Torff liegen.

T. Eine Fehmer ist  
lang / die andere ist  
kurz.

S. Haw ab die lange.  
Wirff einen Torff  
auff die Egge / so ge-  
hen sie schwerer / vnd  
greiffē die Erde an.

S. Tee Schlehrsch  
wif kapurwofchi. Ar  
tahdu Niekü tee nah  
darrbohß. La ais-ee  
lair lapijoh. Jaunus  
Schlehrschus tudet  
darri / sieidseß / nhe  
kahwejeß.

T. Kur eefahx eche?

S. Turrpactatt Stal-  
li: Eße smallke. Ar-  
rieg birrß?

T. Semme slappja  
budama wehl weh-  
lahß.

S. Eße kur fauß gir-  
Nhe attstah Wällä-  
nus.

T. Weena Illx ghar-  
ra / ohtra ihßa.

S. Nozehrt to gharru.  
Bomcet Wällänu vs  
Eßscheem / tad eß tee  
smaggahke.

T. Lie

T. In Rödungen  
kan man mit Zapff-  
Egden nicht eggen.

S. Was für art ge-  
brauchen sie denn?

T. Geriffene Egde.

S. Von wasserlen  
Holz reißen sie die  
selben?

T. von Brennen oder  
von Dämmen.

S. Warum eggen  
sie dann nicht mit  
dieser art?

T. Die Zapffen bre-  
chen an den Stub-  
ben / vnd wann sie  
an die Wurzel faß-  
sen / so haltē sie feste:  
Aber die Eße von  
Daßen oder Greh-  
nen / die sind weich /  
sie beugen sich.

S. So werden sie mit  
einem Block viel we-  
niger arbeiten kön-  
nen?

T. Ganz nichts

T. Liebunda nhe wart  
ar Tappa-Eßscheem  
eche.

S. Kahdus tad turr?

T. Nlahßna Eßschus

S. No kahdu Kohku  
pleßsch?

T. No Eggles / jebb  
no Pcedu.

S. Kapchß tad nhe eße  
ar schahdeem?

T. Tappas tuhß vs  
Stubbecm / Sackniß  
ce-twechris turr stip-  
pre: Bett Pcedas  
jeb Eggles-farri tee  
gir miexi / tee loh-  
kahß.

S. Tad tee ar Wella-  
mu Blugki jo mafahl  
warreßß strahdaht?

T. Jit nhe necka.

VIII.

## VIII.

## Vom Mistführer.

Vitus /  
Rudolphus.

V. Gehet hin vund  
führet Mist.

R. Auß welchem  
Stall sol man erst-  
lich führen?

V. Zu erst führet auß  
den Vieheställen /  
hernach auß dem  
Fahlande / vnd den  
auß dem Pferde-  
stal / folgendes außm  
Schaffstall.

R. Kleiner Mist we-  
re gut in Garten zu  
führen.

V. Der Garten ist  
zu diesem mahl fett  
gnug.

R. Hie hab ich allbe-  
reits eine Mistgabel

V. Die Mistgabel  
taug nicht gar viel.

Ein Zahn ist dran  
entwey.

## VIII.

No Subdowes-  
shanas.

Wiets / Kolops.

W. Eytia Subdus  
west.

R. Krrru Stalli pirr  
mahf mehscis ?

W. Pirrmahf meh-  
secta Lohpo-Kuhris /  
pehs Lohpo-dahrstu /

(Schrunden. Laiden)

vnnnd tad Sirrgho-  
stalli / pehs Aufokuhri

(Wallhoff. Klähwu.)

R. Smallki Subdi  
buhstu labb Dahrstam.

W. Ghann nu schim  
bricesham Darrh  
taur.

R. Sehe man jam  
Säckumi.

W. Tannies Säcku-  
mohh nhe gir dauds

lectas. Sarrh puf-  
schu.

R. Ahu!

R. O weh!

V. flugs schaffe eine  
andere.

R. Ich will sie bindē/  
so helts noch diesen  
Tag / morgen wil  
ich mir eine andere  
schaffen.

V. Werffet den Mist  
gleich / nicht gar zu  
dichte / auch nicht  
gar zu dünne.

R. Wies seyn sol / so  
wird man werffen.

V. ist schon viel Land  
bemistet? (stäre.

R. Etwa zwey Loff-  
den Mist.

V. Strewet nicht  
den Mist.

R. Wer kans ihm  
verbieten / das nicht  
ein stücklein herum-  
ter falle.

V. machet gute süde

Ihr Fußgänger die  
Ihr keine Pferde ha-

bet / säget an außzu-  
spreitē an diese ende.

R. Ahu!

W. Drieh dabbu zit-  
tus.

R. saistischi es tohh/  
ghann tahh scho dee-  
nu turrehsh / rietu dab-  
buischohsh es zittus.

W. Ghahsecta licsdā-  
ne/nhe par leeku bees/  
ney arridsan lohte  
rätte.

R. Ka pcedarr / tha  
ghahsies.

W. Jaw dauds Sutte  
apfuhdohta ?

R. Buhh kahdi diwi  
puro-weeta.

W. Nhe kaisaita tohh  
Subdus.

R. kah tam warr leekt/  
ka ghabbals nhe no  
frict.

W. Metteta labbus  
Wäsmus.

Juhh Kahjenceki /  
kam nhe gir Sirrghi /

fahzeeta ahrdiet no  
scho ghallu.

**IX.**  
**Vom Gras-**  
**meyen.**

Frank / Jacob.

F. Es wird zeit seyn  
Hew zu machen.

I. Gott weiß was  
man meyen sol/weil  
das Gras nicht ge-  
wachsen.

F. Die Hewschläge  
an der Bäche sind  
wol gewachsen/aber  
das Landgras seer  
wenig.

I. Was solt wachsen  
bey so trucknem  
Wetter.

F. Es mag gewach-  
sen seyn oder nicht/  
so muß mans doch  
meyen. Schaffet  
Sensen.

I. O du höchster  
Gott hilf diß Jahr  
Hew meyen!

**IX.**  
**No Seena-plau-**  
**schanas.**

Brenzis / Jaktä.

B. Lax buhß Seenu  
plaut.

I. Sinna Decws so  
plaus / ka Sahle nhe  
gir aughuffi.

B. Dypes-plawas  
ghann aughuffi / beß  
Semmes-sahle ghast  
mas.

I. Ko augs ar to fauffi  
Ghaußu.

B. Laid aughuschi /  
laid nhe-augehuschi /  
ja-plaw gir. Dabhu  
jecca Jfkapts.

I. Ock tu Decws aups  
tais palliedsi scho  
Ghaddu Seenu  
plaut!

B. Jenni

F. Mache einen gu-  
ten Raum. Drücke  
die Sense zu Erden.

I. Da zog sich eine  
Schlange hin / vnd  
hatte den Kopff in  
die höhe gehalten.

F. Wie knarret dei-  
ne Sense?

I. Das Bändlein  
ist vertrucknet / der  
Handgiff am Stiel  
ist loß. Ein Stiel.

F. Die Sense schnei-  
det nicht wol. Hastu  
nit ein Streichholz?

I. Ich streich guug-  
sam / es hat wenig  
Stahl.

F. Wann Gott tru-  
cken Wetter gebe / so  
kündte man schon v-  
bermorgen dz Hew  
zusammen nehmen.

I. Gnugsamb.

F. Nun Kinder / hin  
mit den Harcken in  
den Hewschlag.

B. Jetti labbu Waha  
lu. Spped Jfkapts  
py Semmes.

I. The Salltis ais-  
willkaff / Ghallwa  
pazchlis.

B. Ka tawa ifkaps  
ta ziert?

I. Kludhsina ifkall-  
tuffi / Anaggis swab-  
bads. Kafs.

B. La Jfkapts nhe  
jain (alij, nhe mähds)  
nhe gir tdw Strickis?

I. Ghann stiecku /  
mas Lährodas.

B. Kad Decws sauf-  
fu Ghaußu dohtu / tad  
jaw pariete warräts  
to Seenu sajembt.

I. Ghann.

B. Nu Bährni / ar  
Ghrabekcem cita vs  
Plawu.

I. Pitt:

I. Man wüd erstlich  
das Hew außsprei-  
ten.

F. Wann ihrs bis zu  
end anhspreitet  
habt/ so hebet strack  
vom andern ende  
wieder an zu samen  
zunehmen / vnd  
werffets in Scho-  
ber.

I. Wird mans in  
Runen werffen/ oder  
wird mans auff's  
Kleht führen?

F. Das Land vnd  
Kleber: Graß sol  
auff's Kleht geführet  
werden/ das wil ich  
hegen für die Scha-  
fe. Das grobe Graß  
sol in Runen gewor-  
fen werden.

X.

Zweene Batwren  
reden mit einander  
vnter wegen.

I. Virmahl buhs tad  
Secns ja is=ahroa.

B. Ahrdijuschi lieds  
ghallam/tad fahzetta  
tudett no ohtru ghalla  
ghrahbt/ vnd metweta  
Luppohs.

I. Metties kaudseh/  
wai weddieß vs Kleh-  
ti ?

B. To Seffes Sahl  
vnd Ahbolinus wed-  
dieß vs Klehti / to es  
taupischu Aweem. To  
rupju Sahl metties  
Kaudseh.

X.

Ditwi Eemneel  
fohya runna vs  
Zäu.

Hans/ Michel.

H. Wo hinaus /  
Michel?

M. Zur Stadt.  
(Flecken.)

H. Wzhastu geladē?

M. Erwa ein Loff  
Roggen / ein Loff  
Gersten/ ein Kilmel  
Weizen.

H. Gehörts dir zu/  
oder der Herrschafft?

M. Mir selbst. Ge-  
bestu den gar ledig?

H. Was sol man  
thun/Brüderchen?

Ich bleibe diß Jahr  
ganz lehr. Es ist mir  
weder mit Roggen/  
noch mit andern  
Korn gelungen.

M. Hattestu kein  
Glachs?

H. So / zimlich.

Wann die Waar  
nicht gewest were/so  
were ich schon rein  
vntertommen.

Anffis / Mittells.

A. Nur effi/ Mictel ?

M. Eemu Jällgha-  
wä.

A. Ro wedd ?

M. Gir zitts Puhrs  
Rudsu/zitts Meeschu/  
zitts Secks Quee-  
schu.

A. Passcham / wai  
Kunghcem ?

M. Passcham. Was  
tad tu itt tucksch effi ?

A. Ro datties Bah-  
ling? Es scho Ghadd  
itt tadai tucksch pallces  
ku. Nei man Rudsi/  
ney zitta Labbiba is-  
dewehß.

M. Nhe by Linni ?

A. by tadai puflieds.  
Rad ta Presse nhe

buhu bijuffi/ tad saw  
es buhu schließ is-  
niezts.

D

M. Es

M. Wann ich diß  
Kom verkaufft hab/  
so wil ich meinem  
Weibe Beimlinge  
kauffen / vnd blaw  
Laken zum Rocke.

H. mein Weib bleibt  
diß Jahr so kahl wie  
ein Ahl. Diese  
Handvoll Flachs  
bring ich meinem  
Wirthe/vnd wil ihn  
bitten / das er mir  
einen Kessel leihe.  
Künfftigen Herbst  
wollen wir zusehen/  
wie wirs bezahlen.

M. So mustu noch  
eins so viel geben.

H. Was sol man  
denn thun / gutes  
Michelchen / die  
Herrschaft wil ja  
nicht heiffen.

M. Man sagt / das  
sie in Dieffland gnug-  
sam helffe.

M. Es scho Labbibi  
pahrdewis / sawai  
Secwai Seetamas  
nopirfschu / vnd sillu  
mus Swahrkem.

A. Wanna Seema  
scho Ghaddu pallek  
plicka ka Suttis. To  
Sawju Linno Sainu  
neekam neffschu /  
luhgdamis laid man  
wocnu Kattlu aiss-  
dohd. Nahkohschu  
Kuddeni luhkohschu  
ka marahsin.

M. Tad buhf oder  
teck ja-dohd.

A. Ko tad darries  
labbs Mickeliet /  
Kungbi nhe ghriek  
paliedsche.

M. Sacka / Widd  
semneh ghann pa-  
liedsam.

A. Lisi

H. Gtäubs nur; da  
ich im Kriegswesen  
in Dieffland wegge-  
führet ward / setze  
ich mich auff ein  
stück Landes. Vnd  
da ich drey Jahr  
das Land frey ge-  
braucht / vnd wol  
gewudelt hatte/ent-  
wischte ich mit dem  
vieh ober die Düna.

M. Hilfft aber dort  
die Herrschafft?

H. Sie gibt Kessel/  
gibt eine Kuhe/gibt  
eine Ziege / gibt ein  
Pferdt.

M. Treibt sie nicht  
zur Arbeit?

H. Ja / nach dem  
aber ein jeder Land  
hat. Emer geht drey  
Tage / ein ander  
zween/mancher vier/  
selten wird einer ge-  
funden/der eine vol-

A. Lisi / es Tautas  
laikohß Widdseich  
nowaßs vsehmu  
Sem/trief Ghaddus  
brie schdejis / ghann  
labb cekuhleß / att-  
sprucku es arlohpcem  
par Daughaw.

M. Arrieg tad Kuna  
ghi turr palieds?

A. Dohd Kattlus /  
dohd Ghohwi / dohd  
Kasu/dohd Sirghu.

M. Darrbohß nhe  
dsänn?

A. Dsänn / bett ka  
kurram Semme.  
Zitts eet trief Dec-  
nas / zitts diwi / zitts  
tschettras/rättais pil-

D ij in Ned.

le Woche zur arbeit  
gehet.

Am Montage wir-  
stu keinen Menschen  
zur Arbeit finden/  
als nur auffm A-  
bend kompt man  
zur Riegen.

M. Warum kahn-  
stu denn auff diese  
seite?

H. Da ich auff sol-  
che art kam/bracht  
ich noch Vieh mit.  
Wann die Herz-  
schafft mich abge-  
fordert hette/ so we-  
re ich bloß wegkom-  
men/ wie manchem  
geschehen.

M. Was reden sie  
dort für eine Spra-  
che?

H. Was solten sie  
reden? Von Riga  
biß naher Wallck

tu Neddelu.

Virmdeena nhe reb-  
sehst tu nhe weenupp  
Darrbu/ ka Wack-  
rohß nahß pp Rijas.

M. kapehß tad schurrp  
attnahzi?

A. Ta attnahzi/ es  
wehl Lohpus attwe-  
schohß/ kad Rungh  
buhju attpraffijusch/  
tad is-eetu kails / ka  
dascham noticka.

M. Rahdu Wallo-  
du turr runna?

A. Rahdu? No Ri-  
ghas lieds Wallkam  
runna

reden sie vnser Let-  
tisch / jenseit der  
Walck/waß du dich  
ober die Bäche ge-  
setzt hast/ da wirstu  
schon die Estensche  
Sprache hören.

M. wo wohnetestu?

H. Ich wohnete im  
Dörptischen Kreis-  
se/drey Meilen von  
Dörpt.

M. Wie hieß der  
Herz? (Juncker.)

H. Ich weiß nicht/  
ein Edelman war er.

M. Wie kontestu sie  
verstehen?

H. Er selbst kontde  
rein Lettisch.

M. Was haben sie  
daselbst für Pa-  
storn?

H. Vnser Religion.  
Wir Letten gingen  
hin nach Dörpt/da-  
selbst ließen wir vn-

runna muhßu Latt-  
wistu Wallo-  
du/win-  
ja puß wallkas / par  
Vpp parzehleß / the  
jaw Jggannistku wal-  
lodu dsirdehßi.

M. Kur tu dsiewoßi?

A. Es Lährbatas  
Leessa dsiewoju/trieh  
Juhds-semmes no  
Lährbatas.

M. Raß Kungham  
Wahrds?

A. Nhe sinnu es /  
Muischnocy by.

M. Ra tu winjus war-  
reji prast?

A. Patß itt schlicste  
mahzeja Lattwistu.

M. Rahdi teem tur  
Dasnizas Kunghi?

A. Vs muhßo Tisi-  
bu. Mehß Lattwees  
schi ghajam Lährba-  
ta/turr lickam Wahr-  
D iij nus

sere Kinder tauffen/  
daselbst funden wir  
vns zum Gebet/ da-  
selbst gngen wir zu  
Beicht.

M. Bey wem?

H. Es war doselbst  
ein Teutscher Pre-  
diger/der redete die-  
se Sprache ganz  
rein/ zu dem funden  
wir vns.

M. Ist er noch da?

H. ich gläubts nicht.

Man sagt/vnlengst  
sey er weg gezogen/  
weiß nicht ob er in  
Schweden/oder in  
Neußland gereiset  
sey. Man sagt  
aber/ er sey stärllich  
gnug begleitet wor-  
den. Meer als die  
halbe Stadt sol ihn  
begleitet haben. Die  
Teutschen ehreten  
ihn gnugsam.

nus Christiet / turr  
ghajam Patarohß /  
turrghajam py Ghrä-  
ku fuhdseschanas.

M. Py kam?

A. By turr wahya  
Basnijaskungs / taf  
runnaja scho Wallo-  
du itt schkiese / py to  
mehß ghajam.

M. Wehlieg wings  
turr?

A. Nhe tikü. Sacka  
nu nhe fenn aisgha-  
juschu / nhe simu  
Sweedrohß / wai  
Kreewa-seitich. Bett  
ghann Krahsne facta  
pawadditu. Wairahß  
nhe ka pus Pilis facta  
pawaddijuschu. Ghan-  
ta Wahya to zeentja.

M. G

M. Ich sehe/das dir  
die Pasteln im ge-  
hen abreißen. Ich  
hab noch ein par  
Basten Schuh im  
Wagen.

H. Laß sehen?

Was begehrestu?

M. Gib vier Bro-  
schen.

H. Ich werde sie  
nicht geben/ich wil  
siemir wol schaffen.

Symbol.  
Sat placuise  
DEO.

### Correctur im Vocabulario.

- A. 2. fac. 1. pro nowillct / lege, nowellt.  
A. 4. fac. 2. pro Apoteetis / lege, Appteetis sic. Appteeters.  
A. 5. fac. 1. pro Lappnis / lege, Lappnis.  
A. 6. fac. 1. pro Spittaliba / lege, Spitali.  
A. 8. fac. 2. pro schuhdseschana / lege, fuhdseschana.  
B. 2. fac. 2. pro Schwesscheneer / lege, Swesscheneer.  
B. 4. fac. 2. pro fivahrsstiet / lege, fivahrxt / vrrbt.  
B. 8. fac. 1. pro tawus / lege, tawus.  
C. 2. fac. 1. pro jältumis / lege, dsältumis.  
C. 2. fac. 2. fürm & C, setz hinzu: vnder schnittener Ober/  
Dorschwein / Aultis. D. 1.

M. Es rädsu/ ka törd  
Pasiatas cijohß pliest.  
Mann wehltitts pah-  
ris Wieses Kattohß.

A. Rahdi schurr  
(cōtract: rahdschur.)

Ko prassi?

M. Dohd ischetrus  
Ghrosschus.

A. Nhe dohdschu /  
ghann es dabbui-  
schohß.

Dohdeta Deetwam  
Ghohdu /  
Taf dohd mums  
pillu Blohdu.

- D. 1. fac. 1.** lesche auß die swetz Commata oben bey dem  
schauschalas pahr: zihohi.
- D. 1. fac. 1.** pro tecta/ lege, Leeta.
- D. 3. fac. 1.** pro Singtis/ lege, Snichtis.
- D. 4. fac. 2.** pro Schteelis/ lege, Schtehlts.
- D. 5. fac. 1.** pro attghaghat/ lege, attghadabt.
- D. 5. fac. 2.** fürüber gehen/ jāyān atceet.
- E. 2. fac. 2.** pro labbs Prahts/ lege, labbs Wahrdes  
ibid. pro deficit, turreht/ gir.
- F. 4. fac. 1.** pro Sohds/ lege, Sohds.
- G. 3. fac. 2.** pro Mahlains/ lege, Mahlains.
- G. 5. fac. 2.** pro Lufsa/ lege, Lufsa.  
ibid. pro Mälischana/ lege, Mälischana.
- H. 1. fac. 2.** pro Lasdighala/ lege, Lardighala.
- H. 3. fac. 2.** Nieren/ Jhtschti.
- I. 2. fac. 1.** pro Swahrtri/ lege, Swahrtri.  
ibid. fac. 2. pro appele/ lege, appale.
- I. 3. fac. 1.** pro Sātama/ lege, Sātama.
- I. 4. fac. 2.** pro aufssagen/ lege, aufssaugen.  
ibid. bey dem Worte dteliet/ adde, siedenaht.
- K. 3. fac. 1.** pro Swini/ lege, Swieni.
- K. ult. fac. 2.** pro Smiltis/ lege, Pieschlt.
- L. 1. fac. 2.** Storch/ Schugguris.

### Correctur im Phraseolog :

- F. 4. 2.** pro nhemieji/ liese/ nhe berrß.
- G. 2. a.** pro Rahm/ liese/ Rahm.  
ibid. pro kannicht/ liese/ kahnicht.
- G. 3. 2.** pro Seers/ liese/ Seers.
- G. 5. 2.** pro Sirmi/ Pappi/ Pelles: sirmi/ liese/ Sirmi  
nus/ Puppas/ Pelles: sirmus plubht.
- H. 6. b. lin. 21.** pro Drehbis/ liese/ Drehbes.
- K. 4. 2. lin. 24.** pro Jaukuma/ liese/ Juckuma.
- K. 5. 2. lin. 6.** pro Naudi/ liese/ Nauda.
- M. 6. b. lin. 15.** bey Dänenburg/ setze hinzu Naujenespillis.